

**Technische Fachhochschule Berlin
Fachbereich 13**

ENTWICKLUNG EINES KIOSK-SYSTEMS UNTER WINDOWS

**Diplomarbeit
von Percy Wippler
Matrikelnummer 521615**

Betreuung durch Prof. Dr. K. H. Sturm

Wintersemester 1994/95

Ich bestätige, daß ich diese Arbeit selbständig und
nur mit den angegebenen Quellen angefertigt habe!

Vorwort

“Ich hätte noch eine ganz andere Diplomarbeit für Sie!” lautete ungefähr der Satz meines betreuenden Professors, der diese Arbeit zur Folge haben sollte. Die Idee ein Kiosk-System zu entwickeln hörte sich durchaus interessant an, auch wenn ich damals noch nicht wußte, was ein Kiosk-System überhaupt ist. Die kurze Einführung in Touchscreens, Multimedia und graphische Benutzerführung erweckte in mir großes Interesse an dieser Arbeit. Während meiner gesamte Computerzeit (angefangen mit einem Commodore C16) lag meine Hauptneigung in der Grafikprogrammierung. Der Anreiz, daß das Produkt eventuell von der Firma Vobis genutzt werden würde, ließ mich sehr schnell zu dem Entschluß kommen, ein Kiosk-System zu entwickeln. Dank sagen möchte ich Herrn Prof. Dr. Sturm für seine sehr intensive Betreuung und Motivation, die nicht aus Vorsagen, sondern in erster Linie aus eindringlichen Anregungen bestand. Durch die freie Hand, daß gesamte Projekt vom Gehäuse bis zur Software zu planen und zu organisieren, war der Lerneffekt bezüglich Projekt-Management und Software-Engineering sehr hoch.

Die nachfolgende Dokumentation meiner Arbeit beschränkt sich jedoch auf die Entwicklung der Software und deren Hardwarevoraussetzungen, da dies den Hauptteil der Arbeit ausmachte und es sich in meinem Studiengang um technische Informatik handelt.



Inhalts- verzeichnis

Inhaltsverzeichnis

<i>Kapitel</i>	<i>Name</i>	<i>Seite</i>
	Einleitung	8
1	Anforderungsdefinition und Abgrenzung	11
1.1	Anforderungsdefinition	12
1.2	Abgrenzung	12
2	Lösungsansätze	15
2.1	Hardwarevoraussetzung	16
	- Die MPC-Norm	16
2.2	Entwicklungstools	17
2.3	Methodische Ansätze	18
2.3.1	Elemente des ZA	19
2.4	Ansatz zur Benutzeroberfläche	20
2.5	Benutzerschnittstellen	22
3	Entwurf	25
3.1	Benutzerschnittstellen	26
3.1.1	Makros	26
	- INFO.INI	26
	- Makrobefehle, Dateiformate	26
	- Verzeichniswechsel	29
	- INDEX.INI	29
3.1.2	Benutzeroberflächen	30
	- Allgemeines	30
	- System-Rückfragen	31
	- Texteingaben	32
3.1.2.1	Initialisierung	32
	- Datenverzeichnis wechseln	33
	- Infotextschrift wechseln	34
	- Buttonfarbe ändern	35
	- Buttonschriftartwechsel	35
	- Hintergrunddarstellung ändern	35
	- Wechseln der Druckkopffdatei	36
	- Druckoptionen	36
	- Paßwortvorgabe	37
	- Einstellung des Mauszeigers	37
	- Einstellung der Tonausgabe	37
3.1.2.2	Kiosk	39
	- Objektanordnung	39
	- Die Funktionen der Buttons	40
3.1.2.3	Kommunikation	42

3.2	Datenformate	43
3.2.1	ANSI-Format	43
3.2.2	MS-Rich-Text-Format	43
	- Nicht im RTF enthaltene Steuerbefehle	45
3.2.3	Windows-Bitmap	45
3.2.4	Windows-Metafile	47
3.2.5	Video-For-Windows	47
3.2.6	Wave-Dateien	48
3.2.7	INI-Dateien	48
3.3	Objekte und Bezeichner des Zustand-Aktions-Modells	49
	- ZA-Elemente	49
	- Das Formular	49
	- Namensgebung	50
3.4	System- und Funktionsmodelle	50
	- Request	51
	- Kiosk-System	52
	- Paßwort abfragen	53
	- Initialisierung	54
	- Startverz. wechseln	55
	- Buttonschrift wechseln	56
	- Farbe wechseln	57
	- Infotextschrift wechseln	58
	- Druckkopf wechseln	59
	- Paßworteingabe	60
	- Kundenschnittstelle	61
	- Verzeichniswechsel (dir)	62
	- Multimedia-Ausgabe stoppen	63
	- Multimedia-Ausgabe	64
	- Bild darstellen	65
	- Text darstellen	66
	- Drucken	67
	- Animation spielen	68
	- Klang spielen	69
	- Kundenwünsche	70
	- Artikel suchen	71
4	Software	73
4.1	Benutze Windows-Funktionen	74
4.2	Kommunikation Basic - Pascal	79

Inhaltsverzeichnis

5	Benutzerhandbuch	81
5.1	Einleitung	82
5.2	Rechnerkonfiguration	83
5.3	Installation	84
5.4	Benutzung durch den Anbieter	86
5.4.1	Vorbereitung und Befehle	86
	- Dateiformate	86
	- Vorbereitung und Befehle	86
	- Makrobefehle	88
	- Animationsoptionen	89
	- Bildoption	89
	- Texte im RTF-, TXT-, BMP- oder WMF-Format	90
	- Klangoptionen	90
	- Druckoption	91
	- Befehlshierarchie	91
	- Verzeichniswechsel	91
	- Indexerstellung	93
5.4.2	Formatierte Textausgabe	95
	- Das MS Rich Text Format	95
	- Nicht im RTF enthaltene Steuerbefehle	97
	- KIOSKDRV.DLL	98
5.4.3	Initialisierung	99
	- Datenverzeichnis wechseln	99
	- Infotextschrift wechseln	100
	- Buttonschriftart wechseln	101
	- Buttonfarbe ändern	101
	- Hintergrunddarstellung ändern	102
	- Druckoptionen	102
	- Wechseln der Druckkopfdetei	103
	- Tonausgabe ein-/ausschalten	104
	- Mauszeiger ein-/ausschalten	104
	- Paßwort ändern	104
	- Initialisierung beenden	105
	- Initialisierung speichern	105
	- Programm beenden	105
5.5	Benutzung durch den Kunden	106
5.5.1	Dem Anbieter vorbehalten	106
	- Kiosk-System beenden	106
	- Der Abbruch-Code	106
	- Das Kommentarergebnis	107
5.5.2	Kurzanleitung	107
	Anhang A Literaturhinweise	111
	Anhang B Tests	113
	Anhang C Listing	117



Einleitung

Einleitung

Multimedia

Multimedia! Heute ein sehr populäres Modewort, wird im Zusammenhang einer immer mehr in den Vordergrund dringenden Computertechnik verwendet.

Multi [lat.] steht für mehrere oder viel¹

Media [lat.] ist die Mehrzahl eines Mediums [lat. das in der Mitte Befindliche] *bildungssprachlich*: vermittelndes Element, Mittel zur Weitergabe oder Verbreitung von Information durch Sprache, Gestik, Mimik, Schrift, Bild, Musik.¹ *Meyers Lexikon*

Da erscheint die Wortkombination von Multi und Media eigentlich überflüssig, weil Media schon mehrere beinhaltet. Und doch ist dies nicht ganz sinnlos, da über Computer, auch im Heimbereich, diese Medien gleichzeitig über einen Bildschirm und Lautsprecher ausgegeben werden können. Das Fernsehen benutzt in diesem Sinne schon seit je her diese Technik mit dem Nachteil, daß der Informationsempfänger keine Eingriffsmöglichkeit in das Präsentierte hat. Nachrichten müssen in der Reihenfolge und dem Tempo aufgenommen werden, wie es die Redaktion vorsieht.

In einem **Kiosk-System** sieht dies anders aus. Der Vorteil eines solchen Systems liegt in der Präsentationsmöglichkeit von **Multimedia** und der Möglichkeit einer **Interaktion** (Wechselbeziehungen, besonders die Kommunikation zwischen Individuen innerhalb einer Gruppe¹). Die Kommunikation findet zwischen einer Person und dem Computer über Eingabeperipherien statt, die in verschiedensten Formen vorliegen können. Für das entwickelte Kiosk-System, das den Namen **KIOSK V1.0** erhalten hat, wird die Interaktion über einen **Touchscreen** gewährleistet. Die Person betätigt auf dem Bildschirm sichtbare Felder, in der Hoffnung die von ihm gewünschte Information zu erhalten. Der Vorteil dieser Technik liegt in der direkten Funktionsvisualisierung eines Tasters (Buttons).

Die Einsatzmöglichkeiten der Multimedia-Applikationen sind vielfältig, vor allem in der Arbeitswelt. Firmeninterne Kommunikation, Ergebnispräsentation, interaktive Nachschlagewerke, Werbung, Kataloge, Produktdemonstrationen, Ausbildungswesen etc.²

¹ s.a. PC-Bibliothek Meyers Lexikon, 1993

² vgl. Faszination Multimedia, 1993, S. 8-9

betriebliche Nutzung

Die geschäftliche Nutzung eines Kiosk-System in einem Dienstleistungs- und Handelsbetrieb entlastet den Berater oder Verkäufer bei der Kundenabfertigung. Die Verfassung und die Art der Fragestellung des Kunden hat keinen Einfluß auf die Kommunikation. Das Kompensieren persönlicher Berührungängste erleichtern dem Kunden den Erhalt von Informationen.

Die Wirkungsweise von Multimedia und Interaktion steht dem handelsüblichen Informationsfluß in folgender Weise gegenüber:

Lesen:	10%
Hören	20%
Sehen	30%
Hören und Sehen	50%
Selber sagen	70%
Selber tun	90%



Anforderungsdefinition und Abgrenzung

1.1

Anforderungsdefinition

Es ist ein Kiosk-System zu entwickeln, welches unter MS-Windows 3.1 auf einem IBM-kompatiblen AT unter Verwendung eines Touchscreens arbeitet. Es soll keine weitere Eingabe-Peripherie verwendet werden. Zur Ausgabe dienen der Monitor, Audio, und optional ein Drucker, ggf. auch ein Diskettenlaufwerk. Das System soll sich den vom Anbieter bereit gestellten Daten anpassen. Die unterschiedlichen Themen- und Informationsbereiche werden vom Anbieter in dafür vorgesehenen Verzeichnissen gespeichert. Das System soll über Touchbuttons, durch Auswahl des Kunden, die individuellen Informationen anzeigen. Der Abbruch des Programms und eine Umkonfigurierung ist nur dem Anbieter vorbehalten und durch ein Paßwort geschützt. Über einen spezifischen Treiber sollen geschäftsbedingte Informationen wie Lagerbestand und Artikelpreis von anderen Systemen integrierbar sein. Das System ist in einem abschließbaren Kiosk-Terminal-Gehäuse zu integrieren und soll im Stehen zu bedienen sein. Das Programm soll die Eingabe eines stichworthaften Wunschkataloges der Kunden erlauben, was der jeweiligen Filiale für Artikel fehlen.

1.2

Abgrenzung

Die Eingabe, Gestaltung und Aufarbeitung der wiederzugebenden Informationen sind mit Ausnahme von Testdateien nicht Inhalt dieser Arbeit. Weitere integrierbare Elemente, wie Netzwerk-Kommunikation zwischen verschiedenen Filialen, Kundenspezifizierung durch Magnetstreifenleser, Bestellautomation, Sprachsteuerung, Tools zur Datenaufbereitung u.ä. sind ebenfalls in dieser Ausführung nicht berücksichtigt.



Lösungs- Ansätze

2.1 Hardwarevoraussetzung

Mit der MPC-Norm (*Multimedia Personal Computer*), die auf eine Initiative von Microsoft zurückgeht, wurde 1993 im Level II eine minimale Konfiguration definiert, die ein Computersystem benötigt, um sich Multimedia nennen zu dürfen. Diese besteht aus¹:

Die MPC-Norm

- Computer IBM PC oder kompatibel
- 80486SX / 25 MHz - Prozessor
- VGA-Grafikkarte und passendem Monitor für 65.535 (64K) Farben
- 4 MByte RAM
- 160 MByte HDD
- 2,5" Laufwerk - 1,44 MByte Kapazität
- Maus mit zwei Tasten
- Eine serielle und eine parallele Schnittstelle
- 16-Bit-Soundkarte
- CD-ROM-Laufwerk mit 300 KByte/s Datentransfer und einer durchschnittlichen Zugriffszeit von maximal 400 ms, bei Auslastung der CPU von weniger als 60%.
- Windows 3.1 oder neuer

Da diese Minimalausstattung für den hohen Datentransfer bei Bildern und Videos nicht die mögliche Geschwindigkeit liefert, wie es bei anderen Computern der Fall ist, wird eine Konfiguration mit 80486-DX2-66-Mhz-Prozessor und 16 MByte RAM gewählt. Die Festplatte soll so groß sein, daß eine komplette CD überspielt werden kann. Die Wahl trifft auf ein 1-GByte-HDD. Das CD-ROM wird für einen schnellen Transfer als Doublespeed-Laufwerk gewählt.

Das technische Verfahren des Touchscreens beruht auf kapazitiver Positionsermittlung, da es als am wenigsten anfällig gilt. Die Datenübertragung erfolgt über die serielle Schnittstelle. Jede Berührung simuliert über einen speziellen Treiber die Mausfunktionen als Drag-And-Drop.

¹ Faszination Multimedia, 1993, S. 10-11

Zur Realisierung des Systems können verschiedene Werkzeuge zum Einsatz kommen. Zum einen über die Benutzung von **CAP-Programmen** (*Computer Aided Presentation*). CAP entwickelte sich im Laufe der letzten Jahre aus dem, was man einfach Präsentationssoftware oder *Shows* nannte. Ihre Rolle besteht darin, verschiedene Bildschirmansichten oder verschiedene, vorher erstellte Bilder aneinander zu reihen, wobei Übergänge mit bestimmten Spezialeffekten ermöglicht werden. Der Weg von CAP-Programmen hin zu Multimedia-Applikationen wird zwar angegangen, ist aber derzeit immer noch eine Tendenz. Der zweite Nachteil ist die Integration der Daten vor einer Präsentation. Somit läßt sich eine individuelle Anpassung nur mühsam und bei Änderung der gesamten Präsentation realisieren.

Als zweite Möglichkeit steht dem die Entwicklung einer neuen Software mittels **OpenFace (Toolbook), Visual Basic, Borland (Turbo) Pascal, Quick C und Visual C** gegenüber. Diese Programmiersprachen können über das **MCI (Multi Control Interface)** Multimediadaten darstellen. **Toolbook** ist zur Erstellung von Informationsseiten gut geeignet. Zwischen diesen kann einfach gewechselt werden. Das Handling der Windows-Botschaften erfolgt auf komfortable Weise. Jedoch ist dieses Werkzeug als **Interpretersprache** für die umfangreiche Anwendung der Multimedia zu langsam. Wesentlich bessere Ergebnisse liefern **Borland Pascal** und die **C-Compiler**, jedoch erfordert die Erstellung einer vielseitigen Benutzeroberfläche gute Kenntnisse in **objektorientierter Programmierung (OOP)**, die nicht Inhalt des technischen-Informatik-Studiums war. Die beste Lösung zur Erstellung einer Benutzeroberfläche unter Windows liefert derzeit **Visual Basic 3.0**. Hier wird durch erweiterbare Werkzeuge und einer unmittelbaren (visuellen) Gestaltungsmöglichkeit vielzähliger Objekte die Arbeit erheblich erleichtert, da weder Programmcode noch eine Compilierung notwendig ist. Nachteil dieser Programmiersprache ist die zurückstehende Rechengeschwindigkeit. Somit ergibt sich eine optimale Lösung aus einer **Kombination** von **Basic** und **Pascal** bzw. **C**. Hier wurde für Borland Pascal 7.0 entschieden, weil bei

mir die Kenntnisse weiter als in C gehen, seine Struktur übersichtlicher ist und eine Compilierung schneller abläuft.

In C gäbe es die Möglichkeit neue Zusatz-Steuer-elemente (**VBX**) zu erzeugen, die in Visual Basic leichter als andere **DLL** zu integrieren sind. Dies macht aber einen erheblichen Aufwandunterschied aus und lohnt sich nur dann, wenn erstellte VBX-Dateien in weiteren Software-Projekten zur Wirkung kommen. Die Kommunikation zwischen Basic und Pascal erfolgt über in Pascal zu erstellende Dynamic Link Libraries (**DLL**).

2.3

Methodische Ansätze

Zur Modellierung der Software gibt es verschiedene Möglichkeiten, von den strukturierte Analyse (**SA**) mit Datenflußdiagrammen (**DFD**), Zustands-Aktions-Modelle (**ZA**) bzw. Interaktionsdiagramme (**JAD**), **Petri-Netze** und **SADT** zur Diskussion stehen.

Abhängig von Windows-Spezifikationen sind dem System Ereignissteuerungen zu Grunde gelegt. D.h. jedes Objekt (Fenster, Button, Bild, Animation ...) hat immer einen **Zustand**, der durch Eintreten eines **Ereignisses** (Button wurde betätigt, Bild wurde dargestellt, Animation wurde beendet ...) ggf. in einen anderen wechselt. Somit erfolgt eine Steuerung des Systems nicht offensichtlich durch Datentransfer (dies ist in Windows integriert, und muß nicht neu definiert werden). Zustandsänderungen erfolgen wie oben beschrieben als Reaktion auf Ereignisse.

SA beschreibt ein System in erster Linie durch Datenflüsse, Datenspeicher und deren Knotenpunkte. Im Kiosk-System erfolgt der Hauptteil des Datentransfers über Windows- und DOS-Funktionen (Hierarchie über Verzeichnisse, Makroabarbeitung über Windows-INI-Dateien). Es kommt lediglich beim Eintreten eines Ereignisses u.U. zur **Aufbereitung von Daten** und somit wieder zu Zustandsänderungen.

SADT beschreibt eine Prozessorganisation in Abhängigkeit von Steuerungen, Mechanismen und Dateninhalten. Grundsätzlich wirkt auf ein Objekt zu einem Zeitpunkt immer nur ein Ereignis ein. Es ergibt sich

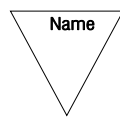
zwar eine mögliche Abhängigkeit vom Datenzustand, aber mehrere Mechanismen und Steuerungen, wie es unter SADT beschreibbar ist, finden nicht gleichzeitig statt.

Zustands-Aktions-Modelle werden den Anforderungen, sofern keine Parallelprozesse (Meta-Zustände) modelliert werden müssen, gerecht. Im System kommt es zwar zur Abarbeitung von multi-tasking-ähnlichen Prozessen, jedoch übernimmt deren Kontrolle Windows selbst. Resultate der Animations- und Klangverwaltung werden von Windows als Ereignis gemeldet (Bsp. Klang beendet). Auf die umfangreichere Modellierung mittels **Petri-Netze** kann verzichtet werden, da die einfachere Form dieser, als **ZA**, den Bedingungen genügt und Petri-Netze während des Studiums nicht ausreichend vertieft wurden.

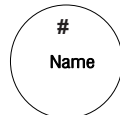
2.3.1 Elemente des ZA

ZA-Elemente

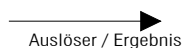
Elemente der methodischen Darstellung nach **ZA** sind:



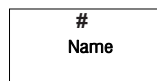
Einstieg (Modulname)



Zustand



Übergang



Aktion

Die Bedienung des Systems soll möglichst einfach sein, und nur geringe Anforderung bezüglich des Vorwissens durch den Kunden haben. Eine einfache Bedienung beschränkt sich auf eine Eingabeeinheit. Kann diese flexibel gestaltet werden (Änderung des Aussehens oder der Beschreibung) ist eine eindeutige Funktionszuordnung gegeben. Daher ist eine Betätigung von grafischen Elementen mittels **Touchscreen** der Eingabe durch eine **Tastatur** vorzuziehen. Hierbei müßte der Benutzer erst die Wirkung einer bestimmten Taste nachlesen und erlernen. Schwieriger und ungewohnter wäre eine Eingabe über **Maus, Trackball oder Joystick**. Diese Art der Eingabe erfordert eine längere Übungszeit, was nicht Sinn eines zeitsparenden Informationssystem ist.

Sinnvoll ist eine Anpassung der Grafiken an reelle alltägliche Elemente. Somit sollten Schalter als solche eindeutig identifizierbar sein, so daß der Benutzer nicht lange raten muß, wo er das System zu bedienen hat. Ebenfalls muß jedem Objekt beim flüchtigen Hinsehen eine eindeutige Funktionalität zu entnehmen sein. Ein Feld zur Textein- und ausgabe sollte nicht wie eine Schalt- oder Malfläche aussehen. Eine Beschreibung des Ergebnisses bei einer Betätigung muß kurz und eindeutig sein (Stichwort). Eine Unterstützung von **Grafik innerhalb einer Schaltfläche** erleichtert die Funktionserkennung durch den Benutzer.



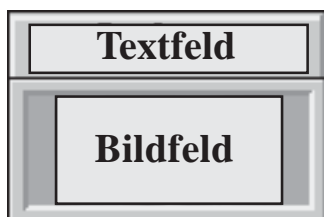
Funktionsbutton ohne Grafik mit Text



Funktionsbutton ohne Grafik mit Funktionssymbol



Funktionssymbole für Buttons



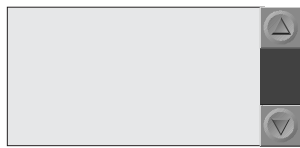
Themenbutton mit Grafik und Textfeld..



Scroll-Leiste mit 2 Funktionsbutton



Buchstabenbutton für Tastatur



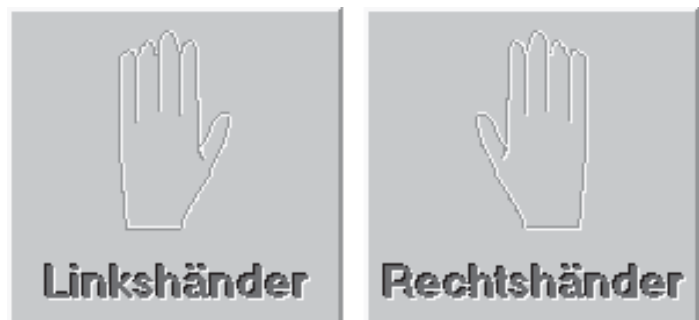
Text- und Listenfeld mit Scroll-Leiste



Infoleiste mit einer zentrierten Textzeile.

Schaltflächen sind so anzuordnen, daß bei einer Betätigung der Arm nicht den gesamten Bildschirm überdeckt. Somit ist ebenso eine Funktion zu überdenken, die eine Umgestaltung des Bildschirms zur Folge hat. Für Rechtshänder auf der rechten Seite des Bildschirms Funktionstasten und links die Ausgabe, für Linkshänder entgegengesetzt.

Das System soll sich dem Benutzer anpassen, nicht der Benutzer dem System.



Buttons für die Rechts- Linksanordnung

Die Einbindung von Medien soll im System flexibel gestaltbar sein. Eine aufwendige Programmierung soll umgangen werden, aber eine Steuerung über Makros möglich sein. Zwei Möglichkeiten stehen zur Diskussion. Erstens kann ein Makro sequentiell ausgelesen und abgearbeitet werden. Hierbei kann eine beliebige Folge von Bildern, Animationen, Klängen, Texten, Pausen, und Wiederholungen ausgegeben werden. Zum zweiten steht ein hierarchiefreies Abarbeiten eines Makros zur Auswahl. Dieses Prinzip läßt jede Zuweisung und somit jede Art von Medium pro Thema genau einmal zu, was der Nachteil daran ist. Der Vorteil ist die einfache technische Umsetzung für Entwickler und Anwender, da sich diese Makros nach dem Prinzip der Windows-INI-Dateien erstellen und abfragen lassen und dies somit keine Fehleranfälligkeit zur Folge hat. Bei der Planung wurde für die zweite Variante entschieden.

Da das Kiosk-System mit anderen Systemen kommunizieren können soll, aber nicht bekannt ist, wie diese Kommunikation aussieht, ist eine Schnittstelle zu definieren, die über die Entwicklung eines speziellen Treibers erfolgen kann. Da in Windows alle Programmteile aus Dynamic Link Librarys bestehen (DLL, DRV, EXE, VBX ...) liegt die Nutzung dieses Prinzips nahe. In einer DLL können beliebige Funktionen, die auch Hardware-Steuerungen übernehmen können, integriert sein.



Entwurf

3.1 Benutzerschnittstellen

Die Schnittstellen für den Benutzer sind in zwei Bereiche zu gliedern:

1. Schnittstelle: Makros
2. Schnittstelle: Benutzeroberflächen

3.1.1 Makros

INFO.INI

Makros der entwickelten Software sind im ANSI-Format gespeicherte Textdateien, die den Namen **INFO.INI** bzw. **INDEX.INI** erhalten. Eine **INFO.INI** weist dem Kiosk-System Aktionen zu, die einer Buttonbetätigung oder einem Verzeichniswechsel folgen sollen. Aktionen werden je nach Ursache über **[Action]** bzw. **[ButtonName]** eingeleitet. **[Action]** ist die Reaktion auf einen Verzeichniswechsel, **[ButtonName]** beschreibt die Optionen einer Schaltfläche und die Reaktionen auf eine Betätigung dieser. **Name** entspricht einer beliebigen aber eindeutigen Zuordnung. Jeder vergebene Name darf pro **INFO.INI** genau ein Mal vorkommen. Über **Name** werden die Reaktionen auf einen Themenbutton-Mausklick im Makro lokalisiert.

Den in eckigen Klammern stehenden Einleitungen folgen Steuerbefehle und Zuweisungen von auszugebenden Medien. Diese können sowohl bei **[Action]** als auch bei **[ButtonName]** sein:

*Makrobefehle
(1. Teil)*

picture=Pfad + Bilddatei
animation=Pfad + Videodatei
animreplay=Anzahl
text=Pfad + Textdatei
sound=Pfad + Klangdatei
soundreplay=Anzahl
sounddelay=Sekunden
Sound_While_Anim=Option
Sound_After_Anim=Option
Picture_While_Sound=Option
print=Option

Kursiv dargestellte Abschnitte entsprechen variablen Angaben. Normal dargestellte stehen in ihrer Zeichenfolge fest. Die Groß-/Kleinschreibung kann variieren. Alle Angaben für **Pfad** genügen den DOS-Konventionen.

<i>Videodatei-Format</i>	Animationen müssen als Video-for-Windows-Datei (AVI) vorliegen. Die Abspielorganisation wird vom Windows-MCI-Treiber vorgenommen. Eine Animation wird nur dann abgespielt, wenn ihre Größe den zur Ausgabe vorgesehen Platz nicht überschreitet. Dieser umfaßt maximal 5/8 der Bildschirmbreite und 1/2 der Bildschirmhöhe. Sind alle Wiederholungen einer Animation abgespielt, wird diese vom Bildschirm und aus dem Speicher entfernt.
<i>Animationsoption</i>	Eine Animation wird so oft abgespielt, wie es der Option animreplay zugewiesen ist. Eine negative Zahl läßt die Animation endlos wiederholen. Wird die Zuweisung weggelassen, spielt die Animation genau ein Mal.
<i>Bilddatei-Format</i>	Eine Bilddatei kann als Windows-Bitmap oder Windows-Metafile (inkl. Header) vorliegen. Ausmaße und Farbtiefe sind beliebig. Bilder werden maximal mit den Ausmaßen 5/8 der Bildschirmbreite und 1/2 der Bildschirmhöhe dargestellt. Die Farben werden der Windows-Einstellung angepaßt. Bilder werden erst dann sichtbar, wenn keine Animation zugewiesen oder eine Animation vom Bildschirm entfernt wurde.
<i>Klangdatei-Format</i>	Klänge müssen im Windows-Wave-Format vorliegen. Die Abspielorganisation wird vom Windows-MCI-Treiber vorgenommen. Sind alle Wiederholungen eines Klanges abgespielt, wird dieser aus dem Speicher entfernt.
<i>Klangoptionen</i>	Ein Klang wird so oft abgespielt, wie es der Option soundreplay zugewiesen ist. Eine negative Zahl läßt den Klang endlos wiederholen. Wird diese Zuweisung weggelassen, spielt der Klang genau ein Mal. Zwischen Klangwiederholungen kann eine in Sekunden anzugebende Pause erfolgen. Diese wird über sounddelay gesetzt. Wird diese Zuweisung weggelassen, erfolgt keine Pause zwischen den Wiederholungen. Ist Sound_After_Anim ein Wert ungleich Null zugewiesen, beginnt das Spielen eines Klanges erst nach dem Beenden einer Animation. Wird diese Zuweisung weggelassen, spielt ein Klang direkt nach dem Laden. Ist Picture_While_Sound ein Wert ungleich Null zugewiesen, wird ein Bild mit dem Beenden des Klanges vom Bildschirm genommen.

Für **Sound_While_Anim** können die Werte 0, 1 oder 2 zugewiesen werden. Bei einer Zuweisung von Eins, beginnt ein Klang mit jeder Animationswiederholung von vorne. Die Klangwiederholungen sind durch **sound-replay** begrenzt. Der aktuelle Abspielstatus und eine Verzögerung haben keinen Einfluß.

Eine Zuweisung von Zwei läßt einen Klang nach seinen gesetzten Optionen solange abspielen, bis die Animation beendet wurde oder alle Klangwiederholungen ausgeführt wurden.

Textdatei-Format

Texte können im ANSI-Format als unformatierter Text, bzw. im "MS Rich Text Format" als formatierter Text ausgegeben werden. Für die Textausgabe steht ein Bereich zur Verfügung, der halb so breit wie der Bildschirm ist. Die Höhe des sichtbaren Bereiches ist abhängig von der Höhe eines dargestellten Bildes bzw. einer Animation. Der Textausgabebereich kann maximal die gesamte Bildschirmhöhe abzüglich einer Informationszeile einnehmen. Ist der gesamte Text nicht gleichzeitig sichtbar, läßt sich dieser über eine Scroll-Funktion verschieben.

Bild statt Text

Anstatt einer Textdatei können auch Bilder in diesem Ausgabebereich dargestellt werden. Bilder müssen als BMP- bzw. WMF-Datei (inkl. Header) vorliegen. Die Bildgröße wird bei Erhaltung der Bildproportionen in das Ausgabefenster eingepaßt. Bilder lassen sich ebenfalls über die Scrollfunktion verschieben.

Andere Formate werden als ANSI angesehen und entsprechend ausgegeben.

Alle Medien können gleichzeitig, mit Ausnahme der Darstellung von Bildern und Animationen, wiedergegeben werden.

Druckoption

print=1 gestattet das Ausdrucken der aktuell dargestellten Medien. Ist **print=0** oder wird **print** weggelassen, erhält der Anwender nicht diese Möglichkeit.

Makrobefehle (2. Teil)

Einem Button können außerdem noch folgende Zuweisungen folgen:

title=beliebiger Text
thumbnail=Pfad + Bilddatei
dir=Verzeichnisname

Aussehen eines Buttons

Ein *beliebiger Text*, der **title** zugewiesen ist, wird bei der Erzeugung eines Buttons als Titel einzeilig eingesetzt. Die Schriftattribute des Titels entsprechen den unter KIOSK initialisierten. Paßt ein Titel von der Länge nicht in den Button, wird die Schriftart verkleinert. Paßt der Titel bei kleinstem Schriftmaß nicht, ist der Titel rechts beschnitten.

Ist **thumbnail** eine gültige Bilddatei (BMP oder WMF) zugewiesen, wird diese, bei Erhaltung der Bildproportionen, in die dafür vorgesehene Fläche bei der Erzeugung eingepaßt. Anstelle von Pfad setzt ein -> (Minus + größer als) das unter **dir** zugewiesene Verzeichnis ein. Die unter **picture** angegebene Bilddatei wird als Buttonbild verwandt, wenn die Zuweisung **thumbnail=->** (ohne Bildnamen) erfolgt.

Verzeichniswechsel

Ist dem Befehl **dir** ein gültiges Verzeichnis zugeordnet, Ausgangspunkt ist das aktuelle Verzeichnis, wird bei einer Buttonbetätigung in dieses gewechselt. Es werden keine zugewiesene Media ausgegeben. Bei jedem Verzeichniswechsel wird die dort befindliche INFO.INI gelesen und umgesetzt.

In der INFO.INI darf jeder in eckigen Klammern stehende Bezeichner nur genau einmal vorkommen. Eine Reaktion auf das Öffnen eines Verzeichnisses ist somit über **[Action]** nur einmal deklarierbar.

INDEX.INI

Über die INDEX.INI wird angegeben, welche Themen einem bestimmten Bereich zugeordnet sind, in welchem Verzeichnis das Thema steht und welcher Button die Themendaten beschreibt.

Der Aufbau der INDEX.INI sieht wie folgt aus:

```
[Bereich1]
Schlüsselwort1=pfad,Buttonname1
Schlüsselwort2=pfad,Buttonname2
Schlüsselwort3=pfad,Buttonname3
:
[Bereich2]
Schlüsselwort1=pfad,Buttonname1
Schlüsselwort2=pfad,Buttonname2
Schlüsselwort3=pfad,Buttonname3
:
```

Für **[Bereich#]** kann ein beliebiger Name angegeben werden, der in einem Bereichslistenfeld ohne eckige Klammern wiedergegeben wird. Bei der Auswahl des

Bereiches werden in einem Themenlistenfeld die **Schlüsselwörter#** aufgelistet. Bei der Auswahl eines Schlüsselwortes wird in das unter **Pfad** angegebene Verzeichnis gewechselt. Ausgangspunkt für **Pfad** ist das Datenverzeichnis. Für weitere Angaben gelten die DOS-Konventionen. **Pfad** folgt, durch ein Komma getrennt, der Name des Buttons, der in INFO.INI des gewählten Verzeichnisses hinter der Zuordnung **[ButtonName]** steht. Die Groß-/Kleinschreibung bleibt unbeachtet.

Entfällt **Pfad**, wird in das Datenverzeichnis gewechselt. Entfällt die Angabe eines Buttonnames wird nur das angegebene Verzeichnis geöffnet.

3.1.1

Benutzeroberflächen

Die in Kapitel 2 definierten Objekte der grafischen Benutzeroberfläche sind immer Teil eines Fensters. Fenster können sich überlagern. Ein Fenster, welches durch Überlagerung in den Hintergrund gerät, wird automatisch inaktiv und hält diesen Zustand, bis das überlagernde Fenster geschlossen wird. Jedes Fenster enthält mindestens ein Objekt zum Schließen desselben. Alle Fenster sind nicht in der Größe und Position durch den Benutzer veränderbar. Sie enthalten weder Titelleiste, System-Button, Min-/Max-Button noch Windows-spezifische Menüs. Die Bedienung der Benutzeroberflächen erfolgt über Windows-Maus-Botschaften, die je nach installiertem Treiber von einer Maus, einem Trackball, einem Touchscreen oder weiteren Eingabeperipherien generiert werden. Alle Objekte sind ausreichend groß, um bei einer Bildschirmauflösung von 640×480 Pixeln (Windows-Minimum) und einem 15" Touchscreen eine fehlerfreie Bedienung zu gewährleisten.

Die Benutzeroberflächen sind in drei Bereiche unterteilt:

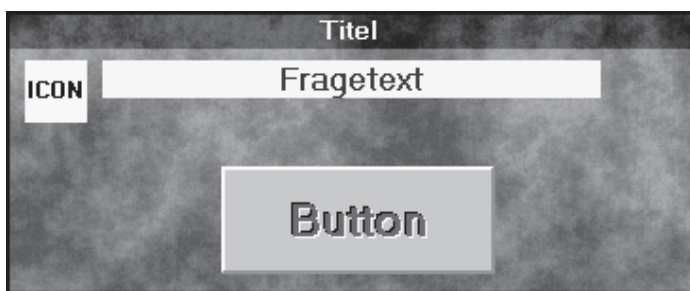
1. **Initialisierung** (nur für den Anbieter)
2. **Kiosk** (für den Kunden)
3. **Kommunikation**

Der “Anbieter” entspricht dem Informationsgeber, der “Kunde” dem Informationsempfänger.

Beiden Oberflächen stehen zwei allgemein zugängliche Fenster zur Verfügung.

Das Rückfragefenster (Request) dient der Information und Programmsteuerung durch den Anwender. Es enthält mindestens einen Button, einen Titel und einen Informations- bzw. Fragetext. Angezeigte Buttons sind mit gleichen Abstand zentriert ausgerichtet.

System-Rückfragen



Elemente des Requestfensters

Jedem Request kann ein Icon je nach Sinn zugeordnet werden. Dazu stehen folgende zur Auswahl:



Achtung Eingabe Speichern Betätigen Drucken

Ein Request ist ebenfalls ein überlagerndes Fenster und legt andere KIOSK-Funktionen lahm.

Die Betätigung eines Buttons schließt den Request und aktiviert wieder das überlagerte Fenster. Die Nummer des betätigten Buttons wird über ein window-tag zurückgegeben.

Texteingaben

Für Texteingaben wird ein Fenster als Tastaturersatz geladen, welches die Eingabe von Ziffern, Versalien, den Umlauten Ä, Ö, Ü, Leerzeichen, Punkten und Bindestrichen gestattet. Jeweils das letzte Zeichen läßt sich löschen. Das Fenster wird über einen Schließbutton vom Bildschirm genommen und das Eingabeergebnis über ein window-tag zurückgegeben. Das Ergebnis der Eingabe ist in einer Ausgabezeile sichtbar. Die Position, an der das nächste eingegebene Zeichen ausgegeben wird, ist durch einen mittig stehenden Punkt gekennzeichnet.



Die Tastatur

Die Anordnung der Buttons innerhalb des Fensters erfolgt nach der Norm der deutschen Schreibmaschinen-Tastatur. Das Fenster ist immer kleiner als 640×480 Pixel.

3.1.2.1

Initialisierung

Dem Anbieter steht ein Fenster zur Anpassung grundlegender Einstellungen zur Verfügung. Dieses ermöglicht über die Betätigung von entsprechend gekennzeichneten Buttons eine Initialisierung folgender Optionen:

Datenverzeichnis

Infotextschrift

Buttonschrift

Buttonfarbe

Hintergrundeinstellung:

Farbe

Bild zentriert

Bild einpassen

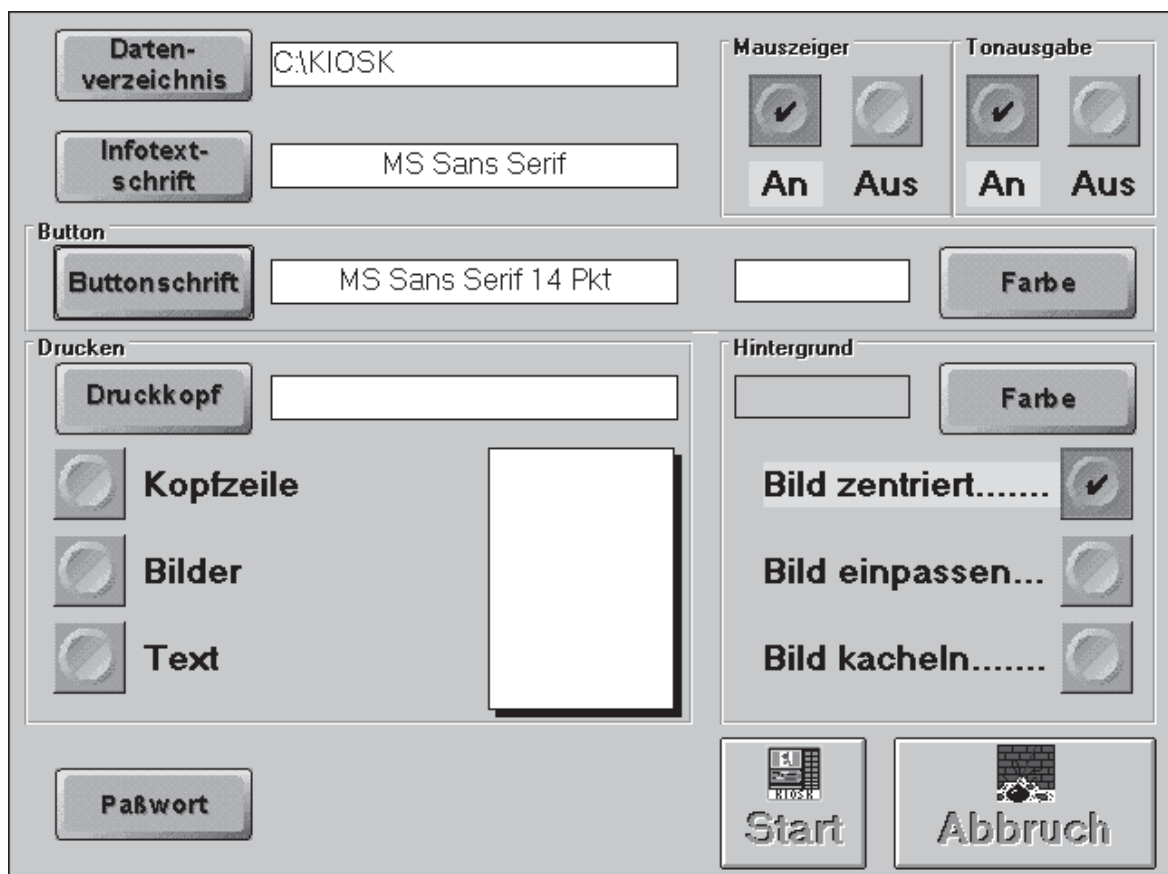
Bild gekachelt

Druckkopf-Datei

Druck-Einstellungen:

Kopfzeile

Bilder
Texte
Mauszeigereinstellung:
An
Aus
TonausgabeEinstellung:
An
Aus
Paßwort



Das Initialisierungsfenster mit seinen Standardeinstellungen

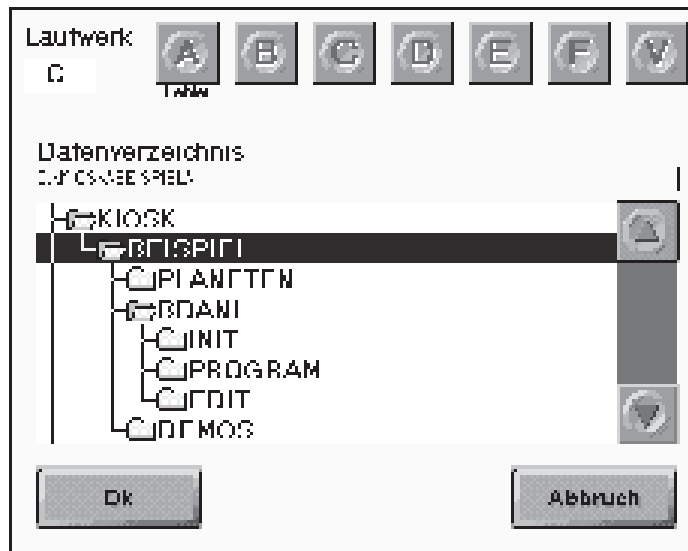
Allgemeines zu Dialogen

Zur Initialisierung stehen Dialogfenster zur Verfügung, die einen OK-Button zur Eingabebestätigung und einen Abbruch-Button zum Verwerfen der Eingaben enthalten. Eine Betätigung dieser Buttons schließt in jedem Fall den Dialog. Sind im Dialog Listen enthalten, so läßt sich ein Eintrag mittels Scrollbuttons auswählen. Bei dem Laden eines Dialogfensters, wird der Eintrag markiert, welcher der aktuelle Einstellung entspricht.

Datenverzeichnis wechseln

Für den Datenverzeichniswechsel erhält der Anbieter ein Dialogfenster, welches eines der installierten Laufwerke per Button zur Auswahl zuläßt, und ein Listen-

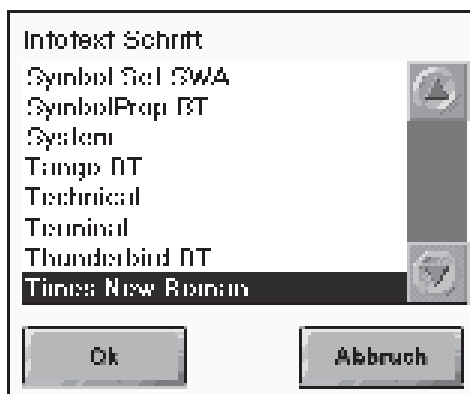
feld enthält, das den gesamten Verzeichnisbaum des gewählten Laufwerkes anzeigt. Ist ein Laufwerk nicht ansprechbar, wird der entsprechende Button mit “**Fehler**” gekennzeichnet und das nächste ansprechbare Laufwerk ausgewählt.



Dialog zum Datenverzeichniswechsel

Infotextschrift wechseln

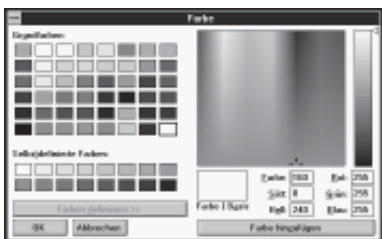
Die im Textausgabebereich des Kiosks verwendete Schrift wird über den Dialog *Infotextschrift* angepaßt. Alle unter Windows verfügbaren Druckerschriften werden in einem Listenfeld dargestellt.



Dialog zum Infotextschriftwechsel

Buttonfarbe ändern

Die im Kiosk dargestellten Buttons erhalten eine individuelle Grundfarbe, die über den Windows-Standarddialog *“ChooseColor”* ausgewählt wird. Die Helligkeitsunterschiede für einen dreidimensionalen Effekt werden wie folgt berechnet:



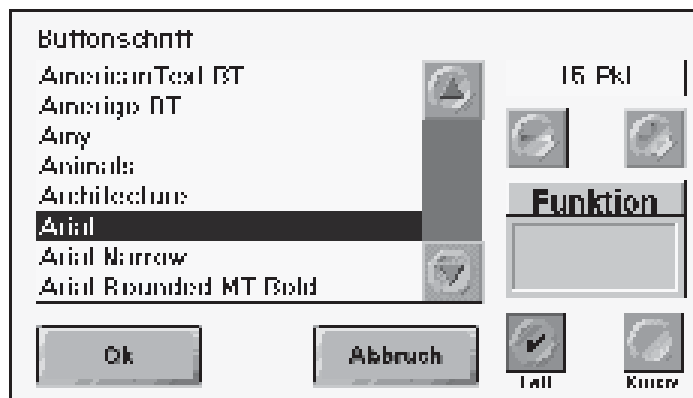
Dialog zur Farbauswahl

- Hell: Rot, Grün und Blau-Anteil \times 133 %
- Halbdunkel Rot, Grün und Blau-Anteil \times 80 %
- Dunkel: Rot, Grün und Blau-Anteil \times 67 %

Mit *“Hell”* und *“Halbdunkel”* werden die Buttonränder schattiert. Die Bildausgabefläche wird mit *“Dunkel”* unterlegt.

Buttonschriftartwechsel

Die Schriftattribute der Buttons werden über den Dialog *Buttonschrift* eingestellt. Alle Windows-Bildschirmschriften werden in einem Listenfeld ausgegeben. Die Schriftgröße ist in 1-Punkt-Schritten über zwei Plus- und Minusbuttons änderbar. Die Schrift kann sowohl optional fett oder kursiv gewählt werden. Die aktuellen Einstellungen werden zur Kontrolle in einem im Dialog integrierten Musterbutton dargestellt.



Dialog zum Ändern der Buttonschriftattribute

Hintergrunddarstellung ändern



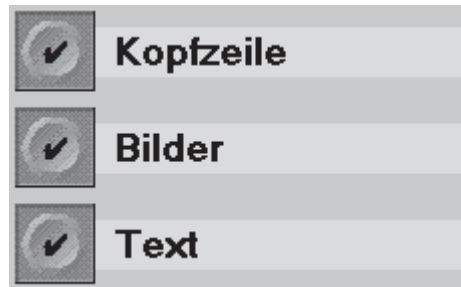
Die Auswahlbuttons des Hintergrundmodus

Bei dem Wechsel in ein neues Verzeichnis wird dieses auf das Vorhandensein einer BACKGR.BMP als gültige Windows-Bitmap-Datei geprüft. Ist keine vorhanden, werden alle darüber liegenden Verzeichnisse durchsucht. Ist ein Bild vorhanden, wird dieses in einem der drei Darstellungsmodi **zentriert**, **eingepaßt** oder **gekachelte** in den Farben der Systempalette (ggf. gerastert) dargestellt. Es kann und muß immer nur ein Modus aktiv sein. Der ausgewählte Modus wird über einen Haken im Button dargestellt. Ist kein Bild vor-

handen, oder der Hintergrund nicht vollständig vom Bild bedeckt, wird dieser in der unter Hintergrund definierten Farbe gefüllt. Die Farbauswahl erfolgt ebenfalls über den Windows-Standarddialog *“ChooseColor”*.

Druckoptionen

Alle im Kiosk dargestellten Grafiken und Texte können ggf. auf Wunsch des Kunden ausgedruckt werden. Welche Dateien druckbar sein sollen, wird über entsprechende Buttons gewählt. Jeder Button ist in der Auswahl unabhängig vom Zustand der anderen. In einem Beispielbild wird der aktuelle Zustand dargestellt.



Auswahlmöglichkeit der Druckoptionen

Bei jeder Betätigung eines Buttons wechselt dieser seinen Zustand. In der Kopfzeile eines Blattes kann ein anbieterspezifisches Windows-Metafile ausgedruckt werden. Diese Datei wird über den Dialog *Druckkopf-Datei* ausgewählt. Der Dialog läßt eine Auswahl eines der installierten Laufwerke per Button zu. Ist ein Laufwerk nicht ansprechbar, wird der entsprechende Button mit **“Fehler”** gekennzeichnet und das nächste ansprechbare Laufwerk ausgewählt. Ein Listenfeld zeigt alle auf dem gewählten Laufwerk befindlichen WMF-Dateien inkl. Pfad an die einen gültigen Header enthalten.


Wechseln der Druckkopfdatei



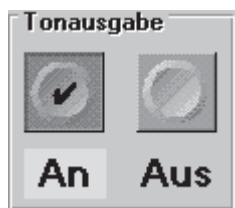
Dialog zum Wählen des Druckkopfes

Einstellung des Mauszeigers



Da das Kiosk-System für einen Betrieb mit einem Touchscreen vorgesehen ist, kann der Mauszeiger über entsprechende Buttons ausgeschaltet werden. Das Abschalten des Cursors erfolgt mit dem Start des Kiosks. Mit dem Beenden des Programmes wird dieser wieder sichtbar. Während der Initialisierung wird der Mauszeiger durch den Windows-Sperrzeiger dargestellt .

Einstellung der Tonausgabe



Die Tonausgabe ist ebenfalls über entsprechende Buttons an- bzw. abschaltbar.

Paßwortvorgabe



Eingabe eines Paßwortes

Für die Editierung eines Paßwortes wird das Tastaturfenster geladen. Der eingegebene Text wird symbolisch durch einen Kreis pro Zeichen dargestellt. Nach der Bestätigung des Paßwortes muß eine zweite Eingabe erfolgen, die der ersten übereinstimmt. Ist dies nicht der Fall, wird das Paßwort gelöscht und der Anbieter zur Neueingabe aufgefordert. Das Paßwort wird verschlüsselt in der nachfolgenden Codierung gespeichert.

Die Codierung erfolgt in Abhängigkeit der Position und des ASCII-Codes eines Zeichens. Jedes Zeichen wird durch ein neues ersetzt. Der ASCII-Code des neuen Zeichens errechnet sich aus:

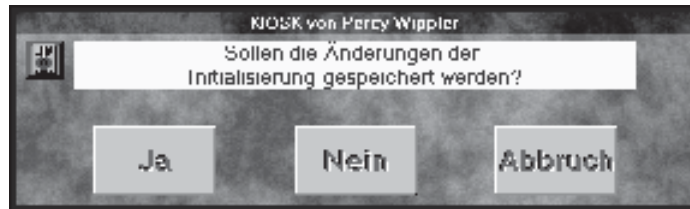
$$(\text{ASCII}_{\text{Original}} - 32) \times (4 - \text{Pos.}_{\text{Zeichen}} \text{ MOD } 3)$$

Die Rückrechnung eines codierten Zeichens erfolgt über:

$$\text{ASCII}_{\text{VERSCHLÜSSELUNG}} \text{ DIV } (4 - \text{Pos.}_{\text{Zeichen}} \text{ MOD } 3) + 32$$

Ist ein Paßwort vorgegeben, muß dieses zum Programmstart eingegeben werden. Bei einer Fehleingabe erfolgt ein Request, der die Auswahl zum Programmabbruch oder zu einem Neuversuch vorgibt.

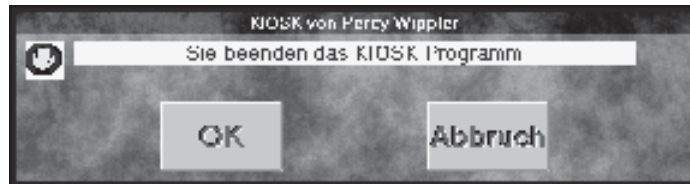
Beim Beenden der Initialisierung können Änderungen wahlweise gespeichert oder ignoriert werden. Dies geschieht über einen entsprechenden Request.



Request bei vorgenommen Initialisierungsänderungen

Bei einer Betätigung von *Abbruch* wird das Initialisierungsfenster nicht geschlossen. Geänderte Initialisierungen sind auch ohne Speichern für einen folgenden Start des Kiosks gültig.

Der Kiosk wird direkt aus der Initialisierung gestartet, wenn der Button *Start* (des Initialisierungsfensters) betätigt wird. Wird *Abbruch* betätigt, wird dies über einen Request abgefangen.



Request bei Programmende

Nach dem Laden der Software und einer ggf. korrekten Paßworteingabe läßt ein Request die Initialisierung, den direkten Kiosk-Start oder einen Programmabbruch zu.



Request bei Programmstart

3.1.2.2

Kiosk

Nach dem Start des Kiosks erhält der Kunde ein auf Vollbild vergrößertes Fenster. Dieses ist mit Objekten versehen, die wie folgt angeordnet sind:

Bildfeld:

max. Breite × Höhe = 5/8 × 1/2 der Fenstergröße

Ausrichtung: oben

Animationsfeld:

max. Breite × Höhe = 5/8 × 1/2 der Fenstergröße

Ausrichtung: oben

Rahmen:

umrahmt Bild- und Animationsfeld

Infozeile:

Breite = 5/8 der Fensterbreite

Höhe = Buttonschriftgröße

Ausrichtung: unten

Textfeld:

Breite = 5/8 der Fensterbreite

Höhe = Fensterhöhe - Rahmenhöhe - Infoz.höhe

Ausrichtung: zwischen Rahmen und Infozeile

Scroll-Leiste:

Breite = 40 Pixel

Höhe = Textfeldhöhe

Ausrichtung: links bzw. rechts des Textfeldes

Themenbuttons:

Breite × Höhe = 3/20 × 2/15 der Fenstergröße

Ausrichtung: in jeweils einer in zwei Spalten geteilten Dekade am oberen Fensterrand

Steuerbuttons:

Breite × Höhe = 3/20 × 1/15 der Fenstergröße

Ausrichtung: sechs in zwei Spalten am unteren Fensterrand mit den Bezeichnungen:

Zurück	Mehr
Übersicht	Suchen
Drucken	Kommentar

Händerbuttons:

Breite × Höhe = 140 × 140 Pixel

Ausrichtung: Zwei in der Mitte des Textfeldes

Diese Buttons sind ausschließlich in der Übersicht (Datenverzeichnis) sichtbar.



Die Händerbuttons für eine Anordnung gemäß : Links- / Rechtshänder

Die Ausgabeobjekte befinden sich auf der einen Bildschirmseite, die Buttons auf der anderen. Über die

Händerbuttons kann der Kunde die Seiten dieser Bereiche vertauschen.

Alle Objekte passen sich der Bildschirmauflösung an. Sie haben zueinander einen Abstand von 1,1% der Fensterbreite.



Objekte des Kiosks

Die Schriftart der Informationszeile und Kontrollbuttons ist mit der Schrift der Themenbuttons identisch.

Objekte sind nur dann sichtbar, wenn Ihnen eine Funktion zugeordnet ist.

Die Funktionen der Buttons

Die Betätigung eines Themenbuttons hat die Ausführung der in der INFO.INI zugewiesenen Befehle zur Folge.

<Zurück>

1. Fall: Erste Themenbuttondekade sichtbar:

Zurück geht den gesamten Weg des Kunden über die von ihm gewählten Themen mit einem Schritt pro Betätigung zurück. Es werden maximal 30 Positionen gespeichert.

2. Fall: Nicht erste Themenbuttondekade sichtbar:

Zurück zeigt die vorherige Dekade an.

<Mehr>

Sind mehr als zehn Themenbuttons vorhanden, zeigt *Mehr* die jeweils folgende Dekade an.

<Übersicht>

Übersicht wechselt in das Ausgangs- (Daten-) Verzeichnis. Der Button ist nur dann sichtbar, wenn eine anderes als das Datenverzeichnis aktuell ist.

<Suchen>

Suchen öffnet einen Dialog, der ein Thema aus einer Liste auswählen läßt und diesen direkt angehen kann. (Siehe nächste Seite)

<Drucken>

1. Fall: Drucker-Spooler leer:

- Akt. Grafik und Text werden gespooled.
- Ein Request fragt, ob jetzt oder später gedruckt werden soll.

2. Fall: Drucker-Spooler nicht leer:

- Ein Request fragt ob gedruckt oder neue Daten gespooled werden sollen. Zum Spoolen wird der 1. Fall ausgeführt

<Kommentar>

Kommentar gestattet dem Kunden über das Tastaturfenster einen beliebigen Kommentar zu geben, der in einer Textdatei **VORSCHLG.TXT** im ANSI-Format gespeichert wird.

Je nach Arbeitsvorgang oder Zustand des Kiosks werden in der Infozeile folgende Texte ausgegeben:

Warten Sie bitte einen Moment ...

<Mehr> zeigt Ihnen weitere Themen

<Zurück> zeigt Ihnen vorherige Themen

<Zurück> zeigt Ihnen Ihr letztes Thema

Wählen Sie bitte ein Thema

Verschieben Sie den Text mit den Pfeiltasten

Lade Daten zum Thema: *Themenbuttontitel*

Derzeitige Auswahl: *Themenbuttontitel*

Ordnen Sie die Schaltflächen gemäß Ihrer Gewöhnung an

Bitte machen Sie Ihre Eingabe, und beenden Sie mit <Schließen>

Rückfrage! Wählen Sie bitte eine der Antworten

Die Daten werden gedruckt ...

Die Druckdaten werden erstellt ...

Nach fünf vergangenen Minuten ohne Betätigung eines Buttons schaltet der Kiosk automatisch in die Übersicht zurück.



Der Dialog zur Index-Suche

Für die Suche eines bestimmten Themas, besteht die Möglichkeit über die Tastatur einen Bereich einzugeben oder einen Bereich aus einer Liste zu wählen. Zu jedem gewählten Bereich werden in einer zweiten Liste die entsprechenden Themen dargestellt. Mit dem Button **Gehezu** wird das gewählte Thema im Kiosk präsentiert. **Schließen** bricht die Suche ohne Änderungen der aktuellen Information ab. Eine Texteingabe wählt bei jedem eingegebenen Zeichen in der Bereichsliste den wahrscheinlichsten Eintrag aus.

3.1.2.3

Kommunikation

Im Kiosk-System besteht die Möglichkeit zur Kommunikation mit anderen Systemen, z.B. einem Kassensystem, über die Schnittstelle einer *Dynamic Link Library* (DLL). Diese kann vom Anbieter selbst erstellt werden und muß folgenden Konventionen entsprechen:

1. Sie muß den Namen **KIOSKDRV.DLL** erhalten
2. Es müssen mindestens zwei Funktionen oder Prozeduren namens

GetItemPrice und **GetItemInvent**

als exportierbar deklariert sein. Beiden Routinen werden zwei Pointer auf Null-terminierte Strings übergeben. Der erste zeigt auf einen String, der die Artikelkennung enthält, der zweite zeigt auf einen 255 Zeichen großen Puffer, der das Ergebnis der Kommunikation aufnimmt.

Die Kommunikationsbefehle sind als Sonderkommandos in MS-Rich-Text-Dateien zu integrieren. Im Fall eines Kommunikationsfehlers soll "Fehler" im Text angezeigt werden. Als Standard liegt eine KIOSKDRV.DLL dem Kiosk-System bei, die den Text "Bitte erfragen" ausgibt.

3.2 Datenformate

Das Kiosk-System kann folgende Dateiformate erkennen und umsetzen:

3.2.1 ANSI-Format

Entspricht dem genutzten Zeichensatz von Windows. Keine weiteren Deklarationen enthalten.

3.2.2 MS-Rich-Text-Format

Eine RTF-Textdatei liegt im ANSI-Format vor. Die Kennung erfolgt über die ersten sechs Byte, die identisch mit ‘`{\rtf1`’ sein müssen. Jeder Formatbefehl wird immer durch einen Backslash “\” eingeleitet. Alle Formatierungsabschnitte eines Textes sind durch geschweifte Klammern “{}” begrenzt. Eine RTF-Datei beginnt immer mit { und endet immer mit }. Folgende Formatierungsbefehle kommen für die Textausgabe zur Wirkung:

`\rtfn` identifiziert die Datei als RTF-Datei und gibt die Versionsnummer *n* des benutzten RTF-Standards an.

Farbattribut

```
{\colorttbl;
\red\green\blue;
⋮
```

} erzeugt eine Farbtabelle für die Textausgabe. Sie besteht aus mindestens einer Farbdefinition. Jede Farbdefinition besteht aus je einer `\red-`, `\green-` und `\blue-`Anweisung mit abschließendem Semikolon “;”. Für *r*, *g* und *b* sind Intensitätswerte im Bereich 0 bis 255 zulässig.

`\cfn` setzt die Textausgabefarbe auf den Tabellenwert *n*. Der erste Eintrag einer definierten Farbtabelle hat den Index Eins. Ist für *n* Null angegeben, wird die Untergrundfarbe gewählt.

<i>Absatzattribute</i>	<code>\lin</code> setzt den linken Einzug für alle Zeilen auf n Twips (= $n/1440$ Zoll).	
	<code>\fin</code> setzt den linken Einzug für die erste Zeile eines Absatzes auf n Twips.	
	<code>\rin</code> setzt den rechten Einzug für alle Zeilen auf n Twips.	
	<code>\ql</code> richtet Text linksbündig aus.	
	<code>\qr</code> richtet Text rechtsbündig aus.	
	<code>\qc</code> zentriert Text (mittig).	
	<code>\pard</code> setzt alle Absatzattribute auf Standardwerte: - Ausrichtung linksbündig. - Erstzeileneinzug. Null. - Linker Einzug Null. - Rechter Einzug .. Null.	
	<i>Zeichenattribute</i>	<code>\b</code> schaltet Fettdruck ein.
		<code>\b0</code> schaltet Fettdruck aus.
		<code>\i</code> schaltet Kursivdruck ein.
<code>\i0</code> schaltet Kursivdruck aus.		
<code>\ul</code> schaltet Unterstreichen ein.		
<code>\ul0</code> schaltet Unterstreichen aus.		
<code>\strike</code> schaltet Durchstreichen ein.		
<code>\strike0</code> schaltet Durchstreichen aus.		
<code>\fsn</code> setzt die Größe einer Schrift in n halben Punkten.		
<code>\plain</code> setzt alle Zeichenattribute auf Standardwerte: - Fettdruck aus. - Kursivdruck aus. - Unterstreichen ... aus. - Durchstreichen .. aus. - Schriftgröße 10 Pkt.		
<i>Ausgabeattribute</i>	<code>\par</code> markiert das Ende eines Absatzes und führt einen Zeilenumbruch aus.	
	<code>\line</code> bricht die aktuelle Zeile um, ohne den Absatz zu beenden.	
	<code>\'hh</code> wandelt die gegebene Hexadezimalzahl hh in ein Zeichen und fügt es in den Text ein. Das Aussehen des Zeichens hängt vom gesetzten Zeichensatz ab.	
	<code>\tab</code> fügt einen Tabulator ein.	



Alle weiteren Steuerbefehle werden vom Programm ignoriert. Spalten, Tabellen und Grafiken sind nicht darstellbar. Soll im Text ein Backslash oder eine geschweifte Klammer ausgegeben werden, so muß diesem Zeichen ein weiterer Backslash vorangehen: “\” oder “\”.

Nicht im RTF enthaltene Steuerbefehle

KIOSK-spezifische Steuerbefehle, werden durch ein “@” eingeleitet. Dazu gehören:

Farbattribute

@cpn *setzt die Untergrundfarbe auf den Tabellenwert n. Der erste Eintrag einer definierten Farbtabelle hat den Index Eins. Ist für n Null angegeben, wird die Untergrundfarbe auf den Standardwert gesetzt.*

@cbr *setzt für die Textausgabe die Hintergrundfarbe auf den Tabellenwert n. Der erste Eintrag einer definierten Farbtabelle hat den Index Eins. Ist für n Null angegeben, wird die Untergrundfarbe gewählt.*

Artikeldaten

@Preisartnr *ermittelt über die Link-Library KIOSKDRV.DLL den aktuellen Preis eines Artikels. Dieser wird über seine Kennung artnr identifiziert.*

@Bestandartnr *ermittelt über die Link-Library KIOSKDRV.DLL den aktuellen Bestand eines Artikels, der über artnr identifiziert wird.*

3.2.3

Windows-Bitmap

Eine BMP-Datei enthält einen File-Header (14 Byte), einen Bitmap-Info-Header (40 Byte), eine Farbtabelle (beliebiges Vielfaches von 4 Byte) und einen Datenbereich.

Kapitel 3.2.3

Offset	Bytes	Name	Bedeutung
00H	2	bfType	File ID ('BM')
02H	4	bfSize	Filelänge in Byte
06H	4	----	reserviert (muß 0 sein)
08H	2	----	reserviert (muß 0 sein)
0AH	4	bfOffs	Offset Datenbereich

Aufbau des Windows-BMP-Headers

Offset	Bytes	Name	Bedeutung
0EH	4	biSize	Länge des info-Headers in Byte
12H	4	biWidth	breite der Bitmap in Pixeln
16H	4	biHeight	Höhe der Bitmap in Pixeln
1AH	2	biPlanes	Zahl der Farbenen (muß 1 sein)
1CH	2	biBitCount	Zahl der Bits pro Pixel (Farbtiefe)
1EH	4	biCompr	Typ der Komprimierung
22H	4	BISizeIm	Bildgröße in Byte
26H	4	biXPixel/Inch	horizontale Auflösung
2AH	4	biYPixel/Inch	vertikale Auflösung
2E	4	biColorUsed	Zahl der benutzten Farben
32H	4	biColorImp.	Zahl der wichtigen Farben
			RGB_QUAD
26H	<i>n×4</i>	rgbBlue rgbGreen rgbRed rgbRes	Ffarbdefinition für n Farben mit: 1 Byte Intensität Blau 1 Byte Intensität Grün 1 Byte Intensität Rot 1 Byte reserviert ...

Aufbau des Windows-BMP-Info-Blocks

3.2.4 Windows-Metafile

Windows-Metafiles können mit und ohne Header versehen sein. WMF-Dateien ohne Header werden nicht umgesetzt, da keine Informationen über die Proportionen der Grafik bezüglich Breite und Höhe bestehen. Der Header besteht aus 22 Byte und enthält folgende Informationen:

Offset	Bytes	Name	Bedeutung
00H	4	key	Kennung (muß 9AC6CDD7h sein)
04H	2	hmf	reserviert (muß 0 sein)
06H	8	bbox	kleinstes umschließendes Rechteck (x1,y1,x2,y2) in 4 Word
14H	2	units/inch	Einheiten für bbox
16H	4	res	reserviert (muß 0 sein)
20H	2	Checksum	XOR-Ergebnis der ersten 10 Words

Aufbau des Windows-Metafile-Headers

3.2.5 Video-For-Windows

Die Ausmaße und die Identifikation einer Animation können aus den ersten 24 Byte gelesen werden.

Offset	Bytes	Name	Bedeutung
00H	4	riff	Formatkennung (muß 'RIFF' sein)
04H	4	size	Dateigröße in Bytes
08H	8	type	Dateityp (muß 'AVI LIST' sein)
10H	4	width	Breite der Animation in Pixeln
14H	4	height	Höhe der Animation in Pixeln

Aufbau des Video-For-Windows-Headers

3.2.6 Wave-Dateien

Die Identifikation einer Klangdatei kann aus den ersten 16 Byte gelesen werden.

Offset	Bytes	Name	Bedeutung
00H	4	riff	Formatkennung (muß 'RIFF' sein)
04H	4	size	Dateigröße in Bytes
08H	7	type	Dateityp (muß 'WAVEfmt' sein)

Aufbau des Wave-Headers

3.2.7 INI-Dateien

Initialisierungsdateien sind im ANSI-Format gespeichert. Sie werden für die Makro- und Indexerstellung verwendet. Eine Initialisierungsdatei kann mit der `Windows - Funktion GetPrivateProfileString` gelesen werden. Hierbei muß die INI-Datei folgenden Konventionen entsprechen.

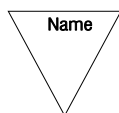
Jede Bereichsbezeichnung ist von eckige Klammern eingeschlossen. Nachfolge Zuweisungen bestehen aus: Schlüsselwort, Gleichheitszeichen und Zuweisung.

In einer INI-Datei kann eine Bereichsbezeichnung wiederholt vorkommen, es ist aber immer nur die erste Zuweisung gültig.

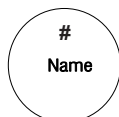
3.3 Objekte und Bezeichner des Zustands-Aktions-Modells

ZA-Elemente

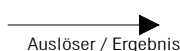
Elemente der methodischen Darstellung nach **ZA** sind:



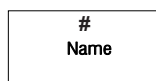
Einstieg (Modulname)



Zustand



Übergang



Aktion

Zustände und Aktionen werden mit Eins beginnend durchnummeriert und entsprechen den im Formular angegebenen Ebenennummierungen. Gleiche Module in einem Diagramm enthalten identische Bezeichner. **Zustände**, sowie **Aktionen** können verfeinert werden. Verfeinerte Module werden schattiert dargestellt. Pro Diagramm existiert genau ein **Einstieg**. Der Einstiegsname einer unteren Ebene entspricht dem verfeinerten Modulnamen aus der höheren Ebene. Module sind immer durch einen **Übergang** verbunden.

Das Formular

Das Formular enthält einen Rahmen und eine Fußzeile, in der der Name (Kontext) des Moduls, die Ebenentiefe, der Projektname, sowie das Datum der letzten Bearbeitung und der Bearbeiter einzufügen sind.

Kontext

Ebene:	<i>###...</i>	Stand vom:	<i>tt.mmm.jjjj</i>
Projekt:	<i>Projektname</i>	Bearbeiter:	

Die Ebenennummerierung ergibt sich aus der Nummerierung der nächst höheren Ebene, gefolgt von einem Punkt und der Nummer des verfeinerten Moduls. Globale Module, die von allen Programmmodulen verwendet werden können, befinden sich auf der Ebene 0. Die Ebene des Systemmodells ist mit 1 gekennzeichnet. Von hier gehen weitere Funktionsmodelle aus.

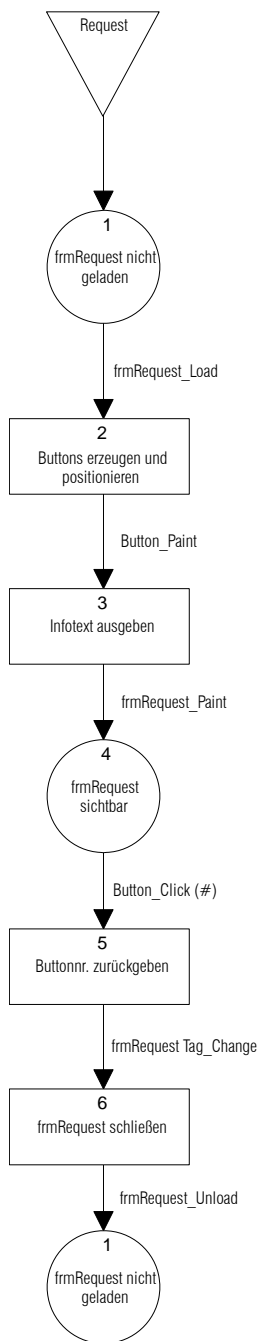
Namensgebung Ereignis-, Zustands- und Aktionsnamen sind zur Identifizierung mit bestimmten Kennungen versehen. Diese gehen dem Objektnamen voran. Je nach Objekt sind folgende Kennungen vorgesehen:

<i>Objektidentifizierung</i>	Objekt	Kennung
	Fenster (Form)	frmName
	Schaltfläche (Button)	butName
	Textbereich	txtName
	Grafikbereich	picName
	Animationsbereich	animName
	Rahmen	frameName
	Listen	lstName
	Dateien	datName
	Modi	modName
	Multimedia-Steuerung	mciName

Ereignisse werden je nach Typ mit einem Unterstrich und folgenden Kennungen erweitert:

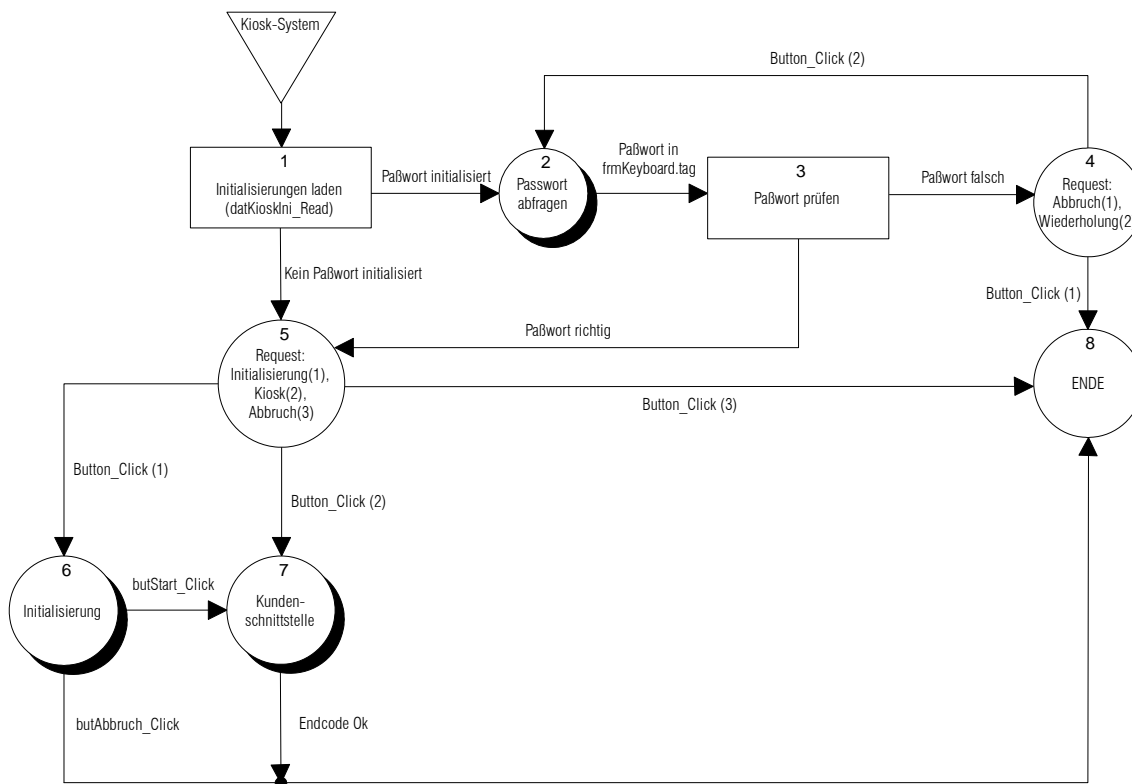
<i>Ereignisidentifizierung</i>	Ereignis	Kennung
	Objekt laden	<i>Name_</i> Load
	Objekt entfernen	<i>Name_</i> Unload
	Objektdarstellung ändern	<i>Name_</i> Paint
	Mausklick (Touch)	<i>Name_</i> Click
	Scrollen	<i>Name_</i> Scroll
	Daten speichern	<i>Name_</i> Write
	Daten lesen	<i>Name_</i> Read
	Abspielen von Klängen und Animationen	<i>Name_</i> Play
	Abspielen beendet	<i>Name_</i> Done
	Inhalte ändern	<i>Name_</i> Change

Objektfelder (mehrere Objekte eines Typs) werden durch nachfolgende Klammern gekennzeichnet “()”. Einem unbestimmten Feldelement wird ein Doppelkreuz hinzugefügt “(#)”. Ein bestimmtes erhält eine eindeutige Identifizierung z.B. eine Ziffer “(1)”.



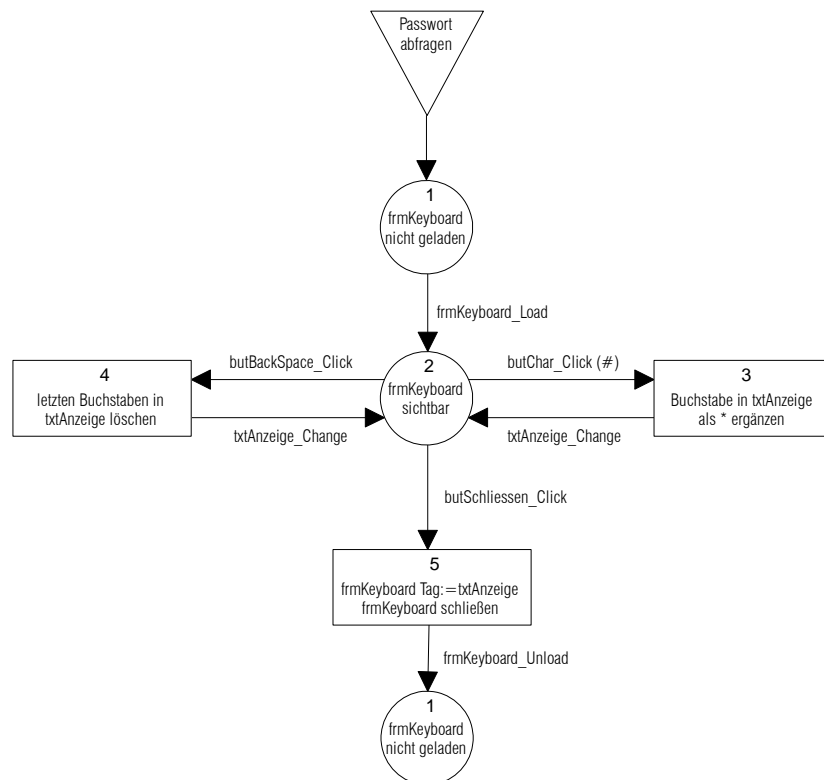
Request

Ebene:	0	Stand vom:	28.Okt.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipke</i>



Kiosk-System

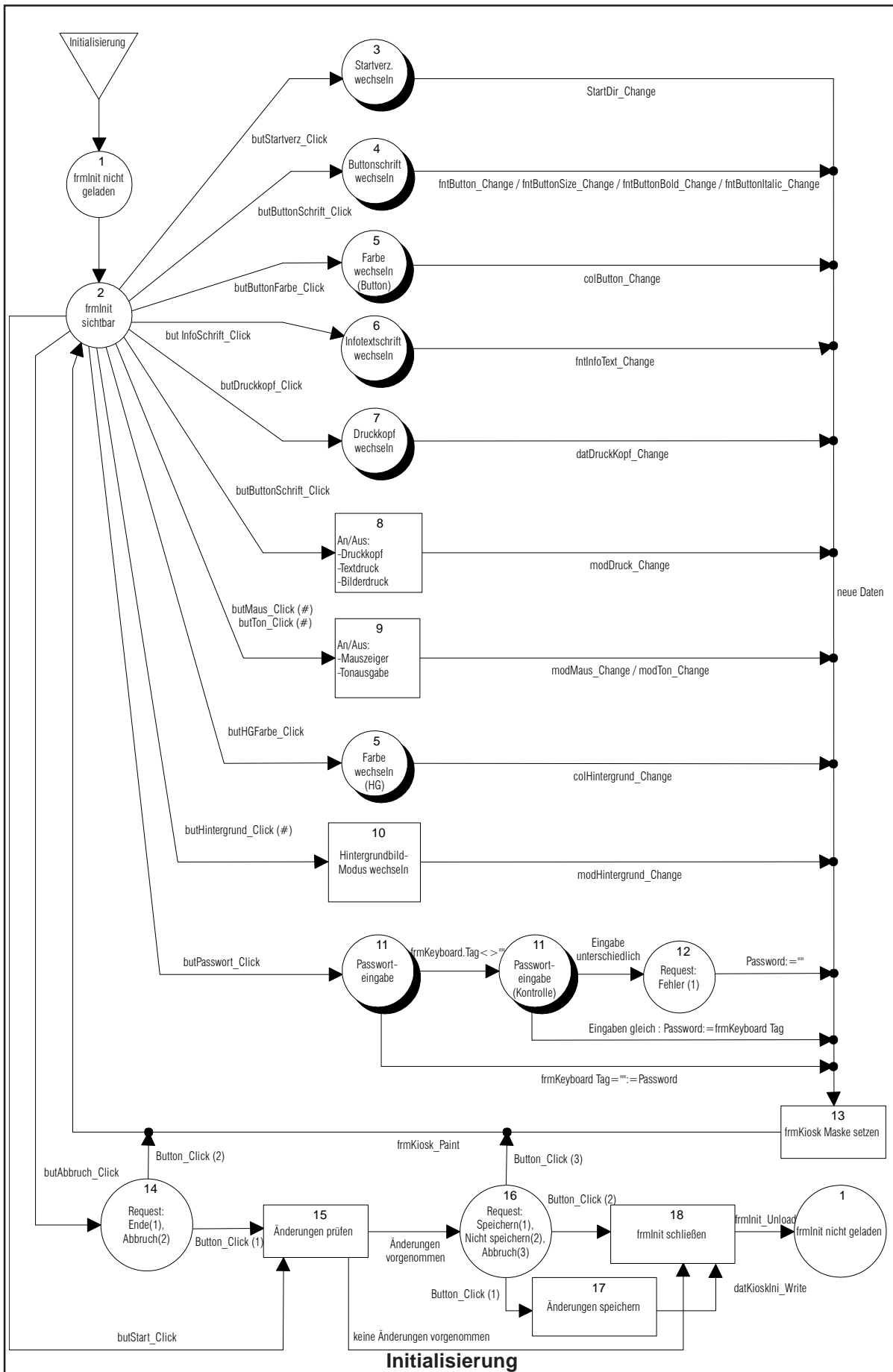
Ebene:	1	Stand vom:	28.Okt.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wippler</i>



Paßwort abfragen

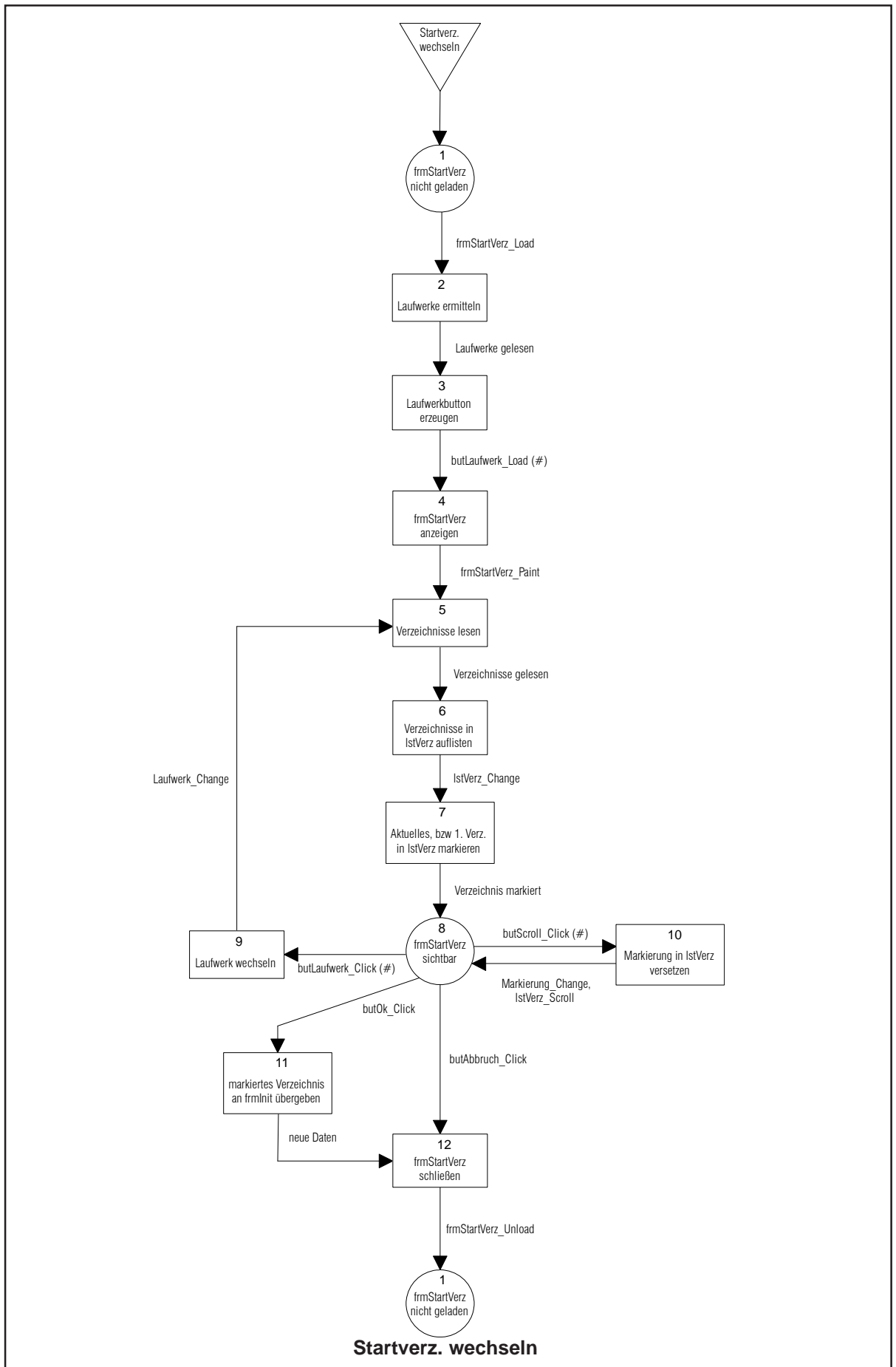
Ebene:	1.2	Stand vom:	21.Okt.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipke</i>

Kapitel 3.4



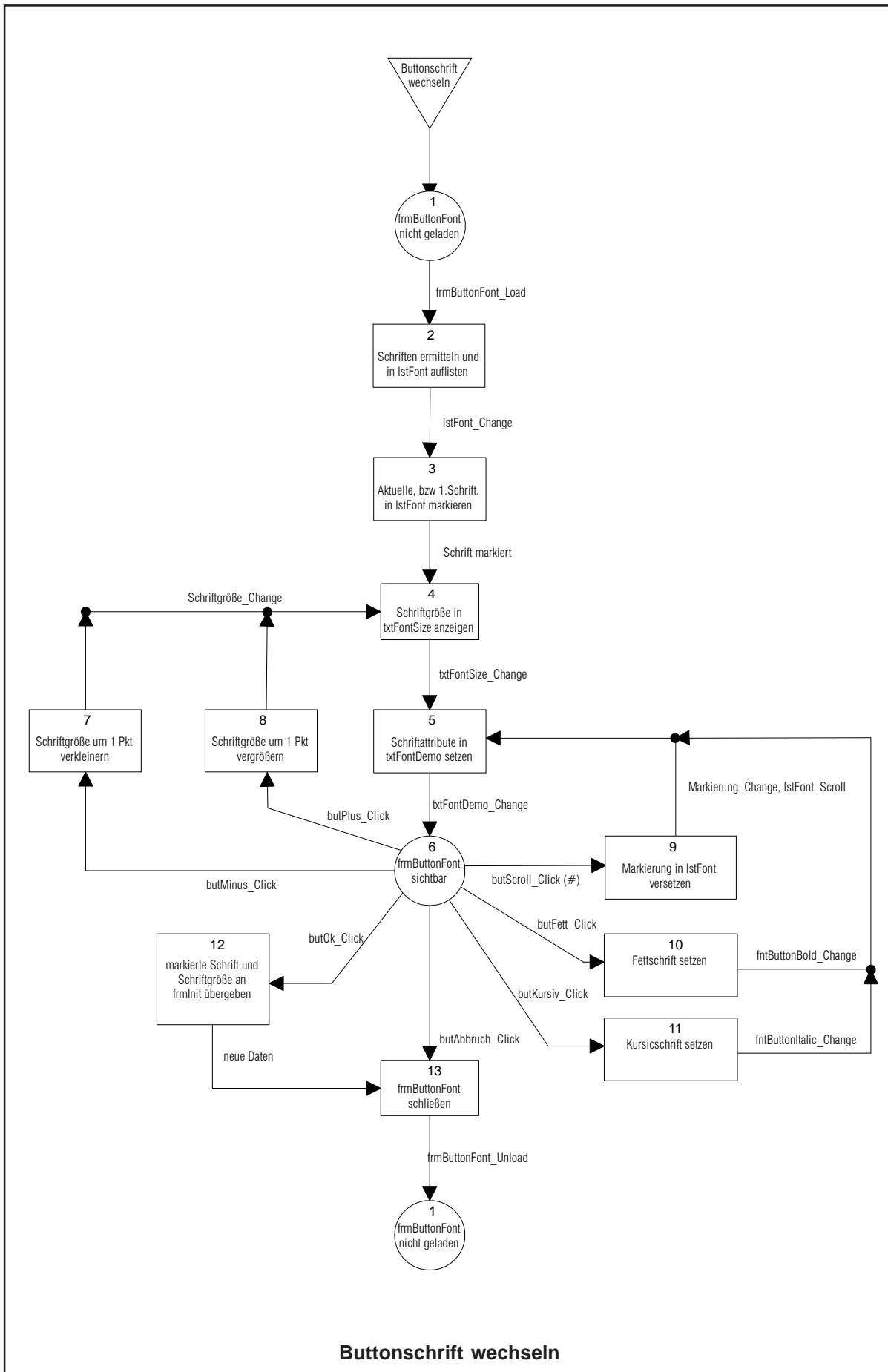
Initialisierung

Ebene:	1.6	Stand vom:	12.Nov.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wippler</i>



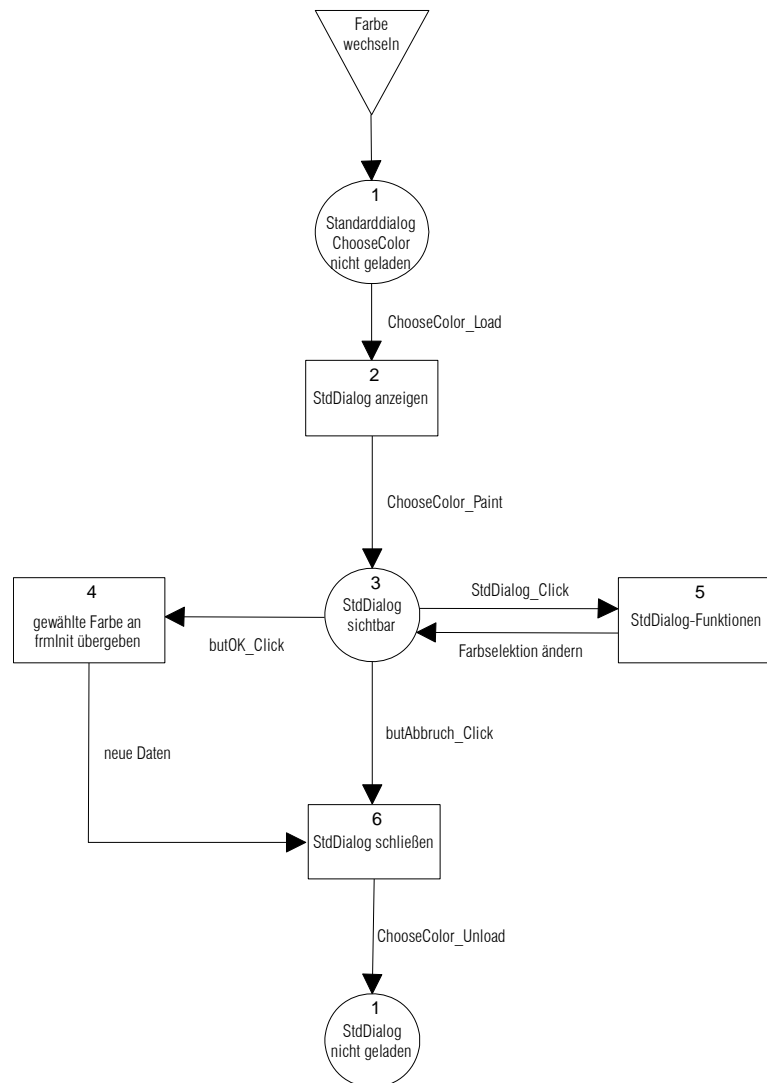
Startverz. wechseln

Ebene:	1.6.3	Stand vom:	23.Okt.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipke</i>



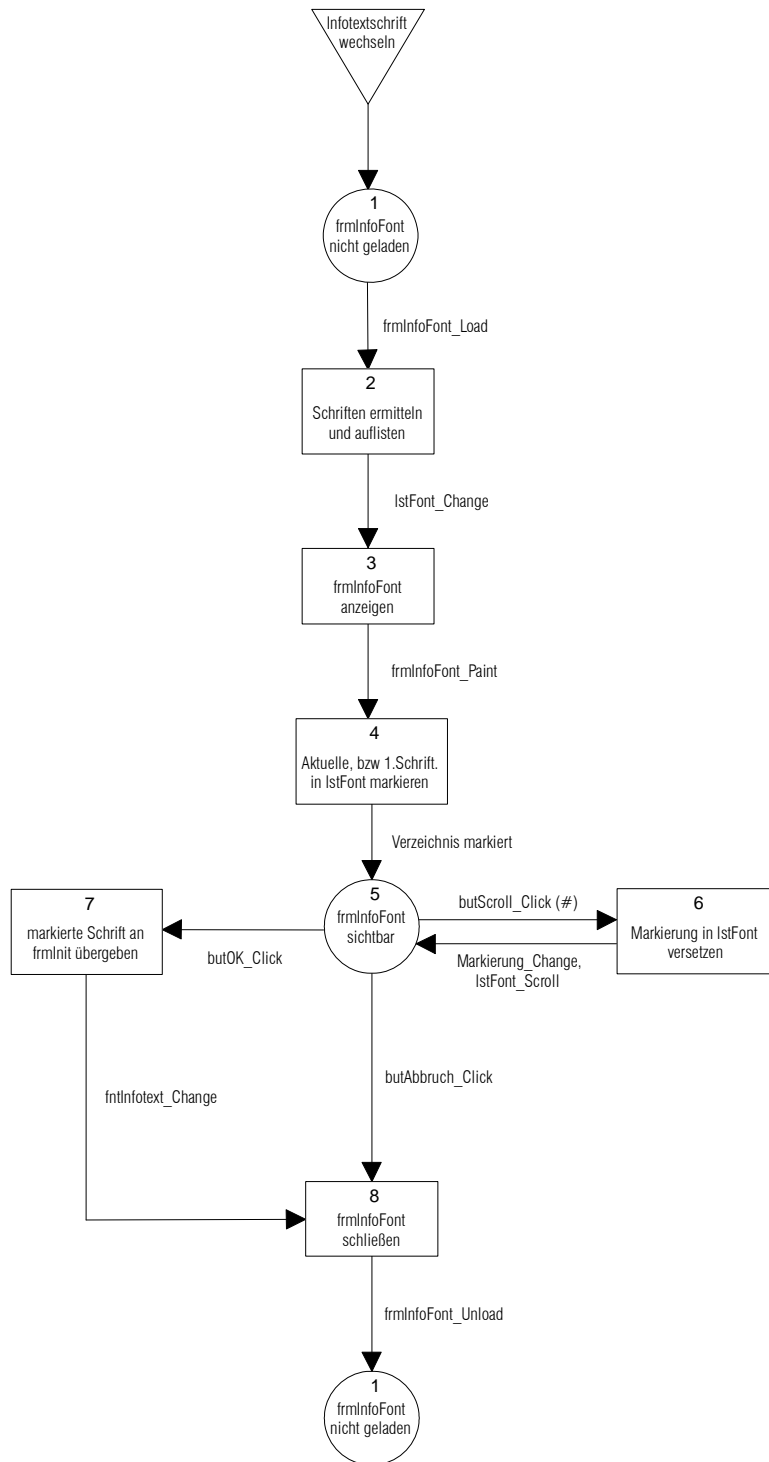
Buttonschrift wechseln

Ebene:	1.6.4	Stand vom:	23.Okt.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipber</i>



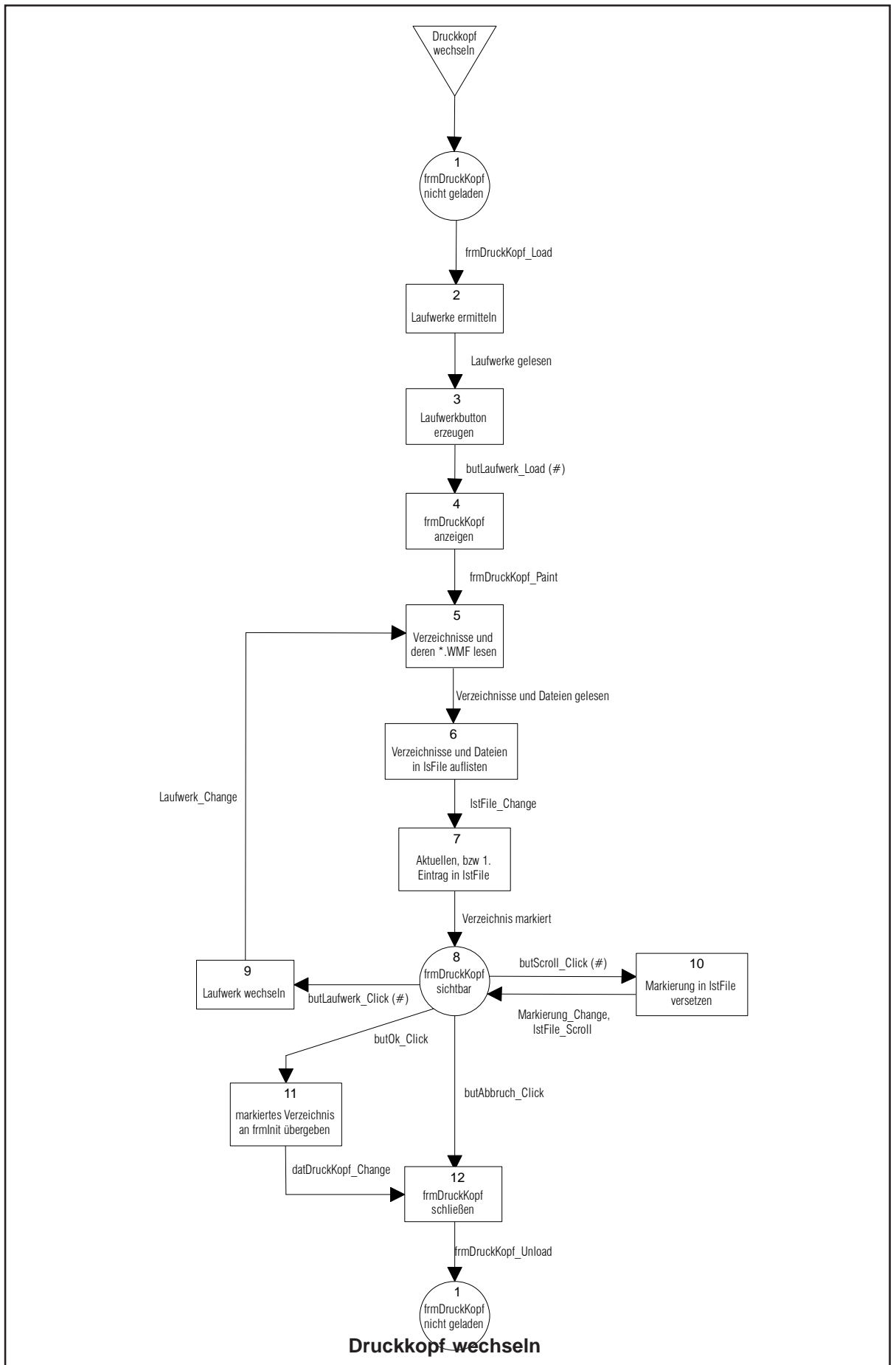
Farbe wechseln

Ebene:	1.6.5	Stand vom:	23.Okt.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipke</i>



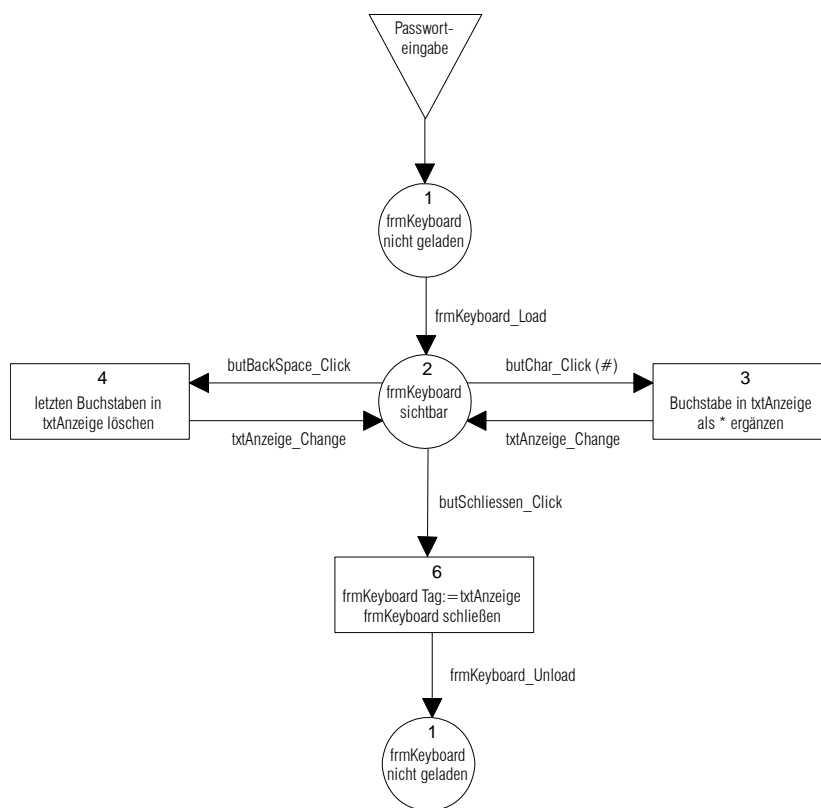
Infotextschrift wechseln

Ebene:	1.6.6	Stand vom:	23.Okt.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wippler</i>



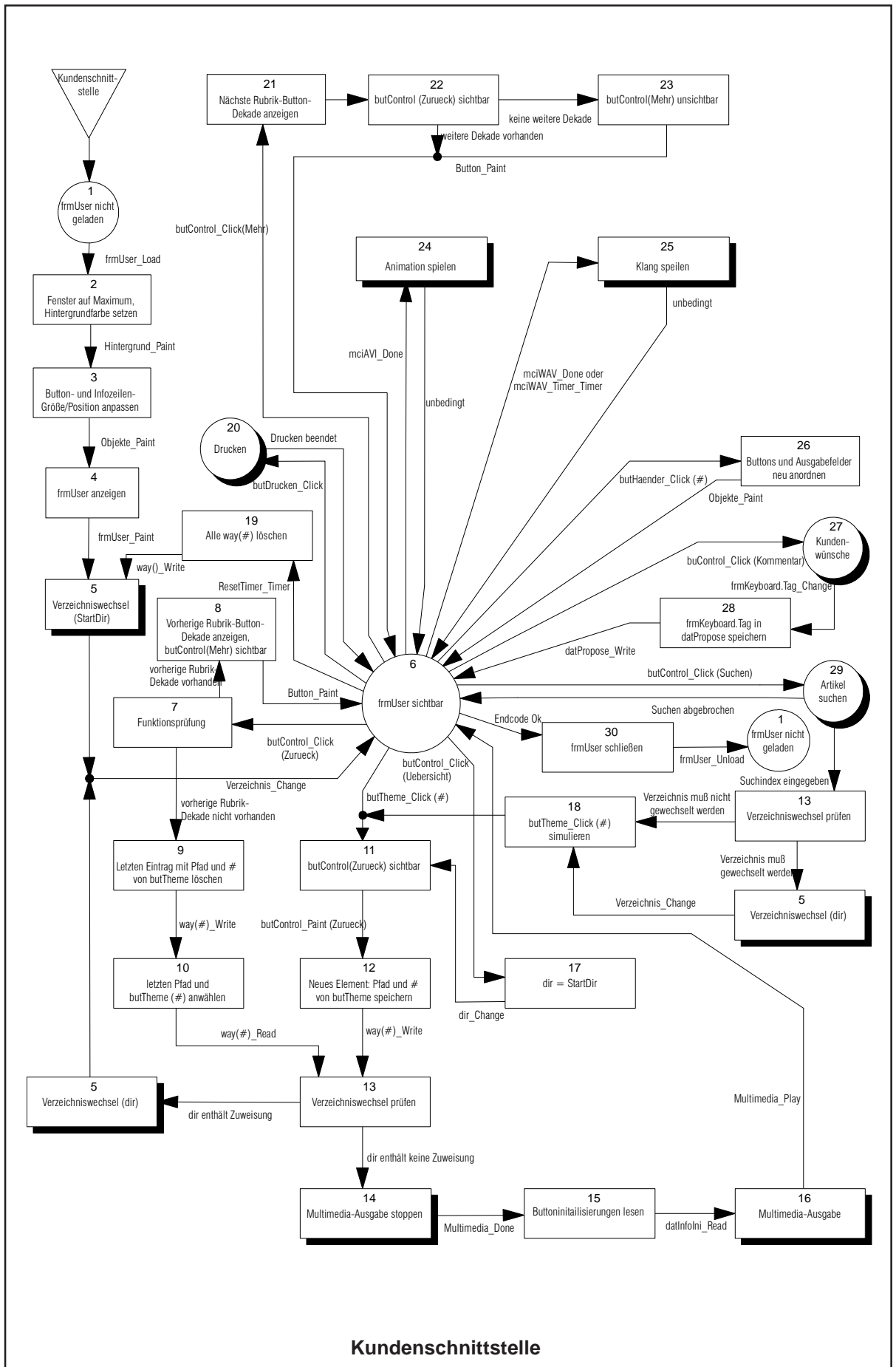
Druckkopf wechseln

Ebene:	1.6.7	Stand vom:	23.Okt.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipke</i>

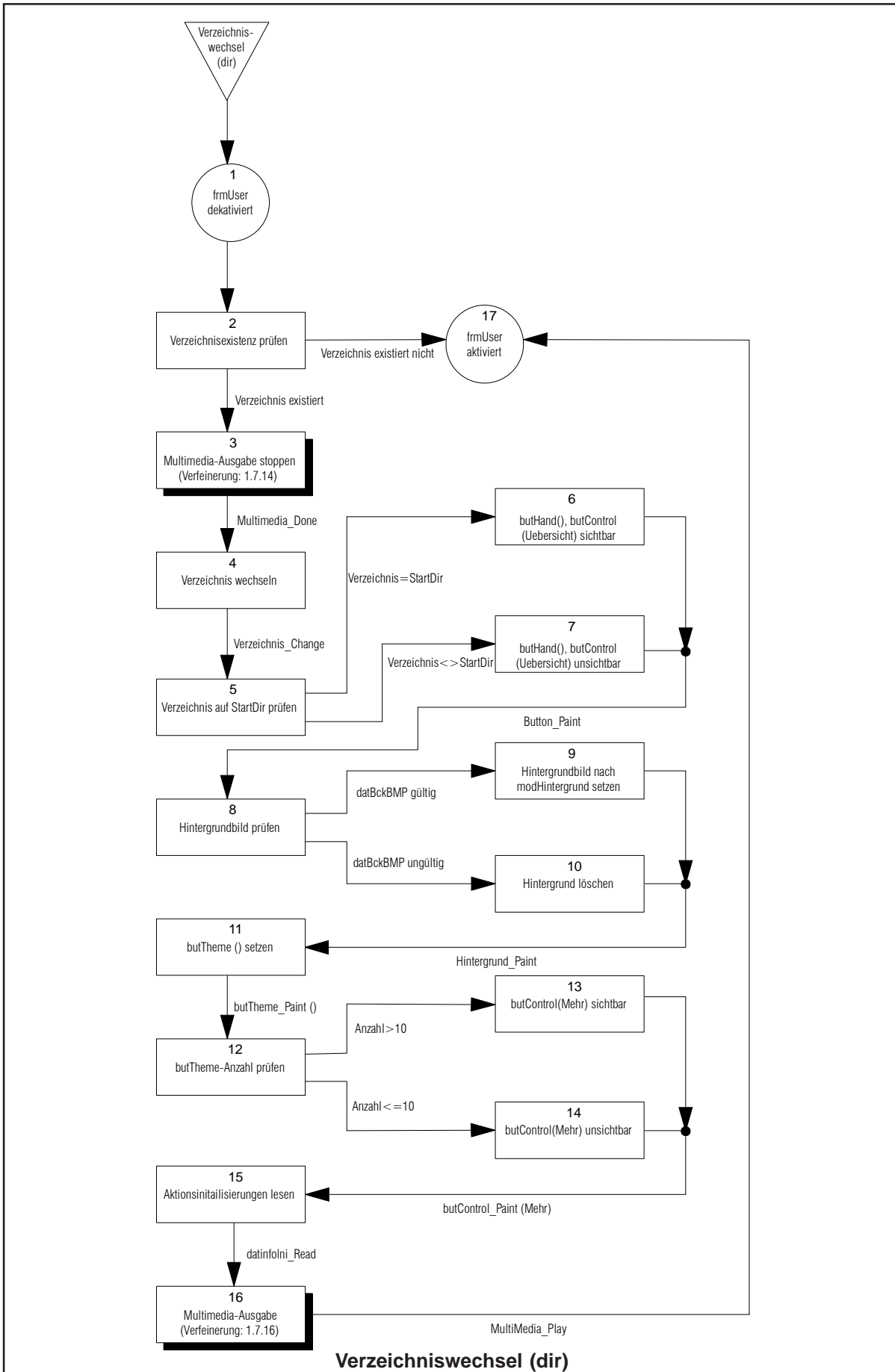


Paßworteingabe

Ebene:	1.6.11	Stand vom:	21.Okt.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wippler</i>

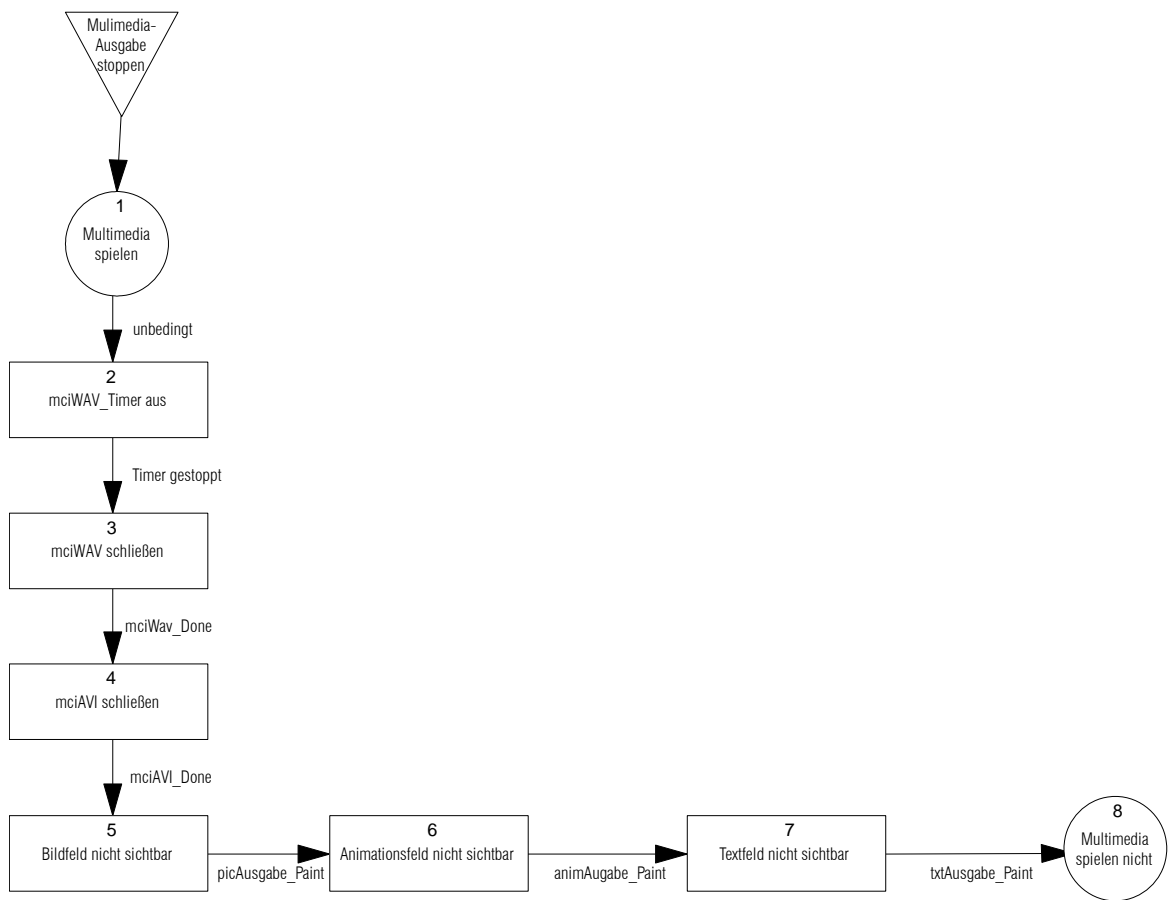


Ebene:	1.7	Stand vom:	28.Nov.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipke</i>



Verzeichniswechsel (dir)

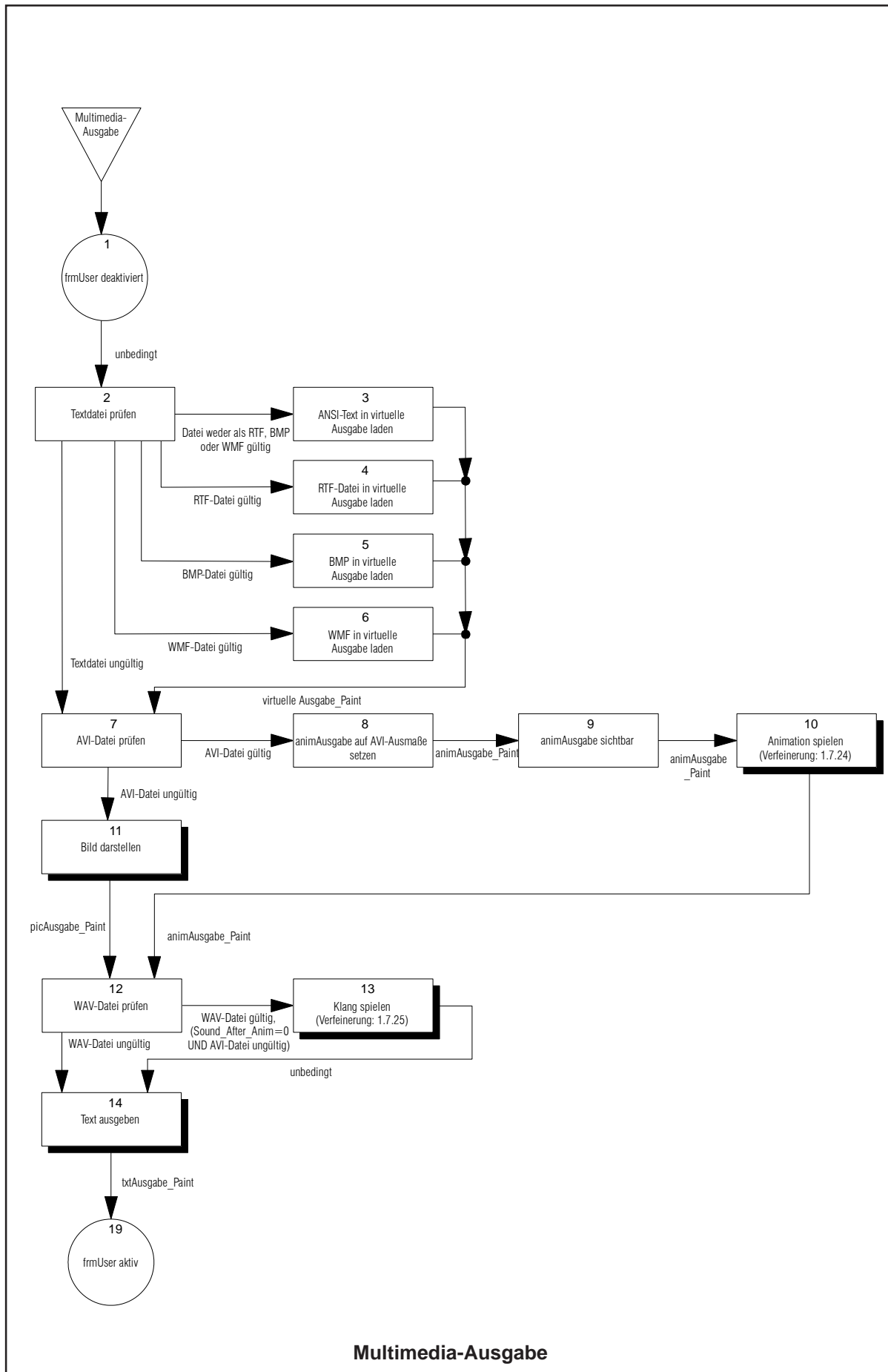
Ebene:	1.7.5	Stand vom:	28.Nov.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wippler</i>



Multimeida-Ausgabe stoppen

Ebene:	1.7.14	Stand vom:	28.Nov.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipke</i>

Kapitel 3.4



Multimedia-Ausgabe

Ebene:	1.7.16	Stand vom:	28.Nov.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wippler</i>

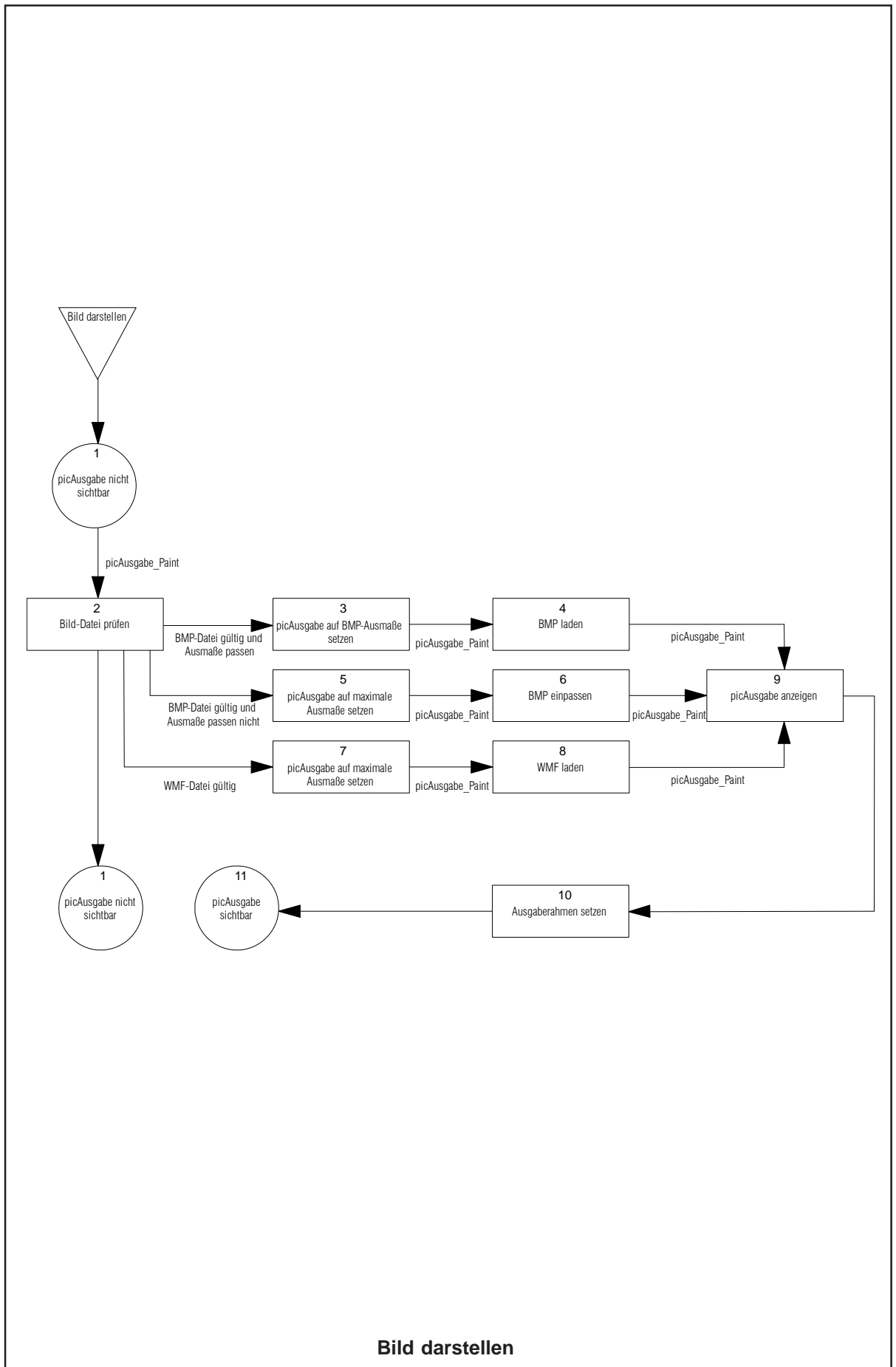
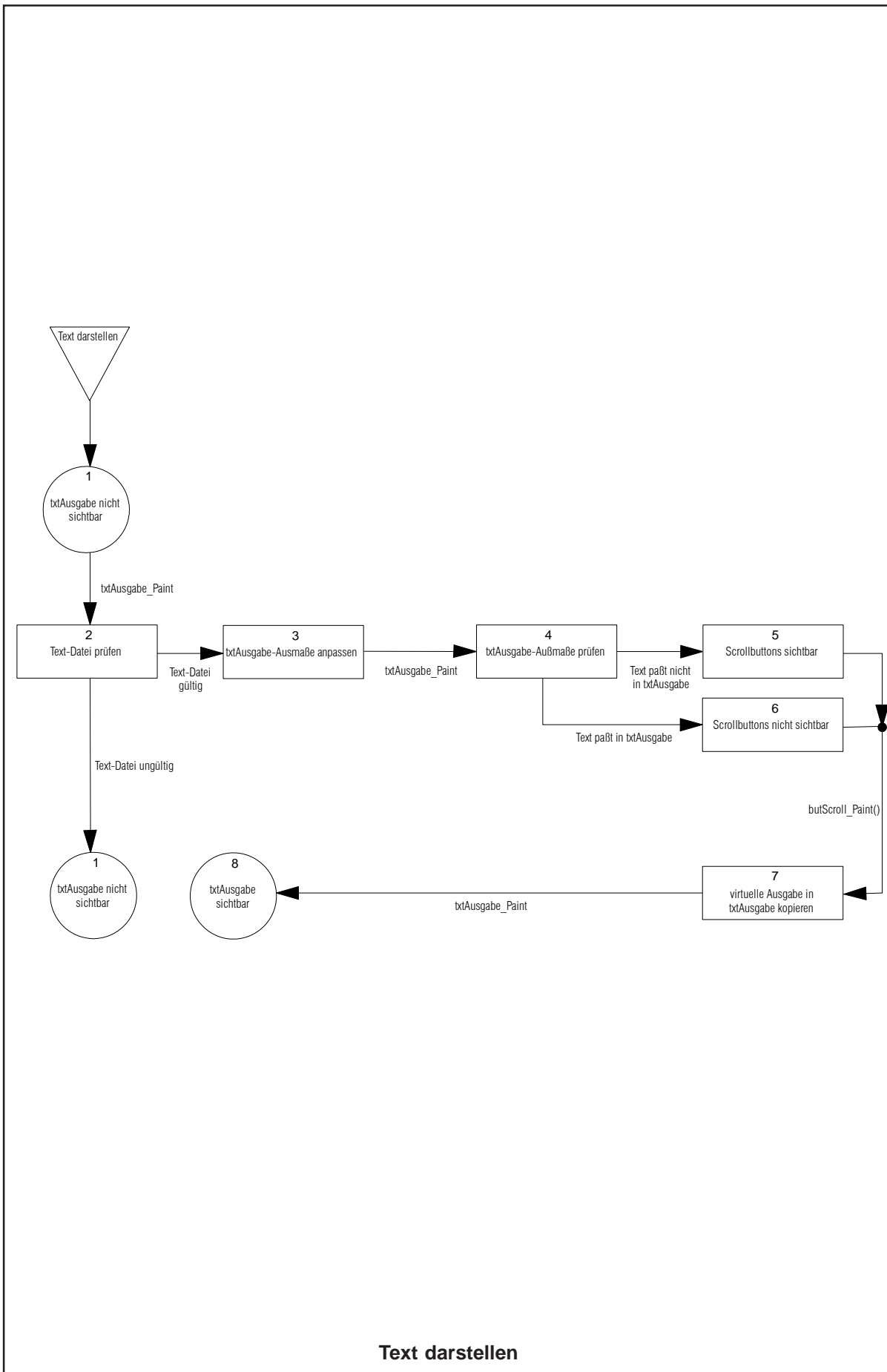


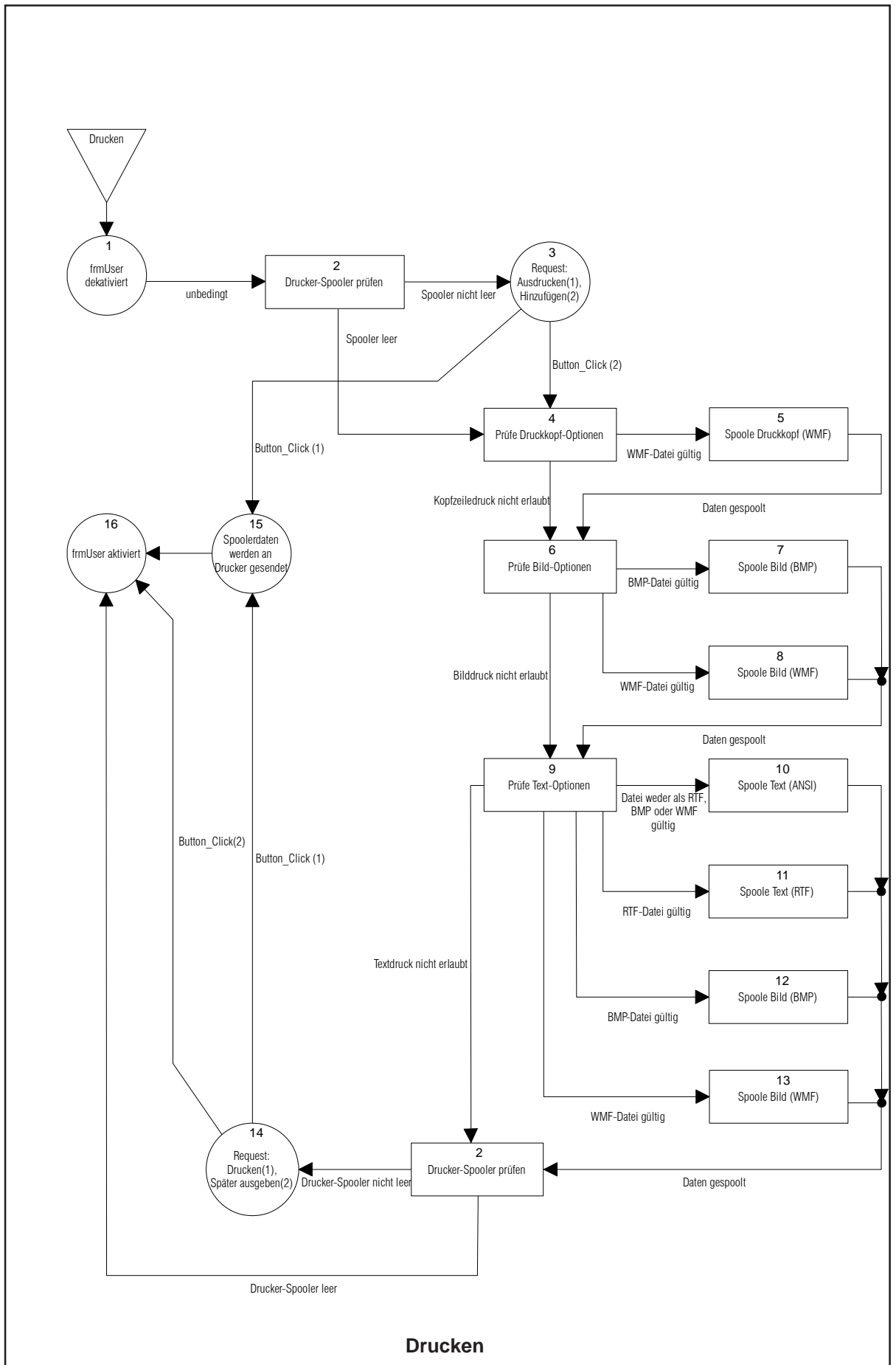
Bild darstellen

Ebene:	1.7.16.11	Stand vom:	28.Nov.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipke</i>



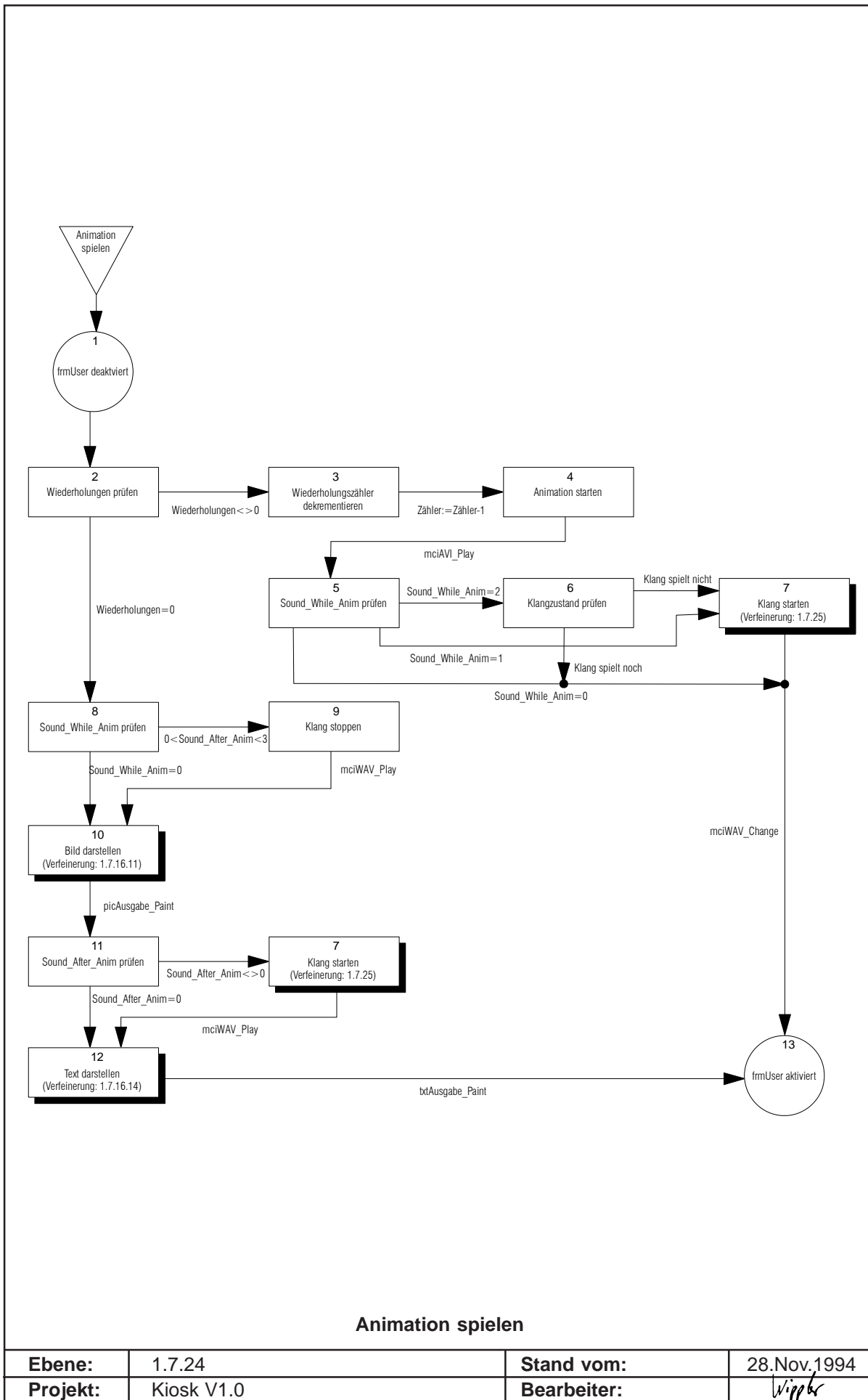
Text darstellen

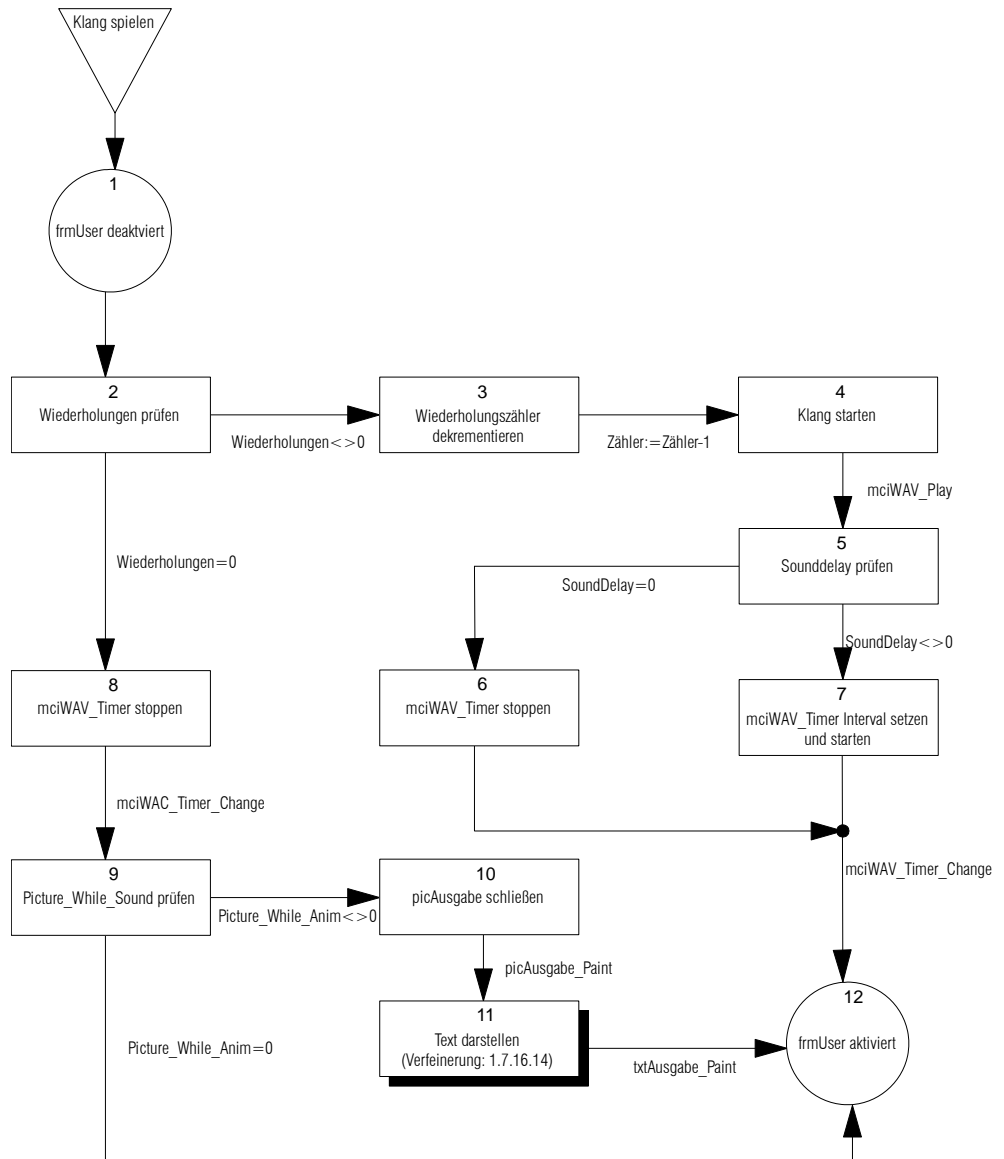
Ebene:	1.7.16.14	Stand vom:	28.Nov.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wippler</i>



Drucken

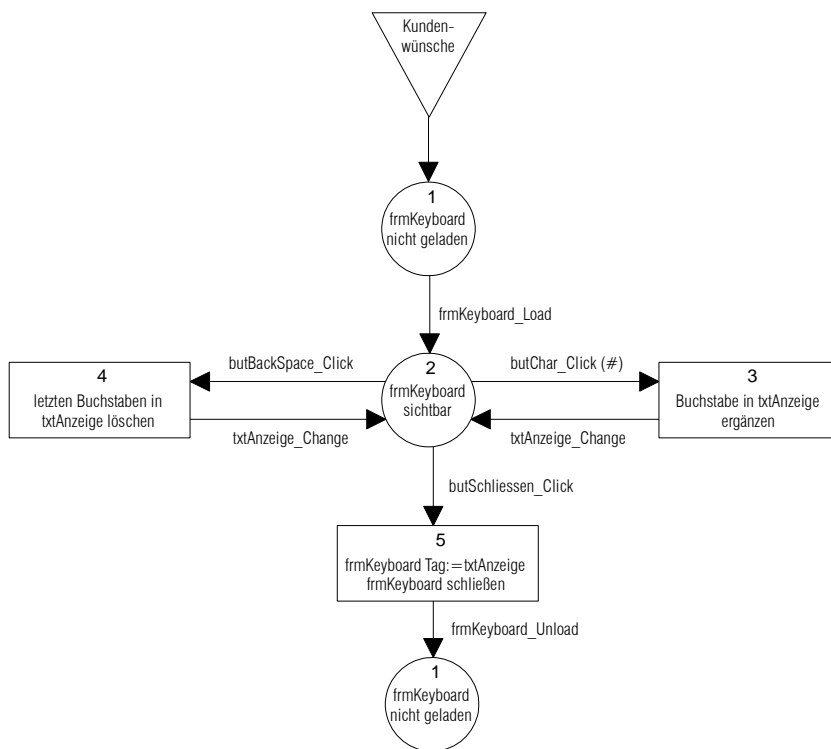
Ebene:	1.7.20	Stand vom:	28.Nov.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipke</i>





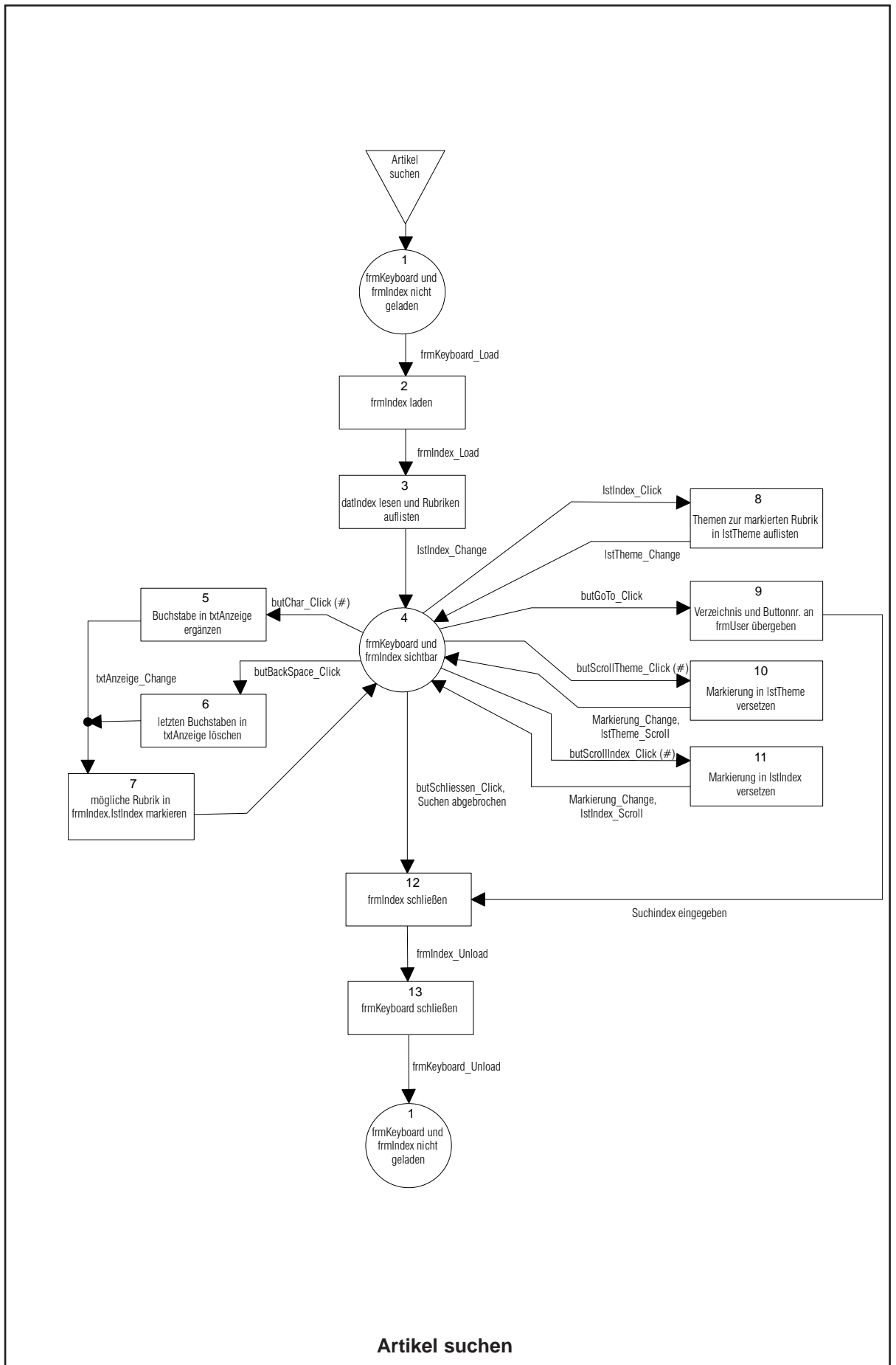
Klang spielen

Ebene:	1.7.25	Stand vom:	28.Nov.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipke</i>



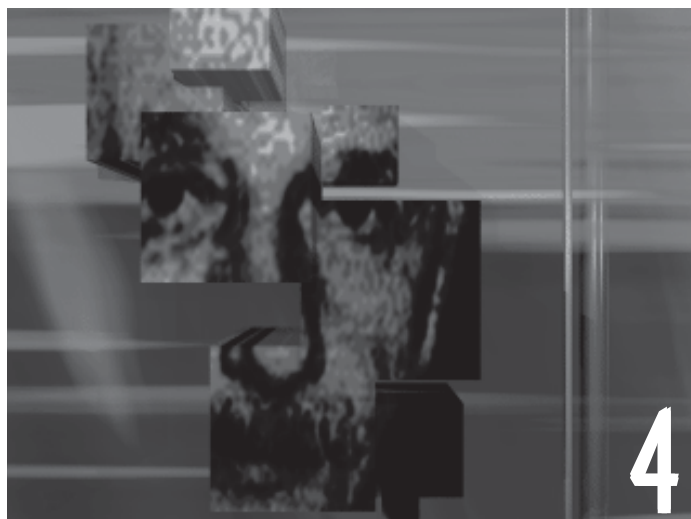
Kundenwünsche

Ebene:	1.7.27	Stand vom:	21.Okt.1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wippler</i>



Artikel suchen

Ebene:	1.7.29	Stand vom:	30.Okt1994
Projekt:	Kiosk V1.0	Bearbeiter:	<i>Wipke</i>



Software

Vom Programm werden einige nicht in Visual Basic 3.0 integrierte Windows-Funktionen verwendet. Eine Integration dieser Funktionen und Prozeduren erfolgen über den Befehl **Declare Sub** bzw. **Declare Function**, gefolgt vom Funktionsnamen, der Bibliothek und den Übergabeparametern. Ein Parameter wird ohne weitere Angaben als **Call-by-Referenz** übergeben. Soll ein **Call-by-Value** erfolgen, ist dies durch ein dem Parameter vorangehendes **ByVal** anzugeben.

```
GetPrivateProfileString (ByVal ApplicationName$, ByVal KeyName$, ByVal Default$, ByVal ReturnedString$,
                        ByVal Size%, ByVal Filename$) as Integer
```

Die Funktion `GetPrivateProfileString` (LIB KERNEL) ermittelt eine Zeichenkette aus dem angegebenen Bereich innerhalb der angegebenen Initialisierungsdatei.

Parameterbeschreibung

ApplicationName zeigt auf einen Null-terminierten String, der den Bereich angibt, in welcher sich der Eintrag befindet.

KeyName zeigt auf den Null-terminierten String, der den Eintrag enthält, dessen zugehöriger String ermittelt werden soll.

Default zeigt auf einen Null-terminierten String, der den Standardwert des gewünschten Eintrags bestimmt, falls dieser Eintrag in der Initialisierungsdatei nicht gefunden werden kann. Dieser Parameter darf nicht "" sein.

ReturnedString zeigt auf den Puffer, in dem die Zeichenkette abgelegt werden soll.

Size gibt die Größe (in Bytes) des im Parameter *ReturnedString* angegebenen Puffers an.

Filename zeigt auf einen Null-terminierten String, der die Initialisierungsdatei benennt. Enthält dieser Parameter keine vollständige Pfadangabe, sucht Windows danach im Windows-Verzeichnis.

Rückgabewert

Der Rückgabewert gibt die Anzahl der in den angegebenen Puffer kopierten Bytes an. Die abschließenden Nullzeichen werden dabei nicht berücksichtigt.

```
function PrivateProfileString(ByVal ApplicationName$, ByVal KeyName$, ByVal Str$, ByVal FileName$) as Integer
```

Die Funktion WritePrivateProfileString (LIB KERNEL) kopiert einen Zeichen-String in den angegebenen Bereich einer Initialisierungsdatei.

Parameterbeschreibung

ApplicationName zeigt auf den Null-terminierten String, der den Bereich angibt, in den der String kopiert werden soll. Existiert dieser Bereich nicht, wird er neu angelegt. Der Name des Bereichs kann aus einer beliebigen Kombination von Groß- und Kleinbuchstaben bestehen. Die Schreibweise wird ignoriert.

KeyName zeigt auf einen Null-terminierten String, der den Namen des Eintrags enthält, der unter dem Programmkopf der Anwendung in der Initialisierungsdatei erscheint. Der Parameter *KeyName* ist "", wenn der gesamte Bereich, der im Parameter *ApplicationName* angegeben wurde, zusammen mit allen Einträgen gelöscht werden soll.

Str zeigt auf den Null-terminierten String, der den neuen Wert des Eintrags enthält, oder ist "", wenn der Eintrag, der im Parameter *KeyName* angegeben wurde, gelöscht werden soll.

Filename zeigt auf einen Null-terminierten String, der die Initialisierungsdatei bezeichnet.

Rückgabewert

Der Rückgabewert ist ungleich 0, wenn die Funktion erfolgreich ausgeführt wurde. Andernfalls ist er 0.

```
function ShowCursor(ByVal Show%) as Integer
```

Die Funktion ShowCursor (LIB USER) zeigt oder versteckt den Mauszeiger.

Parameterbeschreibung

Show bestimmt, ob der Anzeigezählerstand erhöht oder verringert wird. Ist der Parameter TRUE, wird der Anzeigezählerstand erhöht. Andernfalls wird er verringert.

Rückgabewert

Der Rückgabewert gibt den neuen Anzeigezählerstand an, wenn die Funktion erfolgreich ausgeführt wurde.



Es gibt einen internen Anzeigezählerstand. Er steigt bei einem Show-Vorgang und sinkt bei einem Hide-Vorgang. Der Mauszeiger ist nur sichtbar, wenn der Anzeigezählerstand größer oder gleich Null ist.

```
procedure SetWindowPos(ByVal HWnd%,ByVal WndInsertAfter%, ByVal x%, ByVal y%, ByVal cx%, ByVal cy%,  
ByVal Flags%)
```

Die Routine `SetWindowPos` (LIB USER) ändert Größe, Position und Reihenfolge von untergeordneten Fenstern, Pop-Up- und Hauptfenstern. Fenster werden in der Reihenfolge ihres Erscheinens am Bildschirm angeordnet. Das oberste Fenster erhält den höchsten Rang und ist das erste Fenster in der Liste.

Parameterbeschreibung

HWnd bestimmt das Fenster, das positioniert werden soll.

WndInsertAfter bezeichnet das Fenster in der Liste des Fenster-Managers, das dem positionierten Fenster in Z-Richtung vorangehen soll. Dieser Parameter setzt bei einem Wert = -1 das Fenster an die oberste Stelle.

Die *x*, *y*, *cx*, *cy* positionieren das Fenster und bringen mit einem Wert = 0 keine Änderungen mit sich. Dieser Fall wird ausschließlich im Kiosk-System genutzt.

Flags gibt Positionsoptionen des Fenster an. Im Programm wird ausschließlich die Konstante **SWP_NOACTIVATE = 40h** verwendet. Das Fenster wird an die oberste Stelle gesetzt und aktiviert.

Die Funktion wird benötigt, um die Tastatur in den Vordergrund zu laden, und gleichzeitig das Index-Such-Fenster zur Benutzung freizugeben.

```
function GetTickCount as LongInt
```

Die Funktion `GetTickCount` (LIB USER) ermittelt die Anzahl von Millisekunden, die vergangen sind, seit Windows gestartet wurde.

Rückgabewert

Der Rückgabewert gibt die Anzahl von Millisekunden an, die vergangen sind, seit Windows gestartet wurde.

Diese Funktion wird für Verzögerungsroutine **Delay** benötigt.

Die nachfolgenden Routinen wurden im Pascal-Quellcode verwandt und sind nach den Konventionen von Borland Pascal 7.0 dargestellt.

```
function StretchDIBits(DC: HDC; DestX, DestY, DestWidth, DestHeight, SrcX, SrcY, SrcWidth, SrcHeight: Word;
Bits: Pointer; var BitsInfo: TBitmapInfo; Usage: Word; Rop: LongInt): Integer;
```

Die Funktion StretchDIBits (Unit WinProcs) bewegt ein geräteunabhängiges Bitmap (*device-independent bitmap*, DIB) aus einem Quellrechteck in ein Zielrechteck und streckt oder staucht das Bitmap, falls erforderlich, um es den Abmessungen des Zielrechtecks anzupassen.

Parameterbeschreibung

DC legt den Zielgerätekontext für eine Bildschirmoberfläche oder ein Speicher-Bitmap fest.

DestX bestimmt die virtuelle x-Koordinate des Zielrechtecks.

DestY bestimmt die virtuelle y-Koordinate des Zielrechtecks.

DestWidth bestimmt die virtuelle x-Ausdehnung des Zielrechtecks.

DestHeight bestimmt die virtuelle y-Ausdehnung des Zielrechtecks.

SrcX bestimmt die x-Koordinate (in Pixel) des Quellrechtecks.

SrcY bestimmt die Koordinaten (in Pixel) des Quellrechtecks im DIB.

SrcWidth bestimmt die Breite (in Pixel) des Quellrechtecks im DIB.

SrcHeight bestimmt die Höhe (in Pixel) des Quellrechtecks im DIB.

Bits zeigt auf die Bits des DIB, die in einem Array von Bytes abgelegt sind.

BitsInfo zeigt auf eine TBITMAPINFO-Datenstruktur, die Information über das DIB enthält.

Usage gibt an, ob die Elemente bmiColors[] des Parameters BitsInfo ausdrückliche RGB-Werte oder Indizes auf die gegenwärtig verwendete virtuelle Palette enthalten. Der Parameter *Usage* kann einer der folgenden Werte sein:

DIB_Pal_Colors, wenn die Farbtabelle aus einem Array von 16-Bit-Indizes auf die aktuell verwendete virtuelle

Palette besteht, oder **DIB_RGB_Colors**, wenn die Farbtabelle RGB-Werte enthält.

Wertbedeutung

DIB_Pal_Colors: Die Farbtabelle besteht aus einem Array von 16-Bit-Indizes auf die aktuell verwendete virtuelle Platte.

DIB_RGB_Colors: Die Farbtabelle enthält literale RGB Werte

Rop legt die vom GDI durchzuführende Rasteroperation fest. Die Codes der Rasteroperationen bestimmen, wie das GDI Farben bei Ausgabeoperationen kombiniert, die einen aktiven Pinsel, ein mögliches Quell-Bitmap und ein Zielbitmap einschließen. Die Liste der Raster-Operationscodes finden Sie unter BitBlt.

Rückgabewert

Der Rückgabewert ist die Anzahl der kopierten Scanzeilen, wenn die Funktion erfolgreich ausgeführt wurde.

StretchDIBits verwendet den Streckmodus des Zielgerätekontextes (gesetzt durch die Funktion SetStretchBltMode), um zu bestimmen, wie das Bitmap zu strecken oder zu stauchen ist.

Hier wurde der Modus **STRETCH_DELETESCAN** verwendet, der keine Farbveränderung beim Stauchen vornimmt.

Die Funktion wird zum Einpassen von BMP-Dateien benutzt.

```
function BitBlt(DestDC: HDC; X, Y, nWidth, Height: Integer; SrcDC: HDC; XSrc, YSrc: Integer; Rop: LongInt): Bool;
```

Die Funktion BitBlt (Unit WinProcs) kopiert ein Bitmap von einem angegebenen Gerätekontext auf einen Zielgerätekontext.

Parameterbeschreibung

DestDC bezeichnet den Gerätekontext, der das Bitmap aufnehmen soll.

X bestimmt die virtuelle x-Koordinate der oberen linken Ecke des Zielrechtecks.

Y bestimmt die virtuelle y-Koordinate der oberen linken Ecke des Zielrechtecks.

nWidth bestimmt (in virtuellen Einheiten) die Breite des Zielrechtecks und des Quell-Bitmaps.

Height bestimmt (in virtuellen Einheiten) die Höhe des Zielrechtecks und des Quell-Bitmaps.

SrcDC bezeichnet den Gerätekontext, aus dem das Bitmap kopiert wird. Muß den Wert Null haben, wenn der Parameter *Rop* eine Rasteroperation bezeichnet, die keine Quelle einschließt.

XSrc bestimmt die virtuelle x-Koordinate der oberen linken Ecke des Quell-Bitmaps.

YSrc bestimmt die virtuelle y-Koordinate der oberen linken Ecke des Quell-Bitmaps.

Rop bezeichnet die durchzuführende Rasteroperation. Der Wert bestimmt, wie die grafische Geräteschnittstelle (GDI) Farben in Ausgabevorgängen (wie ein aktuelles Spray, ein mögliches Quell-Bitmap sowie ein Ziel-Bitmap) kombiniert.

Dieser Parameter kann einen der folgenden Werte annehmen:

Codebeschreibung

SCRCOPY kopiert das Quell-Bitmap auf das Ziel-Bitmap. Da dies der einzig verwendete Parameter ist, wird auf weitere nicht eingegangen.

alle Angaben s.a. *Borland Pascal Hilfe 7.0*

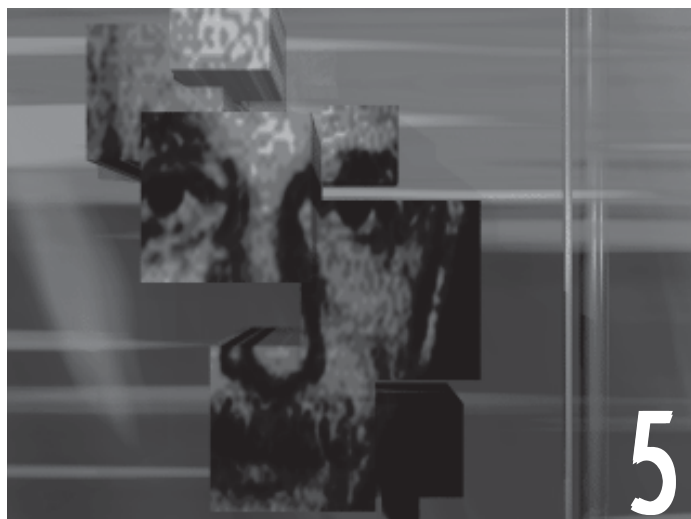
4.2

Kommunikation Basic - Pascal

Aufgrund der unterschiedlichen Leistungsmerkmale der Programmiersprachen Visual Basic 3.0 und Borland Pascal 7.0, wurde eine Kombination beider gewählt. Der Funktionsaufruf von Pascal-Routinen aus Basic erfolgt über eine in Pascal compilierte DLL. Die Parameterübergabe kann sowohl als *Call-By-Value*, als auch *Call-By-Referenz* erfolgen. Im 1. Fall muß in Basic ein Parameter durch ein vorangehendes **ByVal** gekennzeichnet sein. Für den zweiten Fall ist in der Pascal-Routine ein **Var** voranzustellen. Für in Pascal angegebenen Typen werden in Basic folgende deklariert:

Pascal	Visual Basic
ShortInt, Integer, Byte	ByVal As Integer
THandle	ByVal As Integer
Word, LongInt	ByVal As Long
Real, Single	ByVal As Single
Double, Extended	ByVal As Double
PChar	ByVal As String
Record	ByVal As <i>Verbundvariable</i>

Vgl. *Das große Buch zu VisualBasic 3.0, 1993, S.598*



Benutzer- handbuch

Mit dem KIOSK V1.0 für Windows steht Ihnen ein umfangreiches Programm für die Präsentation und Wiedergabe verschiedenster Informationen zur Verfügung. Von Ihnen erstellte Grafiken, Animationen, Texte und Töne (Musik, Klang, Sprache) werden vom System über leicht zu erstellende Textdateien (*Makros*) integriert und bei einer Auswahl durch eine zweite Person wiedergegeben. Die Darstellung dieser **Multi Media** kann einzeln sowie gleichzeitig erfolgen, so daß der Informationsgehalt im Vergleich zum herkömmlichen Lesen von Prospekten erheblich verstärkt wird. Die Bedienung des Kiosk-Systems durch den Informationsempfänger erfolgt auf sehr leichte Weise. Die Software ist so ausgelegt, daß eine Steuerung über einen *Touchscreen* möglich ist. Schaltflächen werden nach Ihren Angaben in Makros vom Programm selbst erzeugt, so daß die Handhabung auch für den Anbieter sehr schnell zu erlernen ist. Die Makros beschränken sich auf ein notwendiges Minimum von Befehlen. Sie lassen sich mit jedem beliebigen Editor, der im ANSI-Format speichern kann, wie z.B. dem *Windows-Editor*, erstellen. Ein aufwendiges Erlernen des Umgangs mit Befehlen und einer umfangreichen Entwicklungsumgebung entfällt. Für die Anpassung der Software an Ihre Ansprüche und Ihre Hardware steht Ihnen eine leicht zu bedienende Initialisierungsmaske zur Verfügung.

Das Programm KIOSK V1.0 läuft auf jedem AT mit 4 MByte RAM, auf dem Windows 3.1 oder höher installiert ist. Jedoch empfiehlt sich, wegen der Größe von Animationen, Bildern und Klängen, eine Konfiguration mit mindestens 8 MByte. Da in vielen Fällen Grafiken und Animationen den Vorrang bei Präsentationen haben, sollte eine Grafikkarte installiert sein, die Echtfarbengrafiken, mindestens aber 64K-Farbgrafiken darstellen kann. Echtfarbenbilder werden bei einer niedrigeren Farbanzahl von Windows in den meisten Fällen sehr unansehnlich. Die Bildschirmauflösung ist beliebig, sollte jedoch so gewählt werden, daß Schriften gut lesbar bleiben. Hierzu reicht oft eine Auflösung von 640×480 Pixeln nicht aus. Als Kompromiß zwischen Darstellungsvielfalt, Geschwindigkeit und Preis wird ein 80486-DX2 Prozessor, 16 MByte Ram und eine Bildschirmauflösung von 800×600 Pixeln / 64K Farben empfohlen.

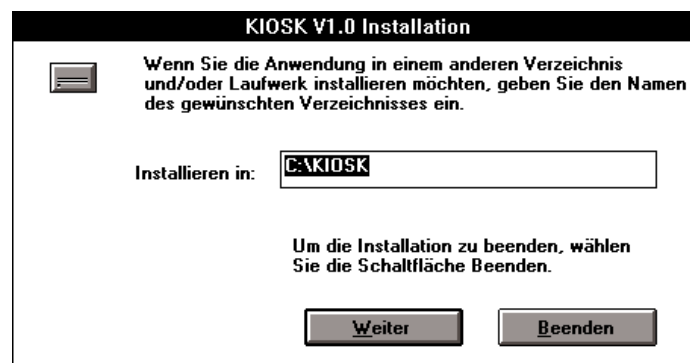
Die Größe der Festplatte hängt vom Umfang der Präsentationsdateien ab. Um in mehreren Stationen gleiche Daten zu integrieren, wird häufig das Medium CD-ROM genutzt, so daß ein entsprechendes Laufwerk und ggf. eine mindestens 640 MByte große Festplatte zur Aufnahme der Daten vorhanden sein sollte. Für das Abspielen von Klängen muß eine Soundkarte, je nach Ansprüchen der Klangqualität, installiert sein. Im allgemeinen klingen 8-Bit-Samples zu dumpf, so daß eine 16-Bit-Soundkarte empfehlenswert ist.

Die Software ist so ausgelegt, daß die Tastatur überflüssig wird. Alle Eingaben erfolgen über die Maus, besser einem Trackball oder am besten über einen Touchscreen, der mittels Windows-Treiber die Maus ersetzt. Alle Schaltflächen sind ausreichend groß, so daß die Bedienung über einen 15"-Monitor ohne Umstände erfolgen kann. Der Mauszeiger kann individuell ein- bzw. ausgeschaltet werden. Da Daten ggf. gedruckt werden können, sollte in diesem Fall ein Ihren Ansprüchen angepaßter Drucker angeschlossen und der entsprechende Treiber installiert sein.

5.3 Installation

Um Ihr System als Kiosk-System benutzen zu können, müssen Sie dieses Programm zunächst unter Windows installieren. Rufen Sie Windows auf und bleiben Sie im *Programm-Manager*. Wählen Sie aus dem Menü *Datei* den Eintrag *Ausführen*. Kurz darauf erscheint ein Dialogfeld, in dem Sie unter *Befehlszeile* je nach Laufwerkskonfiguration *A:\Setup* bzw. *B:\Setup* eingeben und mit *OK* bestätigen. Der Hinweis *Das Installationsprogramm wird initialisiert ...* teilt Ihnen mit, daß die Installation gestartet wurde und sich gleich auf Ihrem Bildschirm präsentieren wird.

Der Installationsdialog



Es erscheint das Dialogfenster *KIOSK V1.0 Installation*. Geben Sie das Ziellaufwerk und Verzeichnis für das KIOSK-Programm ein. Nach der Betätigung von *Weiter* werden alle notwendigen Programmdateien in das angegebene bzw. in das Windows-Verzeichnis kopiert. Folgende Dateien werden dem Windows-Verzeichnis hinzugefügt:

*Neue Dateien im
Windows-Verzeichnis*

- ☐ MEDIA.DLL
- ☐ KIOSKDRV.DLL
- ☐ SYSTEM\VBRUN300.DLL
- ☐ SYSTEM\COMMDLG.DLL
- ☐ SYSTEM\MCI.VBX
- ☐ SYSTEM\THREED.VBX
- ☐ SYSTEM\CMDIALOG.VBX
- ☐ SYSTEM\MSOUTLIN



Sollte es bei der Installation der *commdlg.dll* zu Kollisionen mit anderen geöffneten Anwendungen kommen, wählen Sie im erscheinenden Dialogfeld *ignorieren*, da diese Datei dann bereits in Ihrem *WINDOWS\SYSTEM*-Verzeichnis installiert ist.

Sind alle Dateien kopiert, meldet sich das Kiosk-Installationsprogramm mit der Meldung:

Die Installation wurde erfolgreich abgeschlossen.

Die Programmgruppe *Kiosk* wurde im *Programm-Manager* automatisch hinzugefügt, aus der Sie die Anwendung durch einen Doppelklick starten können.

5.4

Benutzung durch den Anbieter

Begriffsdefinition



Für die weiteren Ausführungen gelten Sie als **Anbieter** und der Informationsempfänger als **Kunde**.

Ein Teilbereich einer Präsentation wird nachfolgend als **Thema** bezeichnet.

5.4.1

Vorbereitung und Befehle

Richten Sie sich für die Präsentationsdateien ein Datenverzeichnis mit jeweiligen Unterverzeichnissen ein. Kopieren Sie dort die verschiedenen Präsentationsdateien hinein.

Dateiformate

Folgende Dateiformate können präsentiert werden:

Windows-Bitmaps

Bilder müssen im BMP-Format vorliegen und dürfen nur dann komprimiert sein (RLE4 oder RLE8), wenn die Bildschirmeinstellung mehr als 256 Farben zuläßt. Die Anzahl der Farben ist beliebig wählbar. Die Anzahl der Pixel ist ebenfalls beliebig, da ein zu großes Bild gestaucht wird. Berücksichtigen Sie, daß ein Bild nie breiter als 5/8 der Bildschirmbreite dargestellt wird (bei 800×600 Pixeln also 500 Pixel maximale Bildbreite). Größere Bilder kosten nur unnötige Umrechnungszeit. Jedes unter Windows lauffähige Bildbearbeitungsprogramm kann in der Regel in diesem Format speichern. Andere Formate werden von KIOSK V1.0 ignoriert und nicht dargestellt.

Windows-Metafiles

Vektorgrafiken müssen als WMF-Datei vorliegen und einen Header enthalten. Manche Programme, wie z.B. *CorelDraw!*, können beim Exportieren als Windows-Metafile diesen Header benutzerabhängig hinzufügen oder weglassen. Dateien ohne Header werden von KIOSK V1.0 ignoriert und nicht dargestellt.

Video For Windows

Animationen müssen im AVI-Format gespeichert werden. Die Komprimierungsart sowie die Farbanzahl ist beliebig. Jedoch sind sie in den Ausmaßen eingeschränkt. Animationen werden nur dann abgespielt, wenn ihre Breite \times Höhe $5/8 \times 1/2$ der Bildschirmmaße nicht übersteigt (bei 800×600 max. 500×400 Pixel). Andere Formate, wie FLI oder FLC, müssen in AVI-Dateien konvertiert werden, da sie sonst ignoriert und nicht abgespielt werden.

Windows-Wave

Klangdateien müssen im WAV-Format gespeichert sein. Die Länge ist beliebig. Die Samplerate und Frequenz ist abhängig von den Möglichkeiten der installierten Soundkarte. Andere Formate werden ignoriert und nicht abgespielt.

MS Rich Text Format

Formatierte Texte können eingeschränkt wiedergegeben werden, wenn sie als RTF vorliegen, wie es z.B. *MS-Word für Windows* verarbeiten kann. Bilder im Text sowie Tabulatorstops, Spalten und Tabellen werden hierbei nicht berücksichtigt. Ebenso können Schriften nicht gemischt und unterschiedliche Formatierungen pro Absatz nur bei linksbündiger Ausgabe gesetzt werden. Andere Formate werden als ANSI-Text inkl. Steuerzeichen ausgegeben.

ANSI-Text

Jeder unformatierte Text kann wiedergegeben werden, wenn er im ANSI-Format vorliegt. Bei anderen Formaten ist nicht garantiert, daß alle Zeichen so wiedergegeben werden, wie es gewünscht wird.



Voraussetzung für die Wiedergabe von Klängen und Animationen ist die bereits durchgeführte Installation der entsprechenden Treiber unter der *Systemsteuerung*. Gehen Sie sicher, daß *[MCI] Klang* und *[MCI] Microsoft Video for Windows* installiert sind.

Initialisierung über Makros

In jedem von Ihnen eingerichteten Datenverzeichnis müssen die enthaltenen Dateien über eine ebenfalls von Ihnen zu erstellende Textdatei beschrieben werden. Über dieses sog. **Makro** wird KIOSK V1.0 während der Laufzeit initialisiert. Der Name eines Makros muß immer **INFO.INI** lauten. Diese Datei muß genau einmal in jedem Verzeichnis vorkommen. Sie muß im ANSI- bzw. ASCII-Format vorliegen und kann z.B. mit dem Windows-Editor bearbeitet und gespeichert werden. Definierte Themen, und somit darzustellende Schaltflächen (*engl. Buttons*), werden durch eckige Klammern begrenzt und beginnen immer mit dem Wort **Button**, gefolgt von einem beliebigen, aber eindeutigen Namen.

Button definieren



Beispiel:

```
[ButtonName]
```

Name ist für die Indexerstellung notwendig, auf die noch eingegangen wird. In verschiedenen **INFO.INI** können Namen wiederholt werden. Die Groß- und Kleinschreibung wird hierbei nicht unterschieden.

Dieser Themenidentifizierung folgen nun die Makrobefehle. Diese definieren das Aussehen einer Schaltfläche und steuern den Ablauf der darzustellenden Dateien.

Makrobefehle

title=beliebiger Text

beschreibt den Text, der in den Schaltflächen wiedergegeben werden soll. *Beliebiger Text* ist die Überschrift des Themas.

thumbnail=Pfad + Grafikdateiname

weist der Schaltfläche ein kleines Bild zu. Das Bild kann als BMP oder WMF vorliegen und wird in die Schaltfläche eingepaßt. Die Zuweisung enthält den Pfad und den kompletten Namen der Bilddatei. Wird *Pfad* weggelassen, setzt KIOSK das aktuelle Verzeichnis voraus. Ist für *Pfad* -> (Minus + größer als) angegeben, wird das unter **dir=...** beschriebene Verzeichnis eingesetzt. Soll in der Schaltfläche dasselbe wie unter **picture=...** zugewiesene Bild dargestellt werden, reicht die Zuweisung **thumbnail=->** aus.



Erzeugte Schaltfläche

Beispiel:

Die dargestellte Schaltfläche wird erzeugt über

```
[ButtonBeispiel:]
title=Sehen
thumbnail=augen.bmp
```

Wird eine Schaltfläche betätigt, kommen folgende Zuweisungen zur Wirkung:

dir=Verzeichnisname

Das System wechselt in das dem **dir** zugewiesene Verzeichnis. In diesem beschreibt eine weitere **INFO.INI** neue Schaltflächen mit anderen Eigenschaften. Für *Verzeichnisname* gelten die DOS-Bestimmungen. Es sind Angaben wie **..name**, **C:** usw. gestattet. **dir** hat vor allen nachfolgenden Zuweisungen Vorrang. Es werden keine der Schaltfläche zugewiesenen Dateien dargestellt. Aktionen, die nach dem Öffnen eines Verzeichnisses ausgeführt werden, sind unter **[Action]** beschrieben.

Animationsoptionen

animation=Pfad+AVI-Dateiname

Ist eine gültige AVI-Datei zugewiesen, wird diese geladen, einmal abgespielt und wieder vom Bildschirm genommen.

Um eine Animation mehrmals abspielen zu lassen, dient der nächste Befehl.

animreplay=Anzahl

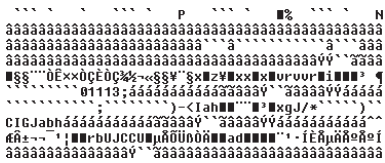
Anzahl entspricht einer ganzen Zahl und gibt an, wie oft eine Animation abgespielt werden soll. Für eine Endloswiederholung geben Sie für *Anzahl* eine negative Zahl ein.

Bilddoption

picture=Pfad + Grafikdateiname

Entspricht der zugewiesene Name einer BMP- bzw. WMF-Datei, wird diese in Original- bzw. gestauchter Größe dargestellt. Voraussetzung hierfür ist, daß alle Animationswiederholungen beendet sind. Läuft eine Animation, erfolgt die Bilddarstellung erst im Anschluß.

Mit Ausnahme der unter **Picture_While_Sound=1** beschriebenen Zuweisung bleibt das Bild bis zum nächsten Themenwechsel sichtbar.



Ausgabe einer TIFF-Datei

Texte im RTF-, TXT-, BMP- oder WMF-Format

text=Pfad + Textdateiname

Die hier zugewiesene Datei kann grundsätzlich ein beliebiges Format haben. Jedoch gibt z.B. eine Grafikdatei im TIF-Format nicht sehr viele Information wieder. Die Ausgabe von Bildern ist aber nicht unmöglich. Wenn *Textdateiname* eine Grafik im BMP- bzw. WMF-Format ist, wird diese in das Textfenster eingepaßt. Textdateien können ebenso im ANSI-Format oder MS Rich Text Format ausgegeben werden. Der Aufbau von RTF-Dateien wird später beschrieben. Bei RTF-Texten werden eingeschränkt Formatierungen für die Ausgabe umgesetzt. Bei der Textausgabe findet ein automatischer Zeilenumbruch statt. Texte werden zeitgleich mit Animationen bzw. Bildern und Klängen ausgegeben. Sollte ein Text oder Bild länger als der zur Verfügung stehende Platz sein, kann die Ausgabe über zwei Pfeiltasten im Sichtfenster verschoben werden.

Klangoptionen

sound=Pfad + Klangdateiname

Ist hier eine im WAVE-Format gespeicherte Datei zugewiesen, wird diese mit der Darstellung einer Animation, bzw. eines Bildes zeitgleich abgespielt. Dies geschieht genau einmal. Um einen Klang mehrmals abspielen zu lassen, dient der nächste Befehl.

soundreplay=Anzahl

Anzahl entspricht einer ganzen Zahl und gibt an, wie oft ein Klang abgespielt werden soll. Für eine Endloswiederholung geben Sie für *Anzahl* eine negative Zahl ein.

sounddelay=Pause

Pause gibt an, wieviel Sekunden auf eine Klangwiederholung gewartet werden soll. Maximal sind 60 Sekunden möglich.

Sound_After_Anim=Option

Mit *Option = 0* hat diese Zuweisung keine Wirkung. Mit *Option = 1* wird die initialisierte Klangdatei erst nach dem Abspielen einer Animation inkl. allen Wiederholungen, wiedergegeben.

Picture_While_Sound=Option

Mit *Option = 0* hat diese Zuweisung keine Wirkung.

Mit *Option = 1* wird ein geladenes Bild nur so lange gezeigt, bis ein Klang inkl. allen Wiederholungen abgespielt ist.

Sound_While_Anim=Option

Mit *Option = 0* hat diese Zuweisung keine Wirkung. Mit *Option = 1* beginnt der Klang, unabhängig von seiner Länge und der Verzögerung, bei jeder Animationswiederholung von vorn. Der Klang wird so oft wiedergegeben, wie es unter **soundreplay** zugewiesen ist.

Mit *Option = 2* wird die initialisierte Klangdatei so lange wiederholt, bis die Animation mit allen Wiederholungen abgespielt ist, oder alle Wiederholungen des Klanges ausgeführt sind. Der Klang wird immer komplett gespielt. Vor jeder Wiederholung erfolgt eine Pause der unter **sounddelay** angegebenen Sekunden.

Druckoption

print=Option

Ist *Option = 0* hat diese Zuweisung keine Wirkung. Über *Option = 1* wird dem Kunden gestattet, die initialisierten Grafiken und Texte auszudrucken.

Befehlshierarchie

Die Reihenfolge der Befehle ist beliebig wählbar. Die Verwendung eines Befehls ist nur bei einer gültigen Zuweisung notwendig. Falsch geschriebene Befehle werden ignoriert. Die Groß- und Kleinschreibung wird nicht beachtet. Die Buttons werden in der Reihenfolge dargestellt, wie sie in der INFO.INI von oben nach unten wiederzufinden sind.

Verzeichniswechsel

[Action]

Unterbereiche eines Themas werden dann dargestellt, wenn über **dir=...** ein anderes Verzeichnis geöffnet wird. Die dort enthaltene INFO.INI beschreibt neue Buttons, die entsprechend dargestellt werden. Zuzüglich zur Definition von Buttons können Aktionen direkt nach dem Öffnen des Verzeichnisses erfolgen, indem der Kennung **[Action]** die vorangehend beschriebenen Befehle folgen. Ausnahmen sind die Zuweisungen **title**, **thumbnail**, **dir** und **print**, die wegfallen können, da sie ggf. unbeachtet bleiben.



Beispiel:

Ein Verzeichnis enthält folgende Dateien:

INFO.INI,
 COMPUTER.AVI, MMEDIA.AVI,
 AUGEN.BMP, MUSIK.BMP, UHR.BMP,
 SPRACHE.WAV, MUSIK.WAV, TICK.WAV,
 AUGEN.RTF,
 und das Unterverzeichnis PLANETEN mit der Datei ERDE.BMP

Die links dargestellte INFO.INI erzeugt nach dem Öffnen des Verzeichnisses folgende Buttons

Inhalt der INFO.INI

```
[Action]
animation=computer.avi
animreplay=3
```

```
[buttonTime]
title=Zeit sparen
thumbnail=->
picture=uhr.bmp
sound=tick.wav
soundreplay=-1
sounddelay=1
```

```
[buttonMMedia]
title=Multimedia
animation=mmedia.avi
animreplay=-1
```

```
[buttonAugen]
title=Sehen
thumbnail=->
picture=augen.bmp
text=Augen.rtf
sound=sprache.wav
```

```
[buttonMusik]
title=Hören und Sehen
thumbnail=->
picture=musik.bmp
sound=hiphop.wav
soundreplay=-1
sounddelay=10
animation=mmedia.avi
animreplay=3
```

```
[ButtonNext]
title=Anderes Thema
thumbnail=->erde.bmp
dir=planeten
```



und spielt die Animation COMPUTER.AVI dreimal ab.

Bei Betätigung von *Zeit sparen* wird das Bild der Uhr groß dargestellt, und jede Sekunde erfolgt ein Ticken. Bild und Ton sind so lange wahrnehmbar, bis ein weiterer Button betätigt wird.

Der Button *Multimedia* lädt die Animation MMEDIA.AVI und spielt sie so lange, bis ein weiterer Button betätigt wird.

Sehen lädt das Bild der im Button sichtbaren Augen, zeigt den Text AUGEN.RTF und spricht über SPRACHE.WAV.

Über *Hören und Sehen* wird die Animation MMEDIA.AVI zusammen mit dem sich alle zehn Sekunden wiederholenden Klang HIPHOP.WAV dreimal

abgespielt. Anschließend wird das Bild MUSIK.BMP gezeigt. Der Klang wird weiterhin alle zehn Sekunden wiederholt.

Anderes Thema erhält sein kleines Bild aus dem Verzeichnis PLANETEN, in der die Datei ERDE.BMP enthalten ist. Bei Betätigung wird in dieses Verzeichnis gewechselt und neue Buttons ggf. nach der dort gespeicherten INFO.INI gesetzt.

Indexerstellung

Dem Kunden kann die Möglichkeit geboten werden, über direkte Eingabe eines Bereiches und eines dazugehörigen Themas, sofort zum gewünschten Punkt zu kommen, ohne den müßigen Weg des Durchschaltens gehen zu müssen. Dazu muß von Ihnen eine Datei mit Namen **INDEX.INI** im ANSI-Format in Ihrem KIOSK-Verzeichnis gespeichert werden. Das KIOSK-Verzeichnis ist das Verzeichnis, in dem KIOSK.EXE installiert wurde. Dies entspricht nicht unbedingt dem Datenverzeichnis. Der Aufbau der **INDEX.INI** sieht wie folgt aus:

Alle Themen werden durch eine Gruppenbezeichnung zusammengefaßt. Dieser Gruppen- oder Bereichsname wird in eckigen Klammern über die zugehörigen Themen geschrieben.

INDEX.INI 
Gruppendefinition

Beispiel:

[Beispiele]

Darunter werden die Themen, deren Verzeichnis und die darin beschriebenen Schaltflächen in folgender Weise notiert:

Thema= Verzeichnis,Button

Thema ist die Bezeichnung, unter der in einer Auswahlliste dasselbe wiederzufinden ist.

Verzeichnis gibt den Pfad, ausgehend vom Datenverzeichnis an, in dem das Thema über die dort enthaltene **INFO.INI** beschrieben ist.

Button gibt den Namen der Schaltfläche an, der vom Programm betätigt werden soll, sobald das entsprechende Verzeichnis geöffnet wurde. Dieser Name muß dem unter *Initialisierung über Makros* beschriebenen Anhang der Bezeichnung **[ButtonAnhang]** entsprechen. Für die vorangehend beschriebene **INFO.INI** ist die nachfolgende **INDEX.INI** gespeichert worden.

INDEX.INI 

Inhalt der INDEX.INI

```
[Vorteile]
Zeit sparen=,Time

[Technik]
Multi Media=,MMedia

[Sinne]
Sehen=,Augen
Hören=,Musik
Hören und Sehen=,Musik

[Planeten]
Die Erde=planeten,next
```

Beispiel:

Im KIOSK-Verzeichnis ist die links beschriebene INDEX.INI enthalten.

Die in eckigen Klammern stehenden Bezeichnungen sind Themenbereiche oder auch Gruppennamen. Sie erscheinen für den Kunden in einer Bereichsliste, aus der er wählen kann. Jeweils einem Bereich werden Themen zugeordnet. Wird unter *Sinne* das Thema *Hören* gewählt, wechselt KIOSK nicht das Verzeichnis (leere Eingabe für *Pfad*) und führt die in der *INFO.INI* unter **[buttonMusik]** stehenden Befehle aus.

Wurde *Planeten-Die Erde* gewählt, wechselt KIOSK in das Verzeichnis *Planeten* und betätigt den *ButtonNext*.



Listen für die Themensuche über einen Index

Pfade und Buttons, die nicht existieren, werden ignoriert. Wenn über *Verzeichnis* in ein Verzeichnis gewechselt werden soll, das kein Unterverzeichnis des Datenverzeichnisses ist, haben Sie zwar eine verworrene Verzeichnisstruktur zu verzeichnen, können aber durch Angabe des gesamten Pfades in dieses Verzeichnis wechseln. **Kurz:** Sie müssen Ihre Angaben mit der Laufwerkskennung oder einfach einem Backslash “\” beginnen, wenn das Thema nicht im Datenverzeichnis untergebracht ist.

Die Vorbereitung ist hiermit abgeschlossen. Sie müssen bis hier KIOSK V1.0 installiert und ein Datenverzeichnis erstellt haben, in dem sich Unterverzeichnisse mit diversen BMP-, WAV-, AVI-, RTF-, WMF- und TXT-Dateien und einer *INFO.INI* befinden. Ggf. enthält das KIOSK-Verzeichnis eine *INDEX.INI*. **Alle weiteren Eingaben können über einen Touchscreen erfolgen.**

5.4.2

Formatierte Textausgabe

Das MS Rich Text Format

Wie bereits erwähnt, besteht die Möglichkeit, formatierte Texte ausgeben zu lassen, sofern sie als RTF-Datei vorliegen. Solch eine Datei ist grundsätzlich mit jedem Editor bearbeitbar, da sie ausschließlich den ANSI-Zeichensatz verwendet. Die Formatierungen werden über im Text vorkommende Steuersequenzen gesetzt. Jeder Formatbefehl wird immer durch einen Backslash “\” eingeleitet.



Beispiel:

```
\rtf1
```

identifiziert eine RTF-Datei der Version 1.

RTF-Datei-Identifizierung

Alle Formatierungsabschnitte eines Textes sind durch geschweifte Klammern “{}” begrenzt. Eine RTF-Datei beginnt immer mit { und endet immer mit }. Somit läßt sich diese Datei über die ersten sechs Zeichen identifizieren, die immer {\rtf plus Versionsziffer lauten müssen.

RTF-Formatierungsbefehle

Von den im RTF definierten Formatierungsbefehlen erkennt KIOSK V1.0 die folgenden:

Farbattribute

\rtfn identifiziert die Datei als RTF-Datei und gibt die Versionsnummer n des benutzten RTF-Standards an.

```
{\colorttbl;  
\red\greeng\blueb;  
:  
}
```

} erzeugt eine Farbtabelle für die Textausgabe. Sie besteht aus mindestens einer Farbdefinition. Jede Farbdefinition besteht aus je einer \red-, \green- und \blue-Anweisung mit abschließendem Semikolon “;”. Für r, g und b sind Intensitätswerte im Bereich 0 bis 255 zulässig.

\cfn setzt die Textausgabefarbe auf den Tabellenwert n. Der erste Eintrag einer definierten Farbtabelle hat den Index Eins. Ist für n Null angegeben, wird die

Absatzattribute

Untergrundfarbe gewählt.

- `\lin` *setzt den linken Einzug für alle Zeilen auf n Twips (= n/1440 Zoll).*
- `\fin` *setzt den linken Einzug für die erste Zeile eines Absatzes auf n Twips.*
- `\rin` *setzt den rechten Einzug für alle Zeilen auf n Twips (= n/1440 Zoll).*
- `\ql` *richtet Text linksbündig aus.*
- `\qr` *richtet Text rechtsbündig aus.*
- `\qc` *zentriert Text (mittig).*
- `\pard` *setzt alle Absatzattribute auf Standardwerte:*
 - *Ausrichtung linksbündig.*
 - *Erstzeileneinzug. Null.*
 - *Linker Einzug Null.*
 - *Rechter Einzug .. Null.*

Zeichenattribute

- `\b` *schaltet Fettdruck ein.*
- `\b0` *schaltet Fettdruck aus.*
- `\i` *schaltet Kursivdruck ein.*
- `\i0` *schaltet Kursivdruck aus.*
- `\ul` *schaltet Unterstreichen ein.*
- `\ul0` *schaltet Unterstreichen aus.*
- `\strike` *schaltet Durchstreichen ein.*
- `\strike0` *schaltet Durchstreichen aus.*
- `\fsn` *setzt die Größe einer Schrift in n halben Punkten.*
- `\plain` *setzt alle Zeichenattribute auf Standardwerte:*
 - *Fettdruck aus.*
 - *Kursivdruck aus.*
 - *Unterstreichen ... aus.*
 - *Durchstreichen .. aus.*
 - *Schriftgröße 10 Pkt.*

Ausgabeattribute

- `\par` *markiert das Ende eines Absatzes und führt einen Zeilenumbruch aus.*
- `\line` *bricht die aktuelle Zeile um, ohne den Absatz zu beenden.*
- `\'hh` *wandelt die gegebene Hexadezimalzahl hh in ein Zeichen und fügt es in den Text ein. Das Aussehen des Zeichens hängt vom gesetzten Zeichensatz ab.*



\tabfügt einen Tabulator ein.

Alle weiteren Steuerbefehle werden vom Programm ignoriert. Spalten, Tabellen und Grafiken sind nicht darstellbar. Soll im Text ein Backslash oder eine geschweifte Klammer ausgegeben werden, so muß diesem Zeichen ein weiterer Backslash vorangehen: “\” oder “\{”.

*Nicht im RTF enthaltene
Steuerbefehle*

KIOSK V1.0 beherrscht zudem noch weitere KIOSK-spezifische Steuerbefehle, die durch ein “@” einzuleiten sind. Dazu gehören:

Farbattribute

@c_{pn}setzt die Untergrundfarbe auf den Tabellenwert *n*. Der erste Eintrag einer definierten Farbtabelle hat den Index Eins. Ist für *n* Null angegeben, wird die Untergrundfarbe auf den Standardwert gesetzt.

@c_{bn}setzt für die Textausgabe die Hintergrundfarbe auf den Tabellenwert *n*. Der erste Eintrag einer definierten Farbtabelle hat den Index Eins. Ist für *n* Null angegeben, wird die Untergrundfarbe gewählt.

Artikeldaten

@Preisartnrermittelt über eine Treiber-DLL (Dynamic Link Library), die von Ihnen erstellt werden kann, den aktuellen Preis eines Artikels. Dieser wird über seine Kennung *artnr* identifiziert. Die Konventionen der DLL sind nachfolgend beschrieben.

@Bestandartnrermittelt über die oben erwähnte DLL den aktuellen Bestand eines Artikels, der über *artnr* identifiziert wird.

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Konventionsbeschreibungen für eine Kommunikation mit anderen Programmen oder Systemen mittels Treiber-DLL. Diese Ausführungen brauchen Sie nur dann zu lesen, wenn Sie der Windows-Programmierung mächtig sind und eine Anpassung an Ihre Anforderungen wünschen. Standardmäßig antwortet das Programm über **@Preisartnr** und **@Bestandartnr** mit der Bemerkung “**Bitte erfragen**”.

KIOSKDRV.DLL
Aufrufkonventionen

Wenn Sie in Ihren Texten eine automatische Aktualisierung von Artikelpreisen und Beständen wünschen, benötigen Sie eine DLL-fähige Programmiersprache wie Borland Pascal für Windows oder Visual C++ und entsprechende Programmierkenntnisse.

Die zu erzeugende DLL muß zwingend den Namen **KIOSKDRV.DLL** erhalten, in der mindestens zwei Prozeduren oder Funktionen mit den Namen **GetItemPrice** und **GetItemInvent** als exportierbar deklariert sind. Beiden Routinen werden beim Aufruf zwei Pointer auf Null-terminierte Strings übergeben. Der erste zeigt auf einen String, der die Artikelnummer enthält, der zweite zeigt auf einen 255 Zeichen großen Puffer, der das Ergebnis der Ermittlung aufnimmt. Dieser zurückgegebene String wird in den ausgegebenen Text eingefügt. Nachfolgend sehen Sie ein unter Borland Pascal 7.0 entwickeltes Beispiel einer KIOSKDRV.DLL.

```
{Der Quellcode der installierten KIOSKDRV.DLL      }
{Entwickelt von Percy Wippler                      }
{Programmiersprache Borland Pascal 7.0           }

library KIOSKDRV;

uses Strings;

procedure GetItemPrice(ItemNr:PChar;price:PChar);export;
begin
  StrLCopy(price,'Bitte erfragen',14);
end;

procedure GetItemInvent(ItemNr:PChar;invent:PChar);export;
begin
  StrLCopy(invent,'Bitte erfragen',14);
end;

exports GetItemPrice;
exports GetItemInvent;

begin
end.
```

Ein Beispielprogramm für eine KIOSKDRV.DLL



Speichern Sie die compilierte Datei unter dem Namen KIOSKDRV.DLL in Ihrem Windows-Verzeichnis.

5.4.3 Initialisierung

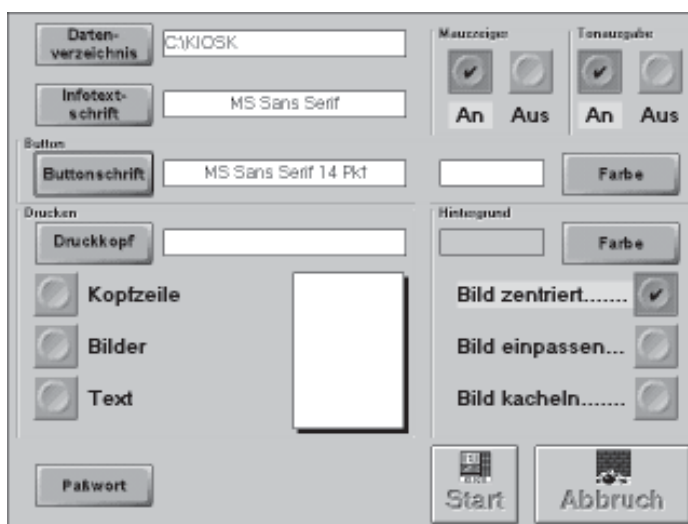
Nachdem Sie KIOSK V1.0 gestartet haben, können Sie wählen, ob das System erst initialisiert oder direkt geladen werden soll. *Abbruch* kehrt zum *Programm-Manager* zurück



Erste Rückfrage nach dem Programmstart

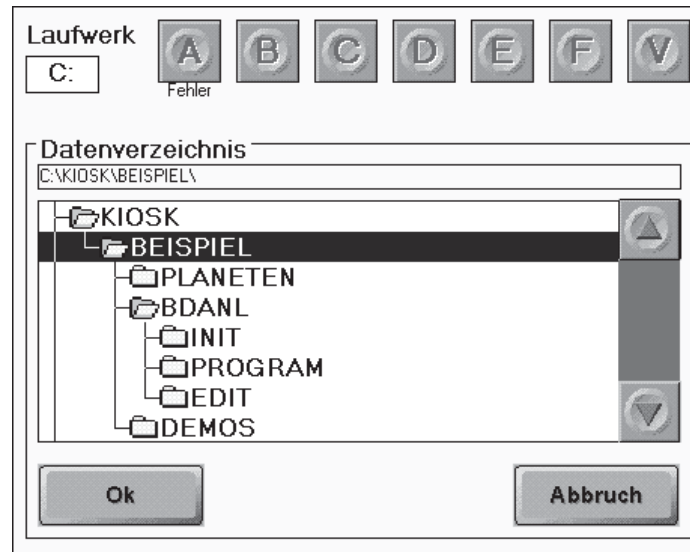
Wenn Sie **Initialisierung** wählen, erscheint das nachfolgende Fenster.

Die Initialisierungsmaske



Datenverzeichnis wechseln

Wenn Sie den Button *Datenverzeichnis* betätigen, erscheint ein Dialog, in dem Sie das Laufwerk und das Verzeichnis wechseln können. Den hier gewählten Pfad setzt KIOSK V1.0 als Wurzel aller Präsentationen voraus. Existiert in diesem Verzeichnis keine *INFO.INI*, kann es zu keiner Präsentation kommen. Wählen Sie das Laufwerk über die zur Verfügung stehenden Buttons und das Verzeichnis über die Pfeiltasten. Alle auf dem Datenträger existierenden Verzeichnisse werden aufgelistet. Ist ein Laufwerk nicht lesbar, wird automatisch das nächste angesprochen.

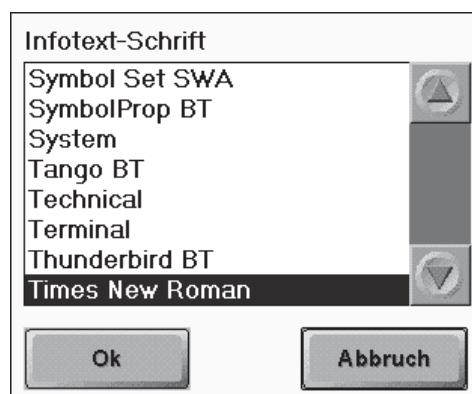


Der Dialog zum Wechsel des Datenverzeichnisses

Betätigen Sie *OK* um das neue Verzeichnis zu übernehmen, oder *Abbruch*, um Ihre Auswahl zu verwerfen.

Infotextschrift wechseln

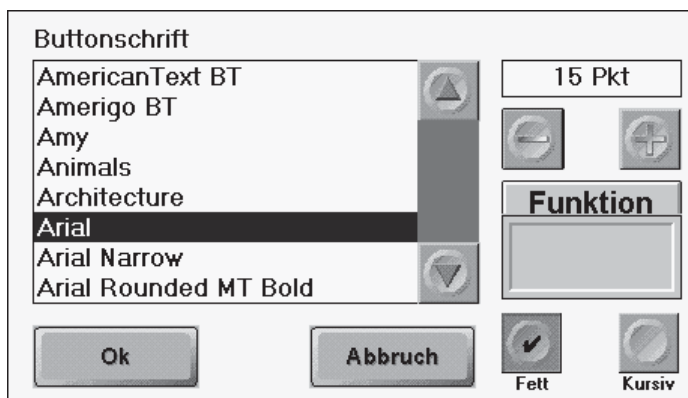
Ist einer Themenpräsentation eine Textdatei hinzugefügt, so werden verschiedene Schriftarten, auch wenn sie im RTF-Text definiert sind, nicht dargestellt. Das Kiosk-System kann nur eine der Schriften darstellen, die auf Ihrem Computer installiert sind. Jedoch können Sie die Schriftart für die Textausgabe Ihren Wünschen anpassen. Betätigen Sie dazu den Button *Infotextschrift*. Im erscheinenden Dialog können Sie über die Pfeiltasten eine Ihrer unter Windows installierten Schriften auswählen. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit *OK* oder verwerfen Sie eine Änderung mit *Abbruch*.



Der Dialog zum Schriftwechsel für Textausgaben

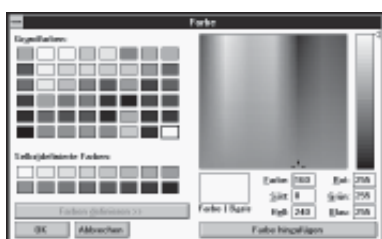
Buttonschriftart wechseln

Die Schrift der Schaltflächen läßt sich ebenfalls der Wirkungsweise Ihrer Präsentationen anpassen. Wählen Sie mit dem Button *Buttonschrift* den entsprechenden Dialog.



Der Dialog zum Wechseln der Button- und Infozeilenschrift

Sie können über die Pfeiltasten eine Ihrer unter Windows installierten Schriften wählen und deren maximale Schriftgröße über die Plus/Minus-Buttons bestimmen. Zusätzlich können Sie vorgeben, ob die Schaltflächentitel fett oder kursiv ausgegeben werden sollen. Sollte ein Titel breiter als der im Button zur Verfügung stehende Platz sein, wird die Schrift automatisch verkleinert. Ist der Text bei kleinstem Schriftmaß immer noch zu lang, wird er rechts beschnitten.

Buttonfarbe ändern

Der Dialog zur Farbauswahl

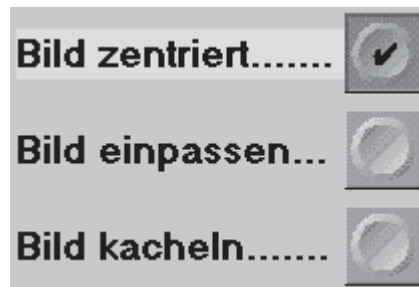
Nicht nur die Schrift, auch die Farbe der Schaltflächen kann Ihren Anforderungen angepaßt werden. Wenn Sie die Schaltfläche *Farbe* (im Rahmen von *Button*) betätigen, erhalten Sie den Windows-Standarddialog zum Ändern von Farben. Wählen Sie durch einfaches Antippen oder Anklicken eine der vorgegebenen Windows-Grundfarben (links) oder eine aus der gesamten Palette. Diese erscheint, wenn Sie *Farben definieren* betätigen. Die Intensität der Farbe können Sie über die dafür vorgesehene Leiste an der rechten Seite verändern. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit *OK* oder verwerfen Sie Ihre Eingaben mit *Abbruch*.

Hintergrunddarstellung ändern

Neben der Manipulation der Buttons läßt sich der Hintergrund der Darstellungen Ihren Wünschen anpassen. Dazu gehört die Hintergrundfarbe, die genauso ausgewählt wird, wie es unter *Buttonfarbe ändern* beschrieben wurde. Zusätzlich können Bilder, die den Namen **BACKGR.BMP** tragen und im *Windows-Bitmap-Format* vorliegen, in den Hintergrund geladen werden. Die Bilddarstellung kann in drei verschiedenen Einstellungen erfolgen.



Bild zentriert



Die Darstellungsmöglichkeiten der BACKGR.BMP

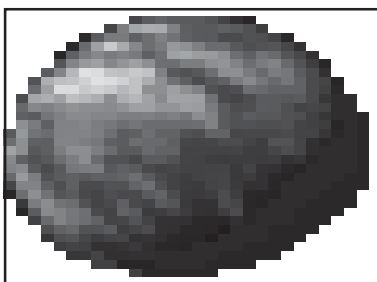


Bild eingepaßt



Bild gekachelt

Wie diese drei Modi das Bild darstellen, können Sie den linken Abbildungen entnehmen. Das Hintergrundbild kann bei jedem Verzeichnis neu gesetzt werden, sofern dort eine Datei namens *BACKGR.BMP* existiert. Ist dies nicht der Fall, bleibt das Bild des übergeordneten Verzeichnisses bestehen.

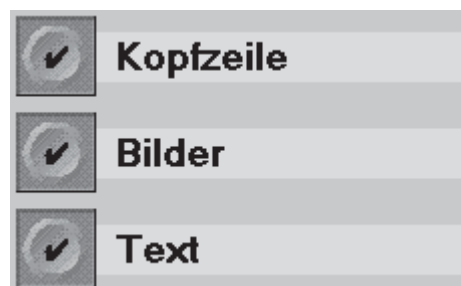
Bei einer Hintergrundbildausgabe wird immer die Farbpalette benutzt, die das System zur Verfügung stellt. Diese reserviert bei einer Videoeinstellung von 256 Farben immer nur 20 Farben für sich. Bilder werden immer nur durch die Systemfarben dargestellt, damit präsentierte Bilder die volle Palette von 256 Farben nutzen können. Es kommt zur Farbreduzierung. Haben Sie allerdings eine Videoeinstellung von mindestens 64K-Farben, kommt es zu keiner Farbreduzierung im Hintergrundbild.

Druckoptionen

Die Daten, die auf dem Bildschirm dargestellt sind, können, sofern es Bilder und/oder Texte sind, auf einem Drucker ausgegeben werden. Voraussetzung dafür ist, daß ein Drucker angeschlossen und installiert ist, dem aktuellen Thema durch den Befehl `print=1` eine Druckerlaubnis erteilt wurde und mindestens eine der unter *Drucker* stehenden Optionen ausgewählt ist.



Die ausgewählten Optionen werden auf der Beispielseite angezeigt



Die Auswahl der Druckoptionen

Ist der Button *Text* aktiviert, können Textdateien eines Themas gedruckt werden. Ist *Bilder* aktiviert, können ebenso Grafiken gedruckt werden. Ist *Kopfzeile* ausgewählt, wird in den Kopf eines gedruckten Blattes ein von Ihnen festzulegendes *Windows-Metafile* eingesetzt. Diesen Druckkopf können Sie, nachdem der Button *Druckkopf* betätigt wurde, mit dem folgenden Dialog auswählen.

Wechseln der Druckkopffdatei



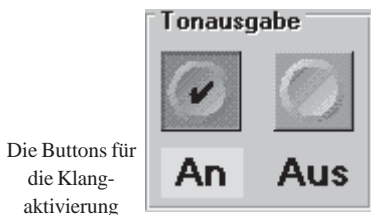
Der Dialog zum Wechseln der Druckkopffdatei

Es werden nur die Dateien aufgelistet, die im WMF-Format inkl. Header auf dem von Ihnen gewählten Laufwerk vorhanden sind. Wählen Sie die gewünschte Datei mit den Pfeiltasten und bestätigen Sie Ihre Wahl mit *OK* oder verwerfen Sie die Angaben mit *Abbruch*. Beachten Sie, daß der Druckkopf immer auf die gesamte Papierbreite gestreckt und in der Höhe angepaßt wird. Daher sollten Sie die WMF-Druckkopffdatei schon in der Druckpapierbreite entwerfen.



Wenn Sie eine Soundkarte installiert haben, aber den-

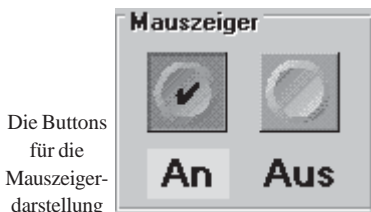
Tonausgabe ein-/ausschalten



Die Buttons für die Klangaktivierung

noch eine Tonausgabe vermeiden möchten, können Sie über den Button *Tonausgabe Aus* dafür sorgen, daß zugewiesene Klänge nicht wiedergegeben werden. Möchten Sie die Effekte der Ausgabe von Musik und Sprache nutzen, aktivieren Sie Klänge über *Tonausgabe An*.

Mauszeiger ein-/ausschalten



Die Buttons für die Mauszeigerdarstellung

Wenn Sie KIOSK V1.0 über einen Touchscreen betreiben, ist die Darstellung des Mauszeigers überflüssig. Aus diesem Grund können Sie über die Buttons *An* und *Aus* unter *Mauszeiger* wählen, ob die Maus sichtbar oder unsichtbar sein soll. Während der Initialisierung wird der Cursor als Verbotskreis dargestellt, wenn er im Programm später unsichtbar sein soll.

Paßwort ändern

Es besteht die Möglichkeit, das Programm nur nach der Eingabe eines gültigen Paßwortes ablaufen zu lassen. Die Vorgabe dieses Paßwortes erfolgt über die Betätigung des Buttons *Paßwort*. Daraufhin erscheint eine Tastatur, die die Eingabe eines beliebig langen Textes gestattet. Zu Ihrem eigenen Vorteil sollten Sie jedoch nicht mehr als zehn Zeichen verwenden, wobei das Einfügen von Ziffern die Sicherheit erhöht. Nachdem Sie ein neues Paßwort eingegeben haben, werden Sie aufgefordert, dies zur Kontrolle ein zweites Mal zu tun. Wiederholen Sie hier Ihre Eingabe. Wenn beide Eingaben voneinander abweichen, wird das Paßwort gelöscht, und Sie erhalten eine entsprechende Meldung. Ebenso werden Sie informiert, wenn eine Übereinstimmung zutrifft.



Die Tastatur für die Paßworteingabe

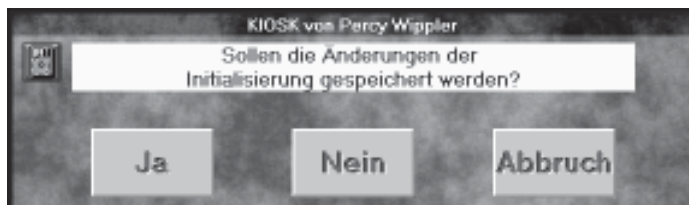
Vergessen Sie nicht, sich das Paßwort irgendwo zu notieren!



Die Buttons *Start* und *Abbruch* beenden die Initialisie-

Initialisierung beenden

rung, wobei nach der Betätigung von *Start* direkt das KIOSK-Programm gestartet wird. Wurden von Ihnen Änderungen der Initialisierung vorgenommen, werden Sie gefragt, ob Sie die neuen Daten speichern möchten.

Initialisierung speichern

Rückfrage zum Speichern der neuen Vorgaben

Wählen Sie *Ja*, um die neuen Vorgaben zu speichern. Wählen Sie *Nein*, gelten die Daten für den folgenden Start des KIOSK-Programms, werden aber nicht gespeichert. *Abbruch* beendet die Initialisierung nicht.

Wenn Sie das Programm abbrechen, werden Sie zuvor noch gefragt, ob dies wirklich in Ihrer Absicht liegt.

Programm beenden

Rückfrage beim Beenden des Programmes

OK beendet das Programm, *Abbruch* kehrt zum aktuellen Status zurück. Diese Rückfrage erhalten Sie auch, wenn Sie das Kiosk-System verlassen.

Damit ist die Initialisierung abgeschlossen.



Wenn Sie den Abstand der Tasten bei der nebenan gezeigten Tastatur als zu eng empfinden, können Sie durch direkte Manipulation der **KIOSK.INI** diesen anpassen. **KIOSK.INI** wurde in Ihrem Windows-Verzeichnis angelegt und läßt sich mit dem Windows-Editor laden und verändern. Geben Sie zur Anpassung die Zeile **KeyDistance=Pixel** ein. *Pixel* entspricht einer ganzen Zahl, die die Lücke zwischen den einzelnen Schaltflächen in Pixeln angibt. Von dieser Möglichkeit sollten Sie aber nur Gebrauch machen, wenn Sie einen Touchmonitor und eine höhere Auflösung als 640×480 Pixeln eingestellt haben.

5.5

Benutzung durch den Kunden

Nachdem Sie das Programm aus der Initialisierung oder direkt gestartet haben, besteht die Möglichkeit für den Kunden, die von ihm gewünschten Informationen zu erhalten, sofern Sie diese anbieten. Von nun an ist Ihre Arbeit fast erledigt. Mit Ausnahme des Druckerpapierwechsels bleiben Ihnen noch zwei kleine Aufgaben.

5.5.1

Dem Anbieter vorbehalten

Da das Kiosk-System leicht zu bedienen sein soll, sind die wenigen Funktionen eigentlich selbsterklärend. Allerdings sollten Sie vielleicht am Kiosk-Gehäuse eine Kurzanleitung anbringen, die Sie am Ende dieses Kapitels finden.

Zwei Fragen, die Sie als Anbieter noch beantwortet haben müssen, sind: **Wie beende ich eigentlich das Programm?** und **“Was hat es mit dem Kommentar an sich?”**. Die erste Antwort lautet:

Kiosk-System beenden

Wählen Sie die *Übersicht* mittels des entsprechenden Buttons. Es erscheinen die großen grauen Schaltflächen für *Links-* und *Rechtshänder*. Tippen Sie **einmal** auf den Button, dessen Einstellung gerade aktiv ist, tippen Sie **zweimal** auf den Hintergrund, tippen Sie wieder **einmal** auf denselben Button, tippen Sie noch **einmal** auf den Hintergrund und zum Schluß wieder **zweimal** auf den Händerbutton. Ihr Computer wird bei der richtigen Reihenfolge ein Signal von sich geben und Ihnen die vorangehend beschriebene Rückfrage zum *Programm beenden* stellen. Um sich diese Abschaltkombination leichter merken zu können, folgt die Erklärung deren Hintergrundes. Wenn Sie den Film *Roger Rabbit* kennen, entspricht es der Schlagkombination, welcher der Hase nicht widerstehen kann und die ihm sogar fast zum Verhängnis wird. Aber sicherlich ist das nicht der eindeutigste Hinweis. Daher wird hier noch eine bekannte Melodie gezeigt, die dahintersteckt.

Der Abbruch-Code



Jam - ta - ta - ta - tam ta - taaaa.

oder B H H B H B B

Hierbei steht B für Button und H für den Hintergrund. Wenn Sie zwischendurch einen anderen Button berühren oder diese Reihenfolge verlassen, müssen Sie von vorn anfangen. Somit ist gewährleistet, daß der Kunde das Programm nicht beenden kann, weil man in aller Regel nicht "willkürlich geordnet" auf dem Bildschirm rumtippt, zumal noch nicht einmal ausschließlich Schaltflächen betroffen sind..

Das Kommentarergebnis

Der Button *Kommentar* bietet dem Kunden die Möglichkeit, einen Einzeiler einzugeben, der stichpunktartig beschreibt, was ihm an Informationen oder Artikeln, bzw. Dienstleistungen Ihres Betriebes fehlt. Diese Eingaben werden mit vorangehendem Datum in einer Datei namens **VORSCHLG.TXT** im ANSI-Format gespeichert. Diese Textdatei, die Sie in dem Verzeichnis von *KIOSK.EXE* wiederfinden, können Sie als Anbieter jederzeit z.B. mit dem Windows-Editor lesen und bearbeiten.



Abschließend ist noch zu sagen, daß das Programm in die Übersicht (also Ihr Datenverzeichnis) zurückschaltet, wenn fünf Minuten keine Eingabe erfolgt.

5.5.2

Kurzanleitung

Auf der folgenden Seite finden Sie einen Text, der in dieser oder ähnlicher Form am Kiosk-Gehäuse angebracht werden sollte. Wenn Sie eine eigene Anleitung erstellen möchten, finden Sie die notwendigen Bilder der Buttons im TIF-Format auf Ihrer Installationsdiskette.

Herzlich willkommen an unserem Kiosk-Informationssystem.

Alle Funktionen erfolgen durch einfaches Berühren des Bildschirms an den entsprechenden Schaltflächen.



Wählen Sie zuerst die **Übersicht**.



Sie haben in der Übersicht die Möglichkeit, alle Elemente so anzuordnen, daß Sie Ihre bevorzugte Hand für die Auswahl besser einsetzen können. Tippen Sie dazu auf eine der beiden dafür vorgesehenen Schaltflächen.

Wählen Sie anschließend bitte eines der dargestellten Themen durch Berührung der entsprechenden Schaltflächen aus.



Wenn die Schaltfläche **Mehr** sichtbar ist, enthält ein Bereich weitere Themen. Berühren Sie **Mehr**, werden diese angezeigt.



Durch Berührung von **Zurück** sehen Sie vorangehende Schaltflächen oder Sie wechseln zu Ihrem zuvor ausgewählten Thema.



Wenn Sie ein bestimmtes Thema suchen, berühren Sie bitte zuerst die Schaltfläche **Suchen**. Anschließend erhalten Sie die Möglichkeit, einen Bereich per Texteingabe zu suchen oder ein Thema durch Betätigung der Pfeiltasten aus den dargestellten Listen zu wählen. Berühren Sie **Gehe Zu**, um das Thema darzustellen, oder **Schließen**, um die Suche abubrechen.



Ist die Schaltfläche **Drucken** sichtbar, wird Ihnen die aktuelle Information bei Betätigung auf einem Blatt Papier zum Mitnehmen ausgegeben.



Fehlen Ihrer Meinung nach Informationen, Waren oder Dienstleitungen in unserem Geschäft, können Sie uns das über **Kommentar** mitteilen. Geben Sie bitte über die gezeigte Tastatur einen kurzen Text ein und beenden Sie diesen mit **Schließen**.

Ich bestätige, daß ich diese Arbeit selbständig und
nur mit den angegebenen Quellen angefertigt habe!

Berlin

Percy Wippler



Literatur- hinweise

Anhang A

1. Rougé, Daniel : Faszination Multimedia
Düsseldorf, SYBEX-Verlag, 1994, 316 S.
ISBN 3-8155-7084-0
2. Buchheit, Marcellus : Windows Programmierbuch
Düsseldorf, SYBEX-Verlag, 1992, 1106 S.
ISBN 3-88745-949-0
3. Neukamp, Gerd-Uwe; Claaßen, André : Das Turbo Pascal für Windows Buch
Düsseldorf, SYBEX-Verlag, 1992, 893 S.
ISBN 3-88745-894-X
4. Maslo, Pia; Dillrich, Stefan : Das große Buch zu Visual Basic 3.0 für Windows
Düsseldorf, DATA BECKER, 1993, 900 S.
ISBN 3-89011-636-1
5. Born, Günter : Dateiformate Programmierhandbuch:Algorithmen, Tools und Treiber
München, Addison-Wesley, 1993, 499 S.
ISBN 3-89319-477-0
6. Microsoft : VISUAL BASIC : Professional Features Book
Microsoft Corporation, 1993, 187 S.
7. Borland Pascal 7.0 - Hilfe
8. PC-Bibliothek - Meyers Lexikon
Mannheim, Brockhaus, 1993



Tests

Anhang B

Für einen Systemtest sind folgende Fälle zu prüfen:

Eine INFO.INI mit mehr 30 [Button]-Zuweisungen

Der Button <Mehr> muß sichtbar werden. Über <Mehr> und <Zurück> muß zwischen den Dekaden gewechselt werden können.

Die Buttons erhalten BMP, DIB, RLE, WMF, TIF, PCX und eine TXT-Datei als thumbnail. Die Dateien BMP, DIB, RLE, WMF müssen im Button eingepaßt sichtbar werden. Die anderen Dateien finden keine Berücksichtigung (ohne Systemfehler).

Es sind eine passende und eine zu große Animation zuzuweisen.

Im 1. Fall wird die Animation gespielt, im 2. nicht.

Eine gültige Animation ist ein Mal ohne eine Zuweisung zu **animreplay** und ein Mal mit den Zuweisungen **animreplay=-1, 0, 1 und 10** abzuspielen.

Im 1. Fall muß die Animation genau 1 mal gespielt werden.

Im 2. Fall muß spielt die Animation endlos spielen.

Im 3. Fall darf die Animation nicht abgespielt werden.

Im 4. Fall muß die Animation genau 1 mal gespielt werden.

im 5. Fall muß die Animation genau 10 mal gespielt werden.

sound wird eine ungültige Datei namens error.wav zugewiesen.

Es darf kein Klang gespielt werden (ohne Systemfehler)

Eine gültiger Klang ist ein Mal ohne eine Zuweisung zu **soundreplay** und ein Mal mit den Zuweisungen **soundreplay=-1, 0, 1 und 10** abzuspielen.

Im 1. Fall muß der Klang genau 1 mal gespielt werden.

Im 2. Fall muß spielt der Klang endlos spielen.

Im 3. Fall darf der Klang nicht abgespielt werden.

Im 4. Fall muß der Klang genau 1 mal gespielt werden.

im 5. Fall muß der Klang genau 10 mal gespielt werden (ohne Verzögerung).

Der 5. Fall wird 3 mal mit den Zuweisungen **sounddelay=0, 5, 60** ausgeführt.

Im 1. Fall spielt der Klang 10 mal ohne Verzögerung

Im 2. Fall spielt der Klang 10 mal mit jeweils 5 Sekunden Pause

Im 3. Fall spielt der Klang 10 mal mit jeweils 60 Sekunden Pause

Das erste Abspielen muß unmittelbar ohne Verzögerung ausgeführt werden.

Sounds und Animationen müssen einzeln und parallel mit allen Optionen laufen.

Es ist eine gültige Animation 30 mal abzuspielen. Zusätzlich ist ein gültige Klangdatei endlos mit 5 Sekunden Verzögerung zu spielen und der Option **sound_while_anim=0, 1, 2** mit jeweils **sound_after_anim=0, 1** zuzuordnen. (6 Fälle)

Im 1. Fall wird der Klang alle 5 Sekunden wiederholt (unabhängig von der Animation)

Im 2. Fall startet der Klang synchron mit jedem Animationsbeginn neu.

*Im 3. Fall wird der Klang (mit Verzögerung) sooft wiederholt, wie die Animation läuft.
Im 4.-6. Fall spielt der Klang endlos mit 5 Sek. Verzögerung beginnend mit dem Ende der Animation.*

Eine gültige Animation und ein gültiges Bild sind zusammen zu initialisieren, die Wiederholungsrate der Animation ist auf 10 zu setzen.

Das Bild darf erst nach Ablauf der 10 Animationen dargestellt werden.

Ein gültiger Klang und ein gültiges Bild sind zu initialisieren. Zusätzlich ist **picture_while_sound=0 und 1** zu setzen.

Im 1. Fall bleibt das Bild bestehen

Im 2. Fall verschwindet das Bild mit dem Ende des Klanges

Der gleiche Test muß mit mehren Wiederholungen und einer beliebigen Verzögerung das gleiche Ergebnis liefern.

Alle Initialisierungsmöglichkeiten sind in einem Fall zu kombinieren. Das Ergebnis muß den Resultaten der Einzeltests entsprechen.

Für gültige Bilddateien sind solche zu wählen die 16, 256 und 16,7 Mil. Farben von 1×1 Pixel bis 800×600 Pixeln Größe reichen. Alle Bilder müssen in Originalgröße bzw. eingepaßt sichtbar werden.

Für Textdateien sind beliebige Formate einzusetzen.

Nur TXT, RTF, BMP und WMF-Dateien werden sichtbar. Zu hohe Dateien müssen in jedem Fall ein erscheinen der Scrollbuttons zur Folge haben. Das Scrollen muß den gesamten Bildbereich zur Darstellung bringen können.

Es ist eine RTF zu integrieren, welche die Kommunikation über KIOSKDRV.DLL nutzt. Im 1. Fall befindet sich diese DLL im Windowsverzeichnis, im 2. Fall nicht.

Im 1. Fall muß im Text "Bitte erfragen" erscheinen.

Im 2. Fall muß "Fehler" im Text erscheinen.

Es sind mehrere Verzeichnispfade einzurichten, mit INFO.INI-Dateien zu versehen, die über Buttons in diesen Verzeichnissen wechselt. Einige Verzeichnisse erhalten eine BACKGR.BMP-Datei.

Beim Betätigen der Buttons muß in die Verzeichnisse gewechselt werden. Befindet sich in Ihnen eine BACKGR.BMP wird diese im gewählten Modus dargestellt. Befindet sich in im aktuellen Verzeichnis keine, aber in einem Oberverzeichnis diese Datei, wird diese Bild im Hintergrund dargestellt. Beim Weg des Vorgehens muß über <Zurück> nachvollziehbar sein.

Es ist in verschiedene Verzeichnisse mittels <Suchen> zu gehen.

Beim Weg über <Zurück> müssen ebenfalls alle gegangenen Wege abgehbar sein.



Listing

Globale - Deklarationen

```

Declare Sub GetItemPrice Lib "KIOSKDRV.DLL" (ByVal Itemnr$, ByVal price$)
Declare Sub GetItemInvent Lib "KIOSKDRV.DLL" (ByVal Itemnr$, ByVal item$)

Declare Function MedGetDCColors Lib "MEDIA.DLL" (ByVal hDC%) As Integer
Declare Function MedProofAVI Lib "MEDIA.DLL" (ByVal filename$) As Integer
Declare Function MedProofBMP Lib "MEDIA.DLL" (ByVal filename$) As Integer
Declare Function MedProofWAV Lib "MEDIA.DLL" (ByVal filename$) As Integer
Declare Function MedProofWMF Lib "MEDIA.DLL" (ByVal filename$) As Integer
Declare Function MedGetAVISize Lib "MEDIA.DLL" (ByVal filename$, w%, h%) As Integer
Declare Function MedGetBMPSize Lib "MEDIA.DLL" (ByVal filename$, w%, h%, bits%) As Integer
Declare Function MedGetWMFProp Lib "MEDIA.DLL" (ByVal filename$, Height_To_Width As Single) As Integer

Declare Function MedGetDC Lib "MEDIA.DLL" (ByVal hwnd%) As Integer
Declare Sub MedSetBMP Lib "MEDIA.DLL" (ByVal hDC%, ByVal l%, ByVal t%, ByVal w%, ByVal h%, ByVal prop%, ByVal filename$)
Declare Sub MedStretchImg Lib "MEDIA.DLL" (ByVal ShDC%, ByVal sl%, ByVal st%, ByVal sw%, ByVal sh%, ByVal DhDC%, ByVal dl%,
ByVal dt%, ByVal dw%, ByVal dh%, ByVal hwnd%)
Declare Sub MedCopyImg Lib "MEDIA.DLL" (ByVal ShDC%, ByVal sl%, ByVal st%, ByVal sw%, ByVal sh%, ByVal DhDC%, ByVal dx%,
ByVal dy%)
Declare Sub MedMoveImg Lib "MEDIA.DLL" (ByVal ShDC%, ByVal sl%, ByVal st%, ByVal sw%, ByVal sh%, ByVal dx%, ByVal dy%)
Declare Sub MedScrollWnd Lib "MEDIA.DLL" (ByVal hwnd%, ByVal dy%)

Declare Sub MedShadow Lib "MEDIA.DLL" (ByVal hDC%, ByVal l%, ByVal t%, ByVal w%, ByVal h%, ByVal deep%, ByVal intens%)
Declare Sub MedSetWMF Lib "MEDIA.DLL" (ByVal hDC%, ByVal filename$)

Declare Function GetPrivateProfileString Lib "Kernel" (ByVal Appl$, ByVal Key$, ByVal Default$, ByVal Result$, ByVal size%,
ByVal filename$) As Integer
Declare Function WritePrivateProfileString Lib "Kernel" (ByVal Appl$, ByVal Key$, ByVal text$, ByVal filename$) As Integer

Declare Sub SetWindowPos Lib "User" (ByVal hwnd%, ByVal insert%, ByVal x%, ByVal y%, ByVal cx%, ByVal cy%, ByVal flags%)
Declare Function GetTickCount Lib "USER" () As Long
Declare Function ShowCursor Lib "User" (ByVal OnOff%) As Integer

Global Const datKioskIni = "KIOSK.INI"
Global Const datInfoIni = "INFO.INI"
Global Const datIndexIni = "INDEX.INI"
Global Const datBckBMP = "BACKGR.BMP"
Global Const datPropose = "VORSCHLG.TXT"

Type ThemeRec
  InitName As String
  title As String
  datAnim As String
  animreplay As Integer
  animCounter As Integer
  datPic As String
  datSound As String
  soundreplay As Integer
  soundCounter As Integer
  datText As String
  dir As String
  ItemNr As String
  printable As Integer
End Type

Type PathRec
  path As String
  Button As Integer
End Type

Global ProgramDir As String "Verzeichnis, in dem datPropose gespeichert wird(=KIOSK.EXE-Verz.)

Global ExitDelay As Integer
Global ScreenFonts() As String
Global KeyboardMode As Integer

Global StartDir As String

Global fntButton As String
Global fntButtonSize As Integer
Global fntButtonBold As Integer
Global fntButtonItalic As Integer
Global colButton As Long

```

```

Global fntInfoText As String

Global Password As String

Global colHintergrund As Long
    '=TColorRef-Wert

Global modHintergrund As Integer
    '=0 : Bild zentriert
    '=1 : Bild eingepasst
    '=2 : Bild kacheln

Global datDruckkopf As String
Global moddruck As Integer
    'Bit 0-2 auf 1/0 schalten Druckausgabe ein/aus
    'Bit 0 = Kopfzeile
    'Bit 1 = Bilder
    'Bit 2 = Texte

Global modMaus As Integer
    '=0 : keine Maus sichtbar
    '=1 : Maus sichtbar

Global modTon As Integer
    '=0 : keine Tonausgabe
    '=1 : Tonausgabe aktiv

Global modThemePic As Integer

```

Globale - Prozeduren / Funktionen

```

Sub CenterForm (frm As Form)
    frm.Top = (screen.Height - frm.Height) \ 2
    frm.Left = (screen.Width - frm.Width) \ 2
End Sub

Sub delay (msek As Long)
    Dim s As Long

    s = GetTickCount()
    While (GetTickCount() - s < msek) And Not ExitDelay
        DoEvents
    Wend
    ExitDelay = False
End Sub

Function GetNISTring$ (KeyName$, Default$)
    Dim anz%, RetString$

    RetString$ = Space$(50)
    anz% = GetPrivateProfileString("Initialisierung", KeyName$, Default$, RetString$, 50, datKioskIni)
    GetNISTring$ = Left$(RetString$, anz%)
End Function

Sub GetInit ()
    StartDir = UCase$(GetNISTring("StartDir", "C:\KIOSK\"))
    If Right$(StartDir, 1) = "\" Then StartDir = Left$(StartDir, Len(StartDir) - 1)
    fntButton = GetNISTring("ButtonFont", "MS SANS SERIF")
    fntButtonSize = Val(GetNISTring("ButtonFontSize", "14"))
    fntButtonBold = -Val(GetNISTring("ButtonFontBold", "0"))
    fntButtonItalic = -Val(GetNISTring("ButtonFontItalic", "0"))
    colButton = Val(GetNISTring("ButtonColor", "16777215"))
    fntInfoText = GetNISTring("InfotextFont", "MS SANS SERIF")
    colHintergrund = Val(GetNISTring("BackColor", "12632256"))
    modHintergrund = Val(GetNISTring("BackMode", "0"))
    datDruckkopf = GetNISTring("PrintHead", "")
    moddruck = Val(GetNISTring("PrintMode", "0"))
    modMaus = Val(GetNISTring("MouseMode", "1"))
    modTon = Val(GetNISTring("SoundMode", "0"))
End Sub

```

```

Sub Main ()
  Dim i%, code$
  Dim tm As Long

  If Right$(CurDir$, 1) <> "\" Then
    ProgramDir = CurDir$ + "\"
  Else
    ProgramDir = CurDir$
  End If
  Load frmRequest
  GetInit

  'Password laden und entschlüsseln
  code$ = GetINIString("Password", "")
  Password = ""
  If code$ <> "" Then
    For i% = 1 To Len(code$)
      Password = Password + Chr$(Asc(Mid$(code$, i%, 1)) \ (4 - (i% Mod 3)) + 32)
    Next i%
  End If

  'Tastatur mit verschlüsselter Ausgabe
  KeyboardMode = 0

  'Password abfragen, wenn vorhanden
  Do
    i% = 0
    If Password <> "" Then
      frmKeyboard.txtAnzeige = "Password bitte!"
      frmKeyboard.Tag = ""
      frmKeyboard.Show 1
      If (Password <> frmKeyboard.Tag) Then
        i% = request(2, "Eingabefehler", "Das eingegebene Passwort ist falsch!", "Schade|Nochmal")
        If i% = 1 Then End
      End If
    End If
  Loop Until i% <> 2
  i% = request(4, "Option", "Welcher Programmteil soll geladen werden?", "Initialisierung|Kiosk|Abbruch")
  Select Case i%
  Case 2
    frmStartup.Visible = True
    frmUser.Visible = True
    frmUser.Refresh
    Unload frmStartup
    Exit Sub
  Case 3: End
  End Select

  'Vorbereitungen für frmInit setzen

  frmStartup.Visible = True           'Programmtitel anzeigen

  ReDim ScreenFonts(screen.FontCount - 1)
  frmInit.Enabled = False
  frmInit.Visible = True
  frmStartup.txtRead.Visible = True
  frmInit.Refresh
  frmStartup.Refresh
  tm = screen.MousePointer
  screen.MousePointer = 11 'Sanduhr
  For i% = 0 To screen.FontCount - 1
    ScreenFonts(i%) = screen.Fonts(i%)
  Next i%
  screen.MousePointer = tm
  frmStartup.txtRead.Visible = False

  'Titel zeitverzögert abschalten
  tm = GetTickCount()
  Do
    DoEvents
  Loop Until GetTickCount() > tm + 3000
  Unload frmStartup
End Sub

```



```

Sub mouseVisible (Visible%)
  If Visible Then
    While ShowCursor(1) <= 1: Wend
  Else
    While ShowCursor(0) > -1: Wend
  End If
End Sub

Function request (IconNr%, titel$, txtAnzeige$, Buttons$) As Integer
  Dim ButtonAnz%, TrennPos%, Trenn%, ButtonWidth%, i%, Wi%, abstand%, FormWidth%, ButtonLeft%

  'flexible Message-Box
  'Parameter: IconNr%: 0=kein Icon, 1-3=Vorgabe-Icon1
  '           txtAnzeige$: Request-Text
  '           Button$: Texte der Buttons, getrennt durch |
  'Ergebnis: Nummer des angewählten Buttons

  If IconNr% = 0 Then
    frmRequest.Icon1(0).Visible = False
    frmRequest.txtAnzeige.Left = 8
  Else
    frmRequest.Icon1(0).Picture = frmRequest.Icon1(IconNr% - 1).Picture
  End If

  ButtonAnz% = -1
  TrennPos% = 1
  Do
    ButtonAnz% = ButtonAnz% + 1
    Trenn% = InStr(TrennPos%, Buttons$, "|")
    If ButtonAnz% Then Load frmRequest.Button(ButtonAnz%)
    If Trenn% = 0 Then Exit Do ' fertig
    frmRequest.Button(ButtonAnz%).Caption = Mid$(Buttons$, TrennPos%, Trenn% - TrennPos%)
    TrennPos% = Trenn% + 1
  Loop
  frmRequest.Button(ButtonAnz%).Caption = Mid$(Buttons$, TrennPos%)
  ButtonAnz% = ButtonAnz% + 1 ' Anzahl Buttons
  ButtonWidth% = 0
  For i% = 0 To ButtonAnz% - 1 ' max. Button-Breite ermitteln
    Wi% = frmRequest.TextWidth(frmRequest.Button(i%).Caption)
    If Wi% > ButtonWidth% Then ButtonWidth% = Wi%
  Next i%
  ButtonWidth% = ButtonWidth% + 5

  abstand% = (frmRequest.ScaleWidth - ButtonWidth% * ButtonAnz%) \ (ButtonAnz% + 1)
  FormWidth% = ((ButtonAnz% + 1) * abstand% + ButtonAnz% * ButtonWidth%) * (frmRequest.Width \ frmRequest.ScaleWidth)
  If frmRequest.Width < FormWidth% Then frmRequest.Width = FormWidth%
  frmRequest.txtAnzeige.Width = frmRequest.ScaleWidth - 2 * frmRequest.txtAnzeige.Left
  frmRequest.txtAnzeige.Caption = txtAnzeige$
  frmRequest.Height = (frmRequest.txtAnzeige.Height + 130) * (frmRequest.Height \ frmRequest.ScaleHeight)
  ButtonLeft% = abstand%
  For i% = 0 To ButtonAnz% - 1
    frmRequest.Button(i%).Visible = 1
    frmRequest.Button(i%).Top = frmRequest.ScaleHeight - 65
    frmRequest.Button(i%).Width = ButtonWidth%
    frmRequest.Button(i%).Left = i% * (ButtonWidth% + abstand%) + ButtonLeft%
  Next i%
  frmRequest.txtTitel.Width = frmRequest.ScaleWidth
  frmRequest.txtTitel = titel$

  CenterForm frmRequest
  frmRequest.Show 1
  request = Val(frmRequest.Tag) + 1 ' Ergebnis setzen
End Function

Sub SetINIString (KeyName$, ByVal text$)
  Dim Ret%

  Ret% = WritePrivateProfileString("Initialisierung", KeyName$, text$, datKioskIni)
End Sub

```

Globale - Deklarationen für RTF-Operationen

```
Declare Sub SetBKColor Lib "GDI" (ByVal hDC%, ByVal tcolorref&)
```

```
Type RTF_Format
```

```
    FontSize As Single
    FontBold As Integer
    FontItalic As Integer
    FontUnderline As Integer
    FontStrikethru As Integer
    ForeColor As Integer
    BackColor As Integer
    Align As Integer    '0=links, 1=rechts, 2=mitte
    FirstLeftMargin As Integer
    LeftMargin As Integer
    RightMargin As Integer
```

```
End Type
```

```
Global colortable() As Long
```

```
Global Tabs() As Integer    'Positionen in Twips, Align
```

```
Global TabAlign As Integer    '0=links, 1=rechts, 2=mitte
```

```
Global NeuerAbsatz As Integer
```

```
Global NeueZeile As Integer
```

```
Global HeightOfText As Long
```

```
Global StartCopyY As Long
```

Globale - Prozeduren für RTF-Operationen

```
Sub Format_Output (ctrl As Control, txt As String, RTF As RTF_Format)
```

```
    Dim i%, x%, y%
    Dim txtRest As String
    Dim txtUmbr As String
    Dim SpcPos As Integer
    Dim CurX As Integer
```

```
    On Error GoTo IgnoreOutpErr:
```

```
    If ctrl.FontSize <> RTF.FontSize Then
        ctrl.FontSize = RTF.FontSize
        RTF.FontSize = ctrl.FontSize
    End If
```

```
    ctrl.FontBold = RTF.FontBold
    ctrl.FontItalic = RTF.FontItalic
    ctrl.FontUnderline = RTF.FontUnderline
    ctrl.FontStrikethru = RTF.FontStrikethru
    If RTF.ForeColor > UBound(colortable) Or RTF.ForeColor < 0 Then RTF.ForeColor = 1
    If RTF.BackColor > UBound(colortable) Or RTF.BackColor < 0 Then RTF.BackColor = 0
    ctrl.ForeColor = colortable(RTF.ForeColor)
    SetBKColor ctrl.hDC, colortable(RTF.BackColor)
```

```
    If NeuerAbsatz Then ctrl.CurrentX = RTF.LeftMargin + RTF.FirstLeftMargin
    If NeueZeile Then ctrl.CurrentX = RTF.LeftMargin
```

```
    txtRest = txt
    txtUmbr = ""
```

```
    'Gesamte Ausgabe ggf. umbrechen
```

```
    CurX = ctrl.CurrentX
```

```
    While CurX + ctrl.TextWidth(txt) >= ctrl.ScaleWidth - RTF.RightMargin
```

```
        txtRest = txt
```

```
        'Zeilen kürzen bis sie genau passen
```

```
        While CurX + ctrl.TextWidth(txtRest) >= ctrl.ScaleWidth - RTF.RightMargin
```

```
            txtRest = Left$(txtRest, Len(txtRest) - 1)
```

```
        Wend
```

```
        'Zeilen ggf. bis zum vorhergehenden Leerzeichen kürzen
```

```
        SpcPos = 0
```

```
        i% = 1
```

```
        While i% <> 0
```

```
            i% = InStr(i% + 1, txtRest, " ")
```

```
            If i% <> 0 Then SpcPos = i%
```

```
        Wend
```

```
        'Wenn ein Leerzeichen vorhanden, Resttext kürzen
```

```

    If SpcPos <> 0 Then txtRest = Left$(txtRest, SpcPos)
    'Zeilenumbruch einfügen
    txtUmbr = txtUmbr + txtRest + Chr$(10)
    txt$ = Mid$(txt, Len(txtRest) + 1, Len(txt))
    CurX = RTF.LeftMargin
Wend
txt = txtUmbr + txt

'linken Einzug bei Zeilenumbrüchen berücksichtigen
i% = InStr(txt, Chr$(10))
While i% <> 0
    txtUmbr = Left$(txt, i%)
    Select Case RTF.Align
    Case 1: ctrl.CurrentX = ctrl.ScaleWidth - RTF.RightMargin - ctrl.TextWidth(txtUmbr) - 10
    Case 2: ctrl.CurrentX = (ctrl.ScaleWidth - RTF.LeftMargin - RTF.RightMargin - ctrl.TextWidth(txtUmbr) + (NeuerAbsatz *
        RTF.FirstLeftMargin)) \ 2
    End Select
    ctrl.Print txtUmbr;
    ctrl.CurrentX = RTF.LeftMargin
    txt = Mid$(txt, i% + 1, Len(txt))
    i% = InStr(txt, Chr$(10))
Wend

Select Case RTF.Align
Case 1: ctrl.CurrentX = ctrl.ScaleWidth - RTF.RightMargin - ctrl.TextWidth(txt) - 10
Case 2: ctrl.CurrentX = (ctrl.ScaleWidth - RTF.LeftMargin - RTF.RightMargin - ctrl.TextWidth(txt) + (NeuerAbsatz *
    RTF.FirstLeftMargin)) \ 2
End Select
ctrl.Print txt;
HeightOfText = ctrl.CurrentY * (ctrl.Height / ctrl.ScaleHeight)
NeuerAbsatz = False
NeueZeile = False
Exit Sub
IgnoreOutpErr:
Resume Next
End Sub

Sub Format_Print (txt As String, RTF As RTF_Format)
    Dim i%, x%, y%
    Dim txtRest As String
    Dim txtUmbr As String
    Dim SpcPos As Integer
    Dim CurX As Integer

    On Error GoTo IgnorePrintErr

    If printer.FontSize <> RTF.FontSize Then
        printer.FontSize = RTF.FontSize
        RTF.FontSize = printer.FontSize
    End If

    printer.FontBold = RTF.FontBold
    printer.FontItalic = RTF.FontItalic
    printer.FontUnderline = RTF.FontUnderline
    printer.FontStrikethru = RTF.FontStrikethru
    printer.FontTransparent = False

    If NeuerAbsatz Then printer.CurrentX = RTF.LeftMargin + RTF.FirstLeftMargin
    If NeueZeile Then printer.CurrentX = RTF.LeftMargin

    txtRest = txt
    txtUmbr = ""

    'Gesamte Ausgabe ggf. umbrechen
    CurX = printer.CurrentX
    While CurX + printer.TextWidth(txt) >= printer.ScaleWidth - RTF.RightMargin
        txtRest = txt
        'Zeilen kürzen bis sie genau passen
        While CurX + printer.TextWidth(txtRest) >= printer.ScaleWidth - RTF.RightMargin
            txtRest = Left$(txtRest, Len(txtRest) - 1)
        Wend
        'Zeilen ggf. bis zum vorhergehenden Leerzeichen kürzen
        SpcPos = 0
        i% = 1

```

```

While i% <> 0
  i% = InStr(i% + 1, txtRest, " ")
  If i% <> 0 Then SpcPos = i%
Wend
'Wenn ein Leerzeichen vorhanden, Resttext kürzen
If SpcPos <> 0 Then txtRest = Left$(txtRest, SpcPos)
'Zeilenumbruch einfügen
txtUmbr = txtUmbr + txtRest + Chr$(10)
txt$ = Mid$(txt, Len(txtRest) + 1, Len(txt))
CurX = RTF.LeftMargin
Wend
txt = txtUmbr + txt

'linken Einzug bei Zeilenumbrüchen berücksichtigen
i% = InStr(txt, Chr$(10))
While i% <> 0
  txtUmbr = Left$(txt, i%)
  Select Case RTF.Align
  Case 1: printer.CurrentX = printer.ScaleWidth - RTF.RightMargin - printer.TextWidth(txtUmbr) - 10
  Case 2: printer.CurrentX = (printer.ScaleWidth - RTF.LeftMargin - RTF.RightMargin - printer.TextWidth(txtUmbr) + (NeuerAbsatz *
    RTF.FirstLeftMargin)) \ 2
  End Select
  printer.Print txtUmbr;
  printer.CurrentX = RTF.LeftMargin
  txt = Mid$(txt, i% + 1, Len(txt))
  i% = InStr(txt, Chr$(10))
Wend

Select Case RTF.Align
Case 1: printer.CurrentX = printer.ScaleWidth - RTF.RightMargin - printer.TextWidth(txt) - 10
Case 2: printer.CurrentX = (printer.ScaleWidth - RTF.LeftMargin - RTF.RightMargin - printer.TextWidth(txt) + (NeuerAbsatz *
  RTF.FirstLeftMargin)) \ 2
End Select
printer.Print txt;
NeuerAbsatz = False
NeueZeile = False
Exit Sub
IgnorePrintErr:
Resume Next

End Sub

Sub GetRTFPart (ctrl As Control, Filenr As Integer, FilePos As Integer, OldFormat As RTF_Format, SendToPrinter As Integer)
  Dim KlammerAuf%, KlammerZu%           'Vergleicht geöffnete und geschlossene Abschnitte
  Dim BackSlash%   'Zählt die Befehlsposition in einem Abschnitt
  Dim comm As String 'Befehlsbezeichner
  Dim commline As String 'Befehl + Parameter
  Dim param As String 'Parameter
  Dim paramres As Long 'Parameter als Zahl
  Dim outp As String 'Ausgabestring
  Dim Char As String * 1 'Zu bearbeitendes Zeichen
  Dim nChar As String * 1 'Nächstes zeichen
  Dim IsComm As Integer 'Befehl bekannt oder nicht (TRUE|FALSE)
  Dim actFormat As RTF_Format           'Aktuelle Ausgabe-Formatierung
  Dim StartOfExtraComm As Integer       'Position eines @
  Dim NewTabs As Integer                 'Anzahl der im Abschnitt neu erzeugten Tab-Stops
  Dim i%

  On Error GoTo Ermittlungsfehler

  actFormat = OldFormat 'Format in diesem Bereich übernimmt die vorherige
  BackSlash% = 0
  Get Filenr, FilePos, nChar
  While (nChar <> ")") And Not EOF(Filenr)
    Char = nChar
    FilePos = FilePos + 1
    Get Filenr, FilePos, nChar

    Select Case Char
    Case "{" 'Neuer Bereich
      If outp <> "" Then
        If SendToPrinter Then
          Format_Print outp, actFormat
        Else
          Format_Output ctrl, outp, actFormat
        End If
      End If

```

```

End If
outp = ""
GetRTFPart ctrl, Filenr, FilePos, actFormat, SendToPrinter
FilePos = FilePos + 1
Get Filenr, FilePos, nChar
Case "" 'Neuer Befehl
comm = ""
BackSlash% = BackSlash% + 1
Do
FilePos = FilePos + 1
Char = nChar
Get #Filenr, FilePos, nChar
Select Case Char
Case "\", "{", "}" 'Befehlszeichen werden durch "\" eingeleitet
nChar = ""
comm = ""
outp = outp + Char
FilePos = FilePos - 1
Exit Do
Case Else: If (Char <> Chr$(10)) And Char <> Chr$(13) Then comm = comm + Char 'Befehlermittlung
End Select
Loop Until (nChar = "\" Or (nChar = " " Or (nChar = "{") Or (nChar = "}")

IsComm = False
'Leerzeichen nach einem Befehl werden übersprungen
If (nChar = " ") And (Left$(comm, 1) <> "") Then
FilePos = FilePos + 1
Get Filenr, FilePos, nChar
End If
commline = comm
comm = UCase$(comm)
'RTFn = Format-Kennung mit Version n
If Left$(comm, 3) = "RTF" Then IsComm = True

'COLORTBL; = leitet Farbpaletten-Def. ein
If comm = "COLORTBL;" Then
IsComm = True
ReDim Preserve colortable(1)
comm = ""
Do
comm = ""
Get #Filenr, FilePos + 1, nChar
Do
FilePos = FilePos + 1
Char = nChar
Get #Filenr, FilePos + 1, nChar
If (Char <> Chr$(10)) And Char <> Chr$(13) Then comm = comm + Char
Loop Until (nChar = "\" Or (nChar = "}")
comm = UCase$(comm)

'RGB-Werte lesen
If Left$(comm, 3) = "RED" Then paramres = Val(Mid$(comm, 4, 3))
If Left$(comm, 5) = "GREEN" Then paramres = paramres + Val(Mid$(comm, 6, 3)) * &H100
If Left$(comm, 4) = "BLUE" Then paramres = paramres + Val(Mid$(comm, 5, 3)) * &H10000
If Right$(comm, 1) = ";" Then
colortable(UBound(colortable)) = paramres
If nChar <> "}" Then ReDim Preserve colortable(UBound(colortable) + 1)
End If
FilePos = FilePos + 1
'COLORTBL abgeschlossen
Loop Until nChar = "}"
End If

'Pard setzt Absatzattribute auf Standardwerte
If comm = "PARD" Then
IsComm = True
actFormat.FirstLeftMargin = 0
actFormat.LeftMargin = 0
actFormat.RightMargin = 0
actFormat.Align = 0
ReDim Tabs(1, 0)
Tabs(0, 0) = -1
NewTabs = 0
End If

```

```

'PLAIN setzt Zeichenattribute auf Standardwerte
If comm = "PLAIN" Then
  IsComm = True
  actFormat.FontSize = 10
  actFormat.FontBold = False
  actFormat.FontItalic = False
  actFormat.FontUnderline = False
  actFormat.FontStrikethru = False
  actFormat.ForeColor = 1
  actFormat.BackColor = 0
End If

'li setzt den linken Einzug
If Left$(comm, 2) = "LI" And Mid$(comm, 3, 1) <= "9" Then
  IsComm = True
  param = Mid$(comm, 3, Len(comm))
  actFormat.LeftMargin = Val(param)
End If

'fi setzt den Einzug der ersten Absatzzeile
If Left$(comm, 2) = "FI" Then
  IsComm = True
  param = Mid$(comm, 3, Len(comm))
  actFormat.FirstLeftMargin = Val(param)
End If

'ri setzt den rechten Einzug
If Left$(comm, 2) = "RI" Then
  IsComm = True
  param = Mid$(comm, 3, Len(comm) - 2)
  actFormat.RightMargin = Val(param)
End If

'ql setzt Text linksbündig
If Left$(comm, 2) = "QL" Then
  IsComm = True
  actFormat.Align = 0
End If

'qr setzt Text linksbündig
If Left$(comm, 2) = "QR" Then
  IsComm = True
  actFormat.Align = 1
End If

'qc setzt Text linksbündig
If Left$(comm, 2) = "QC" Then
  IsComm = True
  actFormat.Align = 2
End If

'tql setzt linksbündigen Tab-Modus
If comm = "TQL" Then
  IsComm = True
  TabAlign = 0
End If

'tqr setzt rechtsbündigen Tab-Modus
If comm = "TQR" Then
  IsComm = True
  TabAlign = 1
End If

'tqc setzt mittigen Tab-Modus
If comm = "TQC" Then
  IsComm = True
  TabAlign = 2
End If

'tx setzt einen Tab-Stop
If Left$(comm, 2) = "TX" And Mid$(comm, 3, 1) <= "9" Then
  IsComm = True
  param = Mid$(comm, 3, Len(comm))
  i% = UBound(Tabs, 2) + 1
  ReDim Preserve Tabs(1, i%)

```

```

    NewTabs = NewTabs + 1
    Tabs(0, i% - 1) = Val(param)
    Tabs(1, i% - 1) = TabAlign
    Tabs(0, i%) = -1
    TabAlign = 0
End If

'tab setzt Tabulator
If comm = "TAB" Then
    IsComm = True
    outp = outp + Chr$(9)
End If

'PAR markiert Absatzende (Zeilenumbruch)
If (comm = "PAR") Then
    IsComm = True
    outp = outp + Chr$(13)
    If SendToPrinter Then
        Format_Print outp, actFormat
    Else
        Format_Output ctrl, outp, actFormat
    End If
    NeuerAbsatz = True
    outp = ""
End If

'line erzeugt einen Zeilenumbruch
If comm = "LINE" Then
    IsComm = True
    outp = outp + Chr$(10)
    If SendToPrinter Then
        Format_Print outp, actFormat
    Else
        Format_Output ctrl, outp, actFormat
    End If
    NeueZeile = True
    outp = ""
End If

'FSn setzt Schriftgröße auf n Pkt
If (Left$(comm, 2) = "FS") Then
    IsComm = True
    param = Mid$(comm, 3, Len(comm) - 2)
    If NeuerAbsatz Then actFormat.FontSize = Val(param) / 2
End If

'b schaltet Fettdruck ein
If comm = "B" Then
    IsComm = True
    actFormat.FontBold = True
End If

'b0 schaltet Fettdruck aus
If comm = "B0" Then
    IsComm = True
    actFormat.FontBold = False
End If

'i schaltet Kursivdruck ein
If comm = "I" Then
    IsComm = True
    actFormat.FontItalic = True
End If

'i0 schaltet Kursivdruck aus
If comm = "I0" Then
    IsComm = True
    actFormat.FontItalic = False
End If

'ul schaltet Unterstreichen ein
If comm = "UL" Then
    IsComm = True
    actFormat.FontUnderline = True
End If

```

```

'u/O schaltet Unterstreichen aus
  If comm = "ULO" Then
    IsComm = True
    actFormat.FontUnderline = False
  End If

'strike schaltet Durchstreichen ein
  If comm = "STRIKE" Then
    IsComm = True
    actFormat.FontStrikethru = True
  End If

'strike0 schaltet Durchstreichen ein
  If comm = "STRIKE0" Then
    IsComm = True
    actFormat.FontStrikethru = False
  End If

'CFn setzt die Vordergrundfarbe
  If Left$(comm, 2) = "CF" Then
    IsComm = True
    param = Mid$(comm, 3, Len(comm) - 2)
    actFormat.ForeColor = Val(param)
  End If

'' beschreibt Sonderzeichen durch Hexcode
  If Left$(comm, 1) = "" Then
    IsComm = True
    param = Mid$(comm, 2, 1)
  'obere Tetrade
    paramres = Asc(param) - 48 + (param > "9") * 7
    param = Mid$(comm, 3, 1)
  'untere Tetrade
    paramres = paramres * &H10 + (Asc(param) - 48 + (param > "9") * 7)
  'Rest anfügen
    outp = outp + Chr$(paramres) + Mid$(comm, 4, Len(comm))
    If nChar = " " Then outp = outp + " "
  End If

'nicht verwendeter Steuerbefehl
  If Not IsComm And (BackSlash% = 1) Then
    KlammerAuf% = 1
    KlammerZu% = 0
    Do
      Get #FileNr, FilePos, nChar
      If nChar = "{" Then KlammerAuf% = KlammerAuf% + 1
      If nChar = "}" Then KlammerZu% = KlammerZu% + 1
      If KlammerAuf% <> KlammerZu% Then FilePos = FilePos + 1
    Loop Until KlammerAuf% = KlammerZu%
  End If
Case "}"
Case "@"
  comm = ""
  StartOfExtraComm = FilePos
  Do
    FilePos = FilePos + 1
    Char = nChar
    Get #FileNr, FilePos, nChar
    If (Char <> Chr$(10)) And (Char <> Chr$(13)) Then comm = comm + Char 'Befehlermittlung
  Loop Until (nChar = "\") Or (nChar = " ") Or (nChar = "{") Or (nChar = "}") Or (nChar = "@")
  commline = comm
  comm = UCase$(comm)
  'Schrift-Hintergrundfarbe
  If Left$(comm, 2) = "CB" And Mid$(comm, 3, 1) <= "9" And Mid$(comm, 3, 1) >= "0" Then
    param = Mid$(comm, 3, Len(comm) - 2)
    paramres = Val(param)
    actFormat.BackColor = paramres
    FilePos = StartOfExtraComm + 2 + Len(Trim$(Str$(paramres)))
  End If
  'Papier-Farbe
  If Left$(comm, 2) = "CP" And Mid$(comm, 3, 1) <= "9" And Mid$(comm, 3, 1) >= "0" Then
    param = Mid$(comm, 3, Len(comm) - 2)
    paramres = Val(param)
    colortable(0) = colortable(paramres)
    ctrl.BackColor = colortable(0)
    FilePos = StartOfExtraComm + 2 + Len(Trim$(Str$(paramres)))

```



```
End If
If Left$(comm, 5) = "PREIS" Then
    param = Space$(255)
    GetItemPrice Mid$(commline, 6, Len(commline)), param
    param = Trim$(param)
    While Right$(param, 1) = Chr$(0)
        param = Left$(param, Len(param) - 1)
    Wend
    outp = outp + param
End If
If Left$(comm, 7) = "BESTAND" Then
    param = Space$(255)
    GetItemInvent Mid$(commline, 8, Len(commline)), param
    param = Trim$(param)
    While Right$(param, 1) = Chr$(0)
        param = Left$(param, Len(param) - 1)
    Wend
    outp = outp + param
End If
Case Else: If (Char <> Chr$(10)) And (Char <> Chr$(13)) Then outp = outp + Char
End Select
Wend
'Neu erzeugt Tabs löschen
ReDim Preserve Tabs(1, UBound(Tabs, 2) - NewTabs)
Tabs(0, UBound(Tabs, 2)) = -1
If outp <> "" Then
    If SendToPrinter Then
        Format_Print outp, actFormat
    Else
        Format_Output ctrl, outp, actFormat
    End If
End If
Exit Sub
Ermittlungsfehler:
    param = " Fehler"
    Resume Next
End Sub
```

frmRequest - Objekte

```

Begin Form frmRequest
  BackColor = &H0080C0FF&
  BorderStyle = 3
  ClientHeight = 2370
  ClientLeft = 1650
  ClientTop = 5490
  ClientWidth = 8490
  ControlBox = 0 'False
  Height = 2715
  Left = 1620
  MaxButton = 0 'False
  MinButton = 0 'False
  Picture = FRMREQU.FRX:0000
  ScaleHeight = 158
  ScaleMode = 3 'Pixel
  ScaleWidth = 566
  Top = 5175
  Width = 8550
Begin SSCommand Button
  Caption = "Button"
  Font3D = 4
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 18
  ForeColor = &H00404080&
  Height = 855
  Index = 0
  Left = 120
  Outline = 0 'False
  Top = 1440
  Width = 2175
End
Begin PictureBox Icon1
  Height = 510
  Index = 3
  Left = 7800
  Picture = FRMREQU.FRX:3ADBA
  Top = 1800
  Visible = 0 'False
  Width = 510
End
Begin PictureBox Icon1
  Height = 510
  Index = 2
  Left = 7200
  Picture = FRMREQU.FRX:3B0BC
  Top = 1800
  Visible = 0 'False
  Width = 510
End
Begin PictureBox Icon1
  Height = 510
  Index = 1
  Left = 6600
  Picture = FRMREQU.FRX:3B3BE
  Top = 1800
  Visible = 0 'False
  Width = 510
End
Begin PictureBox Icon1
  AutoSize = -1 'True
  BackColor = &H00404080&
  BorderStyle = 0 'Keine
  Height = 480
  Index = 0
  Left = 120
  Picture = FRMREQU.FRX:3B6C0
  Top = 360
  Width = 480
End

```

```

Begin Label txtTitel
  Alignment = 2 'Mitte
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Titel"
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 9.75
  ForeColor = &H00E0FFFF&
  Height = 255
  Left = 0
  Top = 20
  Width = 7095
End
Begin Label txtAnzeige
  Alignment = 2 'Mitte
  AutoSize = -1 'True
  BackColor = &H00E0FFFF&
  Caption = "Fragetext"
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  ForeColor = &H00000080&
  Height = 300
  Left = 735
  Top = 360
  Width = 2955
  WordWrap = -1 'True
End
End

```

frmRequest - Ereignisse

```

Sub Button_Click (Index As Integer)
  frmRequest.Tag = Str$(Index)
  frmRequest.Hide
End Sub

```

frmKeyboard - Objekte

```

Begin Form frmKeyboard
  BackColor = &H00A2BFBE&
  BorderStyle = 1 'Nicht änderbar, einfach
  ControlBox = 0 'False
  FontBold = 0 'False
  FontName = "Courier"
  FontSize = 24
  KeyPreview = -1 'True
  MaxButton = 0 'False
  MinButton = 0 'False
  Begin PictureBox palette
    Picture = FRMKEYB.FRX:0000
    Visible = 0 'False
  End
  Begin CommandButton butDummy
    Caption = ""
    Height = 195
    Left = 15000
    Top = 2400
    Width = 255
  End
  Begin SSCommand butSpace
    AutoSize = 2
    BevelWidth = 0
    Picture = FRMKEYB.FRX:0AA2
  End
  Begin SSCommand butSchliessen
    AutoSize = 2
    BevelWidth = 0
    Outline = 0 'False
    Picture = FRMKEYB.FRX:3DBC
  End
  Begin SSCommand butBackSpace
    AutoSize = 2
    BevelWidth = 0
    Outline = 0 'False
    Picture = FRMKEYB.FRX:50F6
  End
  Begin SSCommand butChar
    AutoSize = 2
    BevelWidth = 0
    Font3D = 3 'Inset w/light shading
    FontBold = -1 'True
    FontName = "MS Sans Serif"
    FontSize = 13.5
    ForeColor = &H00000000&
    Height = 645
    Index = 0
    Outline = 0 'False
    Picture = FRMKEYB.FRX:5B70
    Visible = 0 'False
    Width = 630
  End
  Begin Label txtAnzeige
    BackColor = &H00404040&
    BorderStyle = 1 'nicht änderbar, einfach
    FontBold = 0 'False
    FontName = "Courier"
    FontSize = 24
    ForeColor = &H0080FF80&
    Height = 540
    Left = 0
    TabIndex = 4
    Top = 0
    Width = 12000
  End
End

```

frmKeyboard - Deklarationen

```

Dim KeyboardText As String
Dim Showchar As Integer
Dim touchdown As Integer
Dim wait As Integer

```

frmKeyboard - Ereignisse

```
Sub butBackSpace_Click ()
    butDummy.SetFocus
    If Len(KeyboardText) > 0 Then
        KeyboardText = Left$(KeyboardText, Len(KeyboardText) - 1)
        ShowText KeyboardText
        If (KeyboardMode = 4) Then SearchInList
    End If
End Sub

Sub butBackSpace_MouseDown (Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If Not touchdown Then
        touchdown = True
        On Error GoTo fehler
        While touchdown
            If (Len(KeyboardText) > 0) And (wait = 1) Then
                KeyboardText = Left$(KeyboardText, Len(KeyboardText) - 1)
                ShowText (KeyboardText)
            End If
            If wait = 0 Then
                wait = 1
                delay (600)
            End If
            delay (10)
        Wend
    End If
    Exit Sub
fehler:
    Resume Next
    Exit Sub
End Sub

Sub butBackSpace_MouseUp (Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If touchdown Then
        touchdown = False
    End If
    exitDelay = True
    wait = 0
End Sub

Sub butChar_Click (Index As Integer)
    butDummy.SetFocus
    KeyboardText = KeyboardText + butChar(Index).Caption
    If (KeyboardMode = 4) Then SearchInList
    ShowText KeyboardText
End Sub

Sub butSchliessen_Click ()
    frmKeyboard.Tag = KeyboardText
    frmKeyboard.Visible = False
    If KeyboardMode = 4 Then frmIndex.Tag = "Cancel"
End Sub

Sub butSpace_Click ()
    butDummy.SetFocus
    KeyboardText = KeyboardText + " "
    If (KeyboardMode = 4) Then SearchInList
    ShowText KeyboardText
End Sub
```

```

Sub Form_KeyPress (KeyAnsi As Integer)
    Dim i%
    KeyAnsi = Asc(UCase$(Chr$(KeyAnsi)))
    Select Case KeyAnsi
    Case 228, 246, 252: KeyAnsi = KeyAnsi - 32
    Case Asc("ß"): butChar_Click 23: butChar_Click 23
    End Select
    Select Case KeyAnsi
    Case 45, 46, 48 To 57, 65 To 90, 196, 214, 220
        For i% = 1 To 41
            If Chr$(KeyAnsi) = butChar(i%).Caption Then butChar_Click i%
        Next i%
    Case 32: butSpace_Click
    Case 8: butBackspace_Click
    Case 13: butSchliessen_Click
    End Select
End Sub

Sub Form_Load ()
    Dim i%, c$
    Dim abstand As Integer
    Dim Top As Integer
    Dim lft As Integer
    Dim w%, h%

    abstand = Val(GetNISTring("Keydistance", "0"))
    Top = 40
    lft = 5
    w% = butChar(0).Width
    h% = butChar(0).Height

    For i% = 1 To 10
        Load butChar(i%)
        Select Case i%
        Case 1 To 9: c$ = Chr$(i% + 48)
        Case 10: c$ = "0"
        End Select
        butChar(i%).Top = Top
        butChar(i%).Left = lft + (i% - 1) * (w% + abstand)
        butChar(i%).Caption = c$
        butChar(i%).Visible = True
    Next i%

    For i% = 11 To 21
        Load butChar(i%)
        Select Case i%
        Case 11: c$ = "Q"
        Case 12: c$ = "W"
        Case 13: c$ = "E"
        Case 14: c$ = "R"
        Case 15: c$ = "T"
        Case 16: c$ = "Z"
        Case 17: c$ = "U"
        Case 18: c$ = "I"
        Case 19: c$ = "O"
        Case 20: c$ = "P"
        Case 21: c$ = "Ü"
        End Select
        butChar(i%).Top = Top + h% + abstand
        butChar(i%).Left = lft + w% * .6 + (i% - 11) * (w% + abstand)
        butChar(i%).Caption = c$
        butChar(i%).Visible = True
    Next i%

    For i% = 22 To 32
        Load butChar(i%)
        Select Case i%
        Case 22: c$ = "A"
        Case 23: c$ = "S"
        Case 24: c$ = "D"
        Case 25: c$ = "F"
        Case 26: c$ = "G"
        Case 27: c$ = "H"
        Case 28: c$ = "J"
        Case 29: c$ = "K"
        Case 30: c$ = "L"
        Case 31: c$ = "Ö"
        Case 32: c$ = "Ä"
    End Select
    butChar(i%).Top = Top + h% + abstand
    butChar(i%).Left = lft + w% * .6 + (i% - 21) * (w% + abstand)
    butChar(i%).Caption = c$
    butChar(i%).Visible = True
    Next i%

```

```

End Select
butChar(i%).Top = Top + 2 * (h% + abstand)
butChar(i%).Left = lft + w% * .9 + (i% - 22) * (w% + abstand)
butChar(i%).Caption = c$
butChar(i%).Visible = True
Next i%
For i% = 33 To 41
  Load butChar(i%)
  Select Case i%
    Case 33: c$ = "Y"
    Case 34: c$ = "X"
    Case 35: c$ = "C"
    Case 36: c$ = "V"
    Case 37: c$ = "B"
    Case 38: c$ = "N"
    Case 39: c$ = "M"
    Case 40: c$ = "-"
    Case 41: c$ = "."
  End Select
  butChar(i%).Top = Top + 3 * (h% + abstand)
  butChar(i%).Left = lft + w% * 1.5 + (i% - 33) * (w% + abstand)
  butChar(i%).Caption = c$
  butChar(i%).Visible = True
Next i%
butBackSpace.Left = butChar(32).Left
butBackSpace.Top = butChar(1).Top
butSpace.Top = Top + 4 * (h% + abstand)
butSchliessen.Top = butSpace.Top
butSchliessen.Left = butChar(32).Left + w% - butSchliessen.Width + 2
butSpace.Left = butSchliessen.Left - butSpace.Width - 20
h% = frmKeyboard.Width \ frmKeyboard.ScaleWidth
frmKeyboard.Width = h% * (butChar(32).Left + w% + abstand + 5)
h% = frmKeyboard.Height \ frmKeyboard.ScaleHeight
frmKeyboard.Height = h% * (butSpace.Top + w% + abstand + 5)
frmKeyboard.Top = Screen.Height - frmKeyboard.Height
frmKeyboard.Left = (Screen.Width - frmKeyboard.Width) \ 2
txtAnzeige.Width = frmKeyboard.ScaleWidth
frmKeyboard.FontName = txtAnzeige.FontName
frmKeyboard.FontSize = txtAnzeige.FontSize
Showchar = txtAnzeige.Width \ frmKeyboard.TextWidth("A")
If KeyboardMode = 0 Then txtAnzeige = "Password bitte!"
End Sub

Sub Form_Paint ()
  KeyboardText = frmKeyboard.Tag
  If KeyboardMode <> 0 Then ShowText (KeyboardText)
End Sub

Function GetNISTring$ (KeyName$, Default$)
  Dim anz%, RetString$

  RetString$ = Space$(50)
  anz% = GetPrivateProfileString("Initialisierung", KeyName$, Default$, RetString$, 50, datKioskIni)
  GetNISTring$ = Left$(RetString$, anz%)
End Function

Sub SearchInList ()
  Dim i%, t$

  i% = frmIndex.lstIndex.ListCount
  If i% > 0 Then
    Do
      i% = i% - 1
      t$ = UCase$(Left$(frmIndex.lstIndex.List(i%), Len(KeyboardText)))
      If t$ = "" Then i% = 0
    Loop Until (i% = 0) Or (t$ <= KeyboardText)
    frmIndex.lstIndex.ListIndex = i%
  End If
End Sub

Sub ShowText (ByVal t$)
  If KeyboardMode < 2 Then t$ = String$(Len(t$), Chr$(164))
  t$ = t$ + Chr$(128)
  If Len(t$) >= Showchar Then t$ = Right$(t$, Showchar - 1)
  txtAnzeige.Caption = t$
  txtAnzeige.Refresh
End Sub

```

frmStartup - Objekte

```
Begin Form frmStartup
  BorderStyle = 0 'Keine
  ControlBox = 0 'False
  Height = 3345
  MaxButton = 0 'False
  MinButton = 0 'False
  Picture = FRMSTART.FRX:0000
  Width = 4980
  Begin Label txtRead
    AutoSize = -1 'True
    BackStyle = 0 'Transparent
    Caption = "Lese Schriften..."
    ForeColor = &H00C0FFC0&
    Height = 195
    Left = 450
    Top = 2760
    Width = 1425
  End
End
```

frmStartup - Ereignisse

```
Sub Form_Click ()
  Unload frmStartUp
End Sub

Sub Form_Load ()
  CenterForm frmStartUp
  SetWindowPos frmStartUp.hWnd, -1, 0, 0, 0, &H40
End Sub
```

frmStartDir - Objekte

```

Begin Form frmStartVerz
  BackColor = &H00E0FFFF&
  BorderStyle = 1
  ControlBox = 0 'False
  Height = 5805
  MaxButton = 0 'False
  MinButton = 0 'False
  Width = 5025
Begin Frame group
  BackColor = &H00E0FFFF&
  Caption = "Datenverzeichnis"
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 4095
  Left = 120
  Top = 1200
  Width = 4695
Begin SSCommand butScroll
  BevelWidth = 0
  Height = 620
  Index = 1
  Left = 3960
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMSTDIR.FRX:0000
  Top = 2520
  Width = 630
End
Begin SSCommand butOk
  AutoSize = 2
  BevelWidth = 0
  Height = 630
  Left = 120
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMSTDIR.FRX:0A7A
  Top = 3345
  Width = 1665
End
Begin SSCommand butAbbruch
  AutoSize = 2 'Adjust Button Size To Picture
  BevelWidth = 0
  Height = 630
  Left = 2880
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMSTDIR.FRX:2034
  Top = 3345
  Width = 1665
End
Begin SSCommand butScroll
  BevelWidth = 0
  Height = 620
  Index = 0
  Left = 3960
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMSTDIR.FRX:35EE
  Top = 705
  Width = 630
End
Begin PictureBox box
  BackColor = &H00008000&
  BorderStyle = 0 'Keine
  Height = 1335
  Left = 3960
  Top = 1305
  Width = 615
End
Begin Outline lstVerz
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 2415
  Left = 120
  PictureClosed = FRMSTDIR.FRX:4068
  PictureLeaf = FRMSTDIR.FRX:42AA

```

```

  PictureMinus = FRMSTDIR.FRX:44EC
  PictureOpen = FRMSTDIR.FRX:472E
  PicturePlus = FRMSTDIR.FRX:4970
  Style = 5
  Top = 720
  Width = 4215
End
Begin Label txtVerz
  BackStyle = 0 'Transparent
  BorderStyle = 1 'nicht änderbar, einfach
  FontBold = 0 'False
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 8.25
  Height = 255
  Left = 120
  Top = 360
  Width = 4455
End
Begin SSCommand butLaufwerk
  AutoSize = 2 'Adjust Button Size To Picture
  BevelWidth = 0
  Caption = "A"
  Font3D = 3 'Inset w/light shading
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 18
  ForeColor = &H00007000&
  Height = 630
  Index = 0
  Left = 1440
  Picture = FRMSTDIR.FRX:4BB2
  RoundedCorners = 0 'False
  Top = 120
  Width = 630
End
Begin DriveListBox lstDrive
  Visible = 0 'False
End
Begin Label txtFehler
  Alignment = 2 'Mitte
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Fehler"
  FontBold = 0 'False
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 8.25
  Height = 255
  Index = 0
  Visible = 0 'False
  Width = 630
End
Begin Label txtLaufwerk
  Alignment = 2 'Mitte
  BorderStyle = 1 'nicht änderbar, einfach
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 375
  Left = 120
  Top = 480
  Width = 735
End
Begin Label Bezeichnung
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Laufwerk"
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 375
  Left = 120
  Top = 120
  Width = 1935
End
End

```


frmStartDir - Deklarationen

```

Dim Indent%
Dim TouchDown As Integer
Dim wait As Integer

Sub AddVerz (path$)
    Dim verz, i%, j%

    On Error GoTo NoDir
    ChDir (path$)
    lstVerz.AddItem path$
    lstVerz.Indent(lstVerz.ListCount - 1) = Indent%
    Indent% = Indent% + 1
    i% = 0
    verz = Dir("**", 16)
    While verz <> ""
        verz = Dir("**", 16)
        j% = 0
        While j% < i%
            verz = Dir
            j% = j% + 1
        Wend
        If verz <> "" Then
            i% = i% + 1
            If (verz <> ".") And (verz <> "..") Then
                AddVerz (verz)
            End If
        End If
    Wend
    If Len(CurDir$) > 3 Then
        ChDir ".."
        Indent% = Indent% - 1
    End If
Exit Sub
NoDir:
Exit Sub
Resume
End Sub

```

frmStartDir - Ereignisse

```

Sub butAbbruch_Click ()
    frmStartVerz.Visible = False
    frmInit.Enabled = True
End Sub

```

```

Sub butLaufwerk_Click (index As Integer)
    Dim drive As String
    Dim verz As String
    Dim i%
    Dim ErrorCount%

    On Error GoTo NoNewDrive

SetNewDrive:
    drive = UCase$(Left$(IstDrive.List(index), 2))
    ChDrive drive
    ChDir "\"
    IstDrive.ListIndex = index
    txtFehler(index).Visible = False
    IstVerz.Clear
    IstVerz.Refresh
    txtLaufwerk = "Lese"
    txtLaufwerk.Refresh
    Indent% = 0
    AddVerz ("\")
    If IstVerz.ListCount > 0 Then
        For i% = 0 To IstVerz.ListCount - 1
            IstVerz.Expand(i%) = True
            If IstVerz.HasSubItems(i%) Then IstVerz.PictureType(i%) = 1
            verz = IstVerz.FullPath(i%)
            verz = drive + Mid$(verz, 2, Len(verz))
            If verz = UCase$(StartDir) Then IstVerz.ListIndex = i%
        Next i%
        If drive <> UCase$(Left$(StartDir, 2)) Then IstVerz.ListIndex = 0
    End If
    txtLaufwerk = butLaufWerk(index).Caption + ":"
    IstVerz_Click
    Exit Sub

NoNewDrive:
    ErrorCount% = ErrorCount% + 1
    txtFehler(index).Visible = True
    index = IstDrive.ListIndex
    If ErrorCount% > 1 Then
        index = 0
        While butLaufWerk(index).Caption <> "C"
            index = index + 1
        Wend
    End If
    Resume SetNewDrive
End Sub

Sub butOk_Click ()
    StartDir = Mid$(IstVerz.FullPath(IstVerz.ListIndex), 2, 100)
    StartDir = UCase$(Left$(IstDrive.List(IstDrive.ListIndex), 2)) + StartDir
    frmInit.txtStartVerz.Caption = StartDir
    butAbbruch_Click
End Sub

Sub butScroll_MouseDown (index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If Not TouchDown Then
        TouchDown = True
        On Error GoTo fehler
        While TouchDown
            If index = 0 Then
                If IstVerz.ListIndex > 0 Then IstVerz.ListIndex = IstVerz.ListIndex - 1
            Else
                If IstVerz.ListIndex < IstVerz.ListCount - 1 Then IstVerz.ListIndex = IstVerz.ListIndex + 1
            End If
            If wait = 0 Then
                wait = 1
                delay (600)
            End If
            delay (10)
        Wend
        IstVerz_Click
    End If
    Exit Sub

fehler:
    Resume Next
    Exit Sub

```

```

End Sub
Sub butScroll_MouseUp (index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If TouchDown Then TouchDown = False
        ExitDelay = True
        wait = 0
End Sub

Sub Form_Load ()
    Dim i%, s%, t%, l%, w%, h%
    Dim spalten As Integer

    spalten = Val(GetINIString("DriveColumn", "9"))
    If spalten > IstDrive.ListCount Then spalten = IstDrive.ListCount
    If spalten > 9 Then spalten = 9
    If spalten < 3 Then spalten = 3
    t% = butLaufWerk(0).Top
    l% = butLaufWerk(0).Left
    w% = butLaufWerk(0).Width
    h% = butLaufWerk(0).Height
    l% = l% + (w% + 150)
    s% = 1
    For i% = 1 To IstDrive.ListCount - 1
        Load butLaufWerk(i%)
        Load txtFehler(i%)
        s% = s% + 1
        butLaufWerk(i%).Caption = UCase$(Left$(IstDrive.List(i%), 1))
        If butLaufWerk(i%).Caption = UCase$(Left$(StartDir, 1)) Then butLaufwerk_Click i%
        butLaufWerk(i%).Left = l%
        l% = l% + (w% + 150)
        butLaufWerk(i%).Top = t%
        butLaufWerk(i%).Visible = True
        txtFehler(i%).Left = butLaufWerk(i%).Left
        txtFehler(i%).Top = butLaufWerk(i%).Top + h% - 30
        If (s% = spalten) And (i% <> IstDrive.ListCount - 1) Then
            s% = 0
            t% = t% + h% + 210
            frmStartVerz.Height = frmStartVerz.Height + h% + 210
            groep.Top = groep.Top + h% + 210
            l% = butLaufWerk(0).Left
        End If
    Next i%
    frmStartVerz.Width = butLaufWerk(0).Left + spalten * (w% + 150)
    groep.Width = frmStartVerz.Width - 240
    txtVerz.Width = groep.Width - 240
    butScroll(0).Left = groep.Width - butScroll(0).Width - 120
    butScroll(1).Left = butScroll(0).Left
    box.Left = butScroll(0).Left
    IstVerz.Width = box.Left + 135
    butAbbruch.Left = box.Left - butAbbruch.Width + box.Width
    CenterForm frmStartVerz
    txtLaufwerk = butLaufWerk(IstDrive.ListIndex).Caption + ":"
End Sub

Sub IstVerz_Click ()
    Dim verz As String

    If IstVerz.ListIndex = -1 Then IstVerz.ListIndex = 0
    verz = Mid$(IstVerz.FullPath(IstVerz.ListIndex), 2, 100)
    verz = UCase$(Left$(IstDrive.List(IstDrive.ListIndex), 2)) + verz + "\"
    txtVerz.Caption = verz
End Sub

Sub IstVerz_PictureClick (ListIndex As Integer)
    IstVerz.ListIndex = ListIndex
    IstVerz_Click
End Sub

```

frmInfoFont - Objekte

```

Begin Form frmInfoFont
  BackColor = &H00E0FFFF&
  BorderStyle = 1
  ControlBox = 0 'False
  Height = 4215
  MaxButton = 0 'False
  MinButton = 0 'False
  ScaleMode = 3 'Pixel
  Width = 4770
  Begin SSCommand butScroll
    BevelWidth = 0
    Height = 620
    Index = 1
    Left = 3960
    Outline = 0 'False
    Picture = FRMIFONT.FRX:0000
    Top = 2290
    Width = 630
  End
  Begin SSCommand butScroll
    BevelWidth = 0
    Height = 620
    Index = 0
    Left = 3960
    Outline = 0 'False
    Picture = FRMIFONT.FRX:0A7A
    Top = 480
    Width = 630
  End
  Begin PictureBox Scrollbar
    BackColor = &H00008000&
    BorderStyle = 0 'Keine
    Height = 1335
    Left = 3960
    Top = 1080
    Width = 615
  End
  Begin SSCommand butAbbruch
    AutoSize = 2
    BevelWidth = 0
    Height = 630
    Left = 2880
    Outline = 0 'False
    Picture = FRMIFONT.FRX:14F4
    Top = 3120
    Width = 1665
  End
  Begin SSCommand butOk
    AutoSize = 2
    BevelWidth = 0
    Height = 630
    Left = 120
    Outline = 0 'False
    Picture = FRMIFONT.FRX:2AAE
    Top = 3120
    Width = 1665
  End
  Begin ListBox lstFont
    FontBold = -1 'True
    FontName = "MS Sans Serif"
    FontSize = 12
    Height = 2430
    Left = 120
    Sorted = -1 'True
    Top = 480
    Width = 4215
End

```

```

Begin Label Bezeichnung
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Infotext-Schrift"
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 255
  Left = 120
  Top = 120
  Width = 2415
End
End

```

frmInfoFont - Deklarationen

```
Dim TouchDown As Integer 'Merker für Scrollen
Dim wait As Integer '1. Verzögerung beim Scrollen
```

frmInfoFont - Ereignisse

```
Sub butAbbruch_Click ()
    frmInfoFont.Visible = False
    frmInit.Enabled = True
End Sub

Sub butOk_Click ()
    fntInfoText = lstFont.List(lstFont.ListIndex)
    frmInit.txtInfoSchrift.Caption = fntInfoText
    butAbbruch_Click
End Sub

Sub butScroll_MouseDown (index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If Not TouchDown Then
        TouchDown = True
        On Error GoTo fehler
        While TouchDown
            If index = 0 Then
                If lstFont.ListIndex > 0 Then lstFont.ListIndex = lstFont.ListIndex - 1
            Else
                If lstFont.ListIndex < lstFont.ListCount - 1 Then lstFont.ListIndex = lstFont.ListIndex + 1
            End If
            If wait = 0 Then
                wait = 1
                delay (600)
            End If
            delay (10)
        Wend
    End If
    Exit Sub
fehler:
    Resume Next
    Exit Sub
End Sub

Sub butScroll_MouseUp (index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If TouchDown Then TouchDown = False
    ExitDelay = True
    wait = 0
End Sub

Sub Form_Load ()
    Dim i%

    If lstFont.ListCount = 0 Then
        For i% = 0 To UBound(ScreenFonts)
            lstFont.AddItem ScreenFonts(i%)
        Next i%
    End If
    lstFont.ListIndex = 0
    If fntInfoText <> "" Then
        For i% = 0 To lstFont.ListCount - 1
            If lstFont.List(i%) = fntInfoText Then
                lstFont.ListIndex = i%
                i% = lstFont.ListCount - 1
            End If
        Next i%
    End If
    CenterForm frmInfoFont
End Sub
```

frmButtonFont - Objekte

```

Begin Form frmButtonFont
  BackColor = &H00E0FFFF&
  BorderStyle = 1
  ControlBox = 0 'False
  Height = 4245
  Left = 1920
  MaxButton = 0 'False
  MinButton = 0 'False
  Top = 2205
  Width = 6960
Begin SSRibbon butFett
  BackColor = &H00C0C0C0&
  BevelWidth = 0
  GroupNumber = 2
  Height = 600
  Left = 4920
  Outline = 0 'False
  PictureDn = FRMBFONT.FRX:0000
  PictureDnChange = 0 'Use 'PictureUp' Bitmap Unchanged
  PictureUp = FRMBFONT.FRX:0A7A
  RoundedCorners = 0 'False
  Top = 3000
  Width = 600
End
Begin SSRibbon butKursiv
  BackColor = &H00C0C0C0&
  BevelWidth = 0
  Height = 600
  Left = 6120
  Outline = 0 'False
  PictureDisabled = FRMBFONT.FRX:14F4
  PictureDn = FRMBFONT.FRX:1F6E
  PictureDnChange = 1 'Dither 'PictureUp' Bitmap
  PictureUp = FRMBFONT.FRX:29E8
  RoundedCorners = 0 'False
  Top = 3000
  Width = 600
End
Begin SSPanel demoRahmen
  Alignment = 8
  BackColor = &H00C0C0C0&
  BevelInner = 1 'Inset
  BevelOuter = 0 'None
  BevelWidth = 2
  BorderWidth = 4
  Font3D = 0 'None
  Height = 855
  Left = 4920
  Outline = -1 'True
  RoundedCorners = 0 'False
  Top = 2040
  Width = 1815
End
Begin SSSCommand butMinus
  BevelWidth = 0
  Height = 620
  Left = 4920
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMBFONT.FRX:3462
  Top = 960
  Width = 630
End
Begin SSSCommand butPlus
  BevelWidth = 0
  Height = 620
  Left = 6120
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMBFONT.FRX:3EDC
  Top = 960
  Width = 630
End

```

```

Begin SSSCommand butScroll
  BevelWidth = 0
  Height = 620
  Index = 1
  Left = 4080
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMBFONT.FRX:4956
  Top = 2295
  Width = 630
End
Begin SSSCommand butOk
  AutoSize = 2
  BevelWidth = 0
  Height = 630
  Left = 240
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMBFONT.FRX:53D0
  Top = 3120
  Width = 1665
End
Begin SSSCommand butAbbruch
  AutoSize = 2
  BevelWidth = 0
  Height = 630
  Left = 3000
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMBFONT.FRX:698A
  Top = 3120
  Width = 1665
End
Begin PictureBox Scrollbar
  BackColor = &H00008000&
  BorderStyle = 0 'Keine
  Height = 1335
  Left = 4080
  Top = 1080
  Width = 615
End
Begin SSSCommand butScroll
  BevelWidth = 0
  Height = 620
  Index = 0
  Left = 4080
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMBFONT.FRX:7F44
  Top = 480
  Width = 630
End
Begin ListBox lstFont
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 2430
  Left = 240
  Sorted = -1 'True
  Top = 480
  Width = 4215
End
Begin SSPanel txtFontDemo
  Alignment = 6 'Center - TOP
  BackColor = &H00C0C0C0&
  BevelWidth = 2
  BorderWidth = 4
  Caption = "Funktion"
  Font3D = 0 'None
  Height = 495
  Left = 4920
  Outline = -1 'True
  RoundedCorners = 0 'False
  Top = 1680
  Width = 1815
End

```

```

Begin Label txtInfo
  Alignment = 2 'Mitte
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Kursiv"
  Height = 195
  Index = 2
  Left = 6120
  Top = 3600
  Width = 600
End
Begin Label txtInfo
  Alignment = 2 'Mitte
  AutoSize = -1 'True
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Fett"
  Height = 195
  Index = 1
  Left = 5040
  Top = 3600
  Width = 375
End
Begin Label txtInfo
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Buttonschrift"
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 255
  Index = 0
  Left = 240
  Top = 120
  Width = 2415
End
Begin Label txtFontSize
  Alignment = 2 'Mitte
  BorderStyle = 1 'nicht änderbar, einfach
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 375
  Left = 4920
  Top = 480
  Width = 1815
End
End

```

frmButtonFont - Deklarationen

```

Dim TouchDown As Integer
Dim wait As Integer

```

frmButtonFont - Ereignisse

```

Sub butAbbruch_Click ()
  frmButtonFont.Visible = False
  frmInit.Enabled = True
End Sub

Sub butFett_Click (Value As Integer)
  txtFontDemo.FontBold = Value
  txtFontDemo_Change
End Sub

Sub butKursiv_Click (Value As Integer)
  txtFontDemo.FontItalic = Value
  txtFontDemo_Change
End Sub

Sub butMinus_Click ()
  If Val(txtFontSize) > 6 Then txtFontSize = Format$(Val(txtFontSize) - 1, "### Pkt")
End Sub

```

```

Sub butOK_Click ()
    fntButton = lstFont.List(lstFont.ListIndex)
    fntButtonSize = Val(txtFontSize)
    fntButtonBold = butFett.Value
    fntButtonItalic = butKursiv.Value
    frmInit.txtButtonSchrift.Caption = fntButton + Format$(fntButtonSize, "### Pkt")
    butAbbruch_Click
End Sub

Sub butPlus_Click ()
    If Val(txtFontSize) < 40 Then txtFontSize = Format$(Val(txtFontSize) + 1, "### Pkt")
End Sub

Sub butScroll_MouseDown (Index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If Not TouchDown Then
        TouchDown = True
        On Error GoTo fehler
        While TouchDown
            If Index = 0 Then
                If lstFont.ListIndex > 0 Then lstFont.ListIndex = lstFont.ListIndex - 1
            Else
                If lstFont.ListIndex < lstFont.ListCount - 1 Then lstFont.ListIndex = lstFont.ListIndex + 1
            End If
            If wait = 0 Then
                wait = 1
                delay (600)
            End If
            delay (10)
        Wend
    End If
    Exit Sub
fehler:
    Resume Next
    Exit Sub
End Sub

Sub butScroll_MouseUp (Index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If TouchDown Then
        TouchDown = False
        lstFont_Click
    End If
    exitDelay = True
    wait = 0
End Sub

Sub Form_Load ()
    Dim i%
    Dim ctrl As Control

    If lstFont.ListCount = 0 Then
        For i% = 0 To UBound(ScreenFonts)
            lstFont.AddItem ScreenFonts(i%)
        Next i%
    End If
    lstFont.ListIndex = 0
    If fntButton <> "" Then
        For i% = 0 To lstFont.ListCount - 1
            If lstFont.List(i%) = fntButton Then
                lstFont.ListIndex = i%
                i% = lstFont.ListCount - 1
            End If
        Next i%
    End If
    txtFontDemo.FontBold = fntButtonBold
    txtFontDemo.FontItalic = fntButtonItalic
    txtFontDemo.Width = screen.Width * 3 / 20
    DemoRahmen.Width = txtFontDemo.Width
    frmButtonFont.Width = DemoRahmen.Left + DemoRahmen.Width + 200
    butPlus.Left = DemoRahmen.Left + DemoRahmen.Width - butPlus.Width
    butKursiv.Left = butPlus.Left
    txtInfo(2).Left = butKursiv.Left
    txtFontSize.Width = butPlus.Left + butPlus.Width - txtFontSize.Left
    txtFontSize = Format$(fntButtonSize, "### Pkt")
    butFett.Value = fntButtonBold
    butKursiv.Value = fntButtonItalic
    CenterForm frmButtonFont
End Sub

```



```
Sub lstFont_Click ()
  If Not TouchDown Then
    txtFontDemo.FontName = lstFont.List(lstFont.ListIndex)
    txtFontDemo.FontItalic = butKursiv.Value
    txtFontDemo.FontBold = butFett.Value
    txtFontDemo_Change
  End If
End Sub

Sub txtFontDemo_Change ()
  frmButtonFont.FontName = txtFontDemo.FontName
  frmButtonFont.FontSize = txtFontDemo.FontSize
  frmButtonFont.FontBold = txtFontDemo.FontBold
  frmButtonFont.FontItalic = txtFontDemo.FontItalic
  txtFontDemo.Height = frmButtonFont.TextHeight(txtFontDemo.Caption) + 150
  DemoRahmen.Top = txtFontDemo.Top + txtFontDemo.Height - 10 - 150
  DemoRahmen.Height = screen.Height * 2 / 15 - txtFontDemo.Height + 150
End Sub

Sub txtFontSize_Change ()
  txtFontDemo.FontSize = Val(txtFontSize)
  txtFontDemo_Change
End Sub
```

frmDruckKopf - Objekte

```

Begin Form frmDruckKopf
  BackColor = &H00E0FFFF&
  BorderStyle = 1 'Nicht änderbar, einfach
  ControlBox = 0 'False
  Height = 5880
  Left = 2760
  MaxButton = 0 'False
  MinButton = 0 'False
  Top = 1425
  Width = 5025
Begin Frame group
  BackColor = &H00E0FFFF&
  Caption = "Druckkopf-Datei (*.WMF)"
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 4215
  Left = 120
  Top = 1200
  Width = 4695
Begin SSCommand butScroll
  BevelWidth = 0
  Height = 620
  Index = 1
  Left = 3960
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMPRNHD.FRX:0000
  Top = 2520
  Width = 630
End
Begin SSCommand butScroll
  BevelWidth = 0
  Height = 620
  Index = 0
  Left = 3960
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMPRNHD.FRX:35EE
  Top = 705
  Width = 630
End
Begin PictureBox box
  BackColor = &H00008000&
  BorderStyle = 0 'Keine
  Height = 1335
  Left = 3960
  Top = 1305
  Width = 615
End
Begin SSCommand butOk
  AutoSize = 2
  BevelWidth = 0
  Height = 630
  Left = 120
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMPRNHD.FRX:0A7A
  Top = 3345
  Width = 1665
End
Begin SSCommand butAbbruch
  AutoSize = 2
  BevelWidth = 0
  Height = 630
  Left = 2880
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMPRNHD.FRX:2034
  Top = 3345
  Width = 1665
End
Begin ListBox IstFile
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 2430
  Left = 120

```

```

  Top = 710
  Width = 4215
End
Begin Label txtVerz
  BackStyle = 0 'Transparent
  BorderStyle = 1 'nicht änderbar, einfach
  FontBold = 0 'False
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 8.25
  Height = 255
  Left = 120
  Top = 360
  Width = 4455
End
Begin SSCommand butLaufwerk
  AutoSize = 2 'Adjust Button Size To Picture
  BevelWidth = 0
  Caption = "A"
  Font3D = 3 'Inset w/light shading
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 18
  ForeColor = &H00007000&
  Height = 630
  Index = 0
  Left = 1440
  Picture = FRMPRNHD.FRX:4068
  RoundedCorners = 0 'False
  Top = 120
  Width = 630
End
Begin DriveListBox IstDrive
  Height = 315
  Left = 2280
  Top = 120
  Visible = 0 'False
  Width = 2055
End
Begin Label txtFehler
  Alignment = 2 'Mitte
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Fehler"
  FontBold = 0 'False
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 8.25
  Height = 255
  Index = 0
  Left = 1440
  Top = 720
  Visible = 0 'False
  Width = 630
End
Begin Label txtLaufwerk
  Alignment = 2 'Mitte
  BorderStyle = 1 'nicht änderbar, einfach
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 375
  Left = 120
  Top = 480
  Width = 735
End
Begin Label Bezeichnung
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Laufwerk"
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 375
  Left = 120
  Top = 120
  Width = 1935
End
End
End

```

frmDruckKopf - Deklarationen

```

Dim Indent%
Dim TouchDown As Integer
Dim wait As Integer

Sub AddVerz (path$)
    Dim Verz$
    Dim file$
    Dim i%, j%

    On Error GoTo NoDir

    ChDir (path$)
    file$ = Dir$("*.*.WMF")
    While file <> ""
        If Right$(CurDir$, 1) <> "\" Then
            file$ = CurDir$ + "\" + file$
        Else
            file$ = CurDir$ + file$
        End If
        If MedProofWMF(file$) = 0 Then IstFile.AddItem file$
        file$ = Dir$
    Wend
    Indent% = Indent% + 1
    i% = 0
    Verz$ = Dir$("*", 16)
    While Verz$ <> ""
        Verz$ = Dir$("*", 16)
        j% = 0
        While j% < i%
            Verz$ = Dir$
            j% = j% + 1
        Wend
        If Verz$ <> "" Then
            i% = i% + 1
            If (Verz$ <> ".") And (Verz$ <> "..") Then
                AddVerz (Verz$)
            End If
        End If
    Wend
    If Len(CurDir$) > 3 Then
        ChDir ".."
        Indent% = Indent% - 1
    End If
    Exit Sub
NoDir:
    Exit Sub
Resume
End Sub

```

frmDruckKopf - Ereignisse

```

Sub butAbbruch_Click ()
    frmDruckKopf.Visible = False
    frmInit.Enabled = True
End Sub

Sub butLaufwerk_Click (index As Integer)
    Dim drive As String
    Dim Verz As String
    Dim i%
    Dim ErrorCount%

    On Error GoTo NoNewDrive

SetNewDrive:
    drive = UCase$(Left$(IstDrive.List(index), 2))
    ChDrive drive
    ChDir ""
    IstDrive.ListIndex = index
    txtFehler(index).Visible = False
    IstFile.Clear
    IstFile.Refresh

```

```
txtLaufwerk = "Lese"
txtLaufwerk.Refresh
AddVerz ("")
If lstFile.ListCount > 0 Then
  For i% = 0 To lstFile.ListCount - 1
    If UCase$(datDruckKopf) = lstFile.List(i%) Then lstFile.ListIndex = i%
  Next i%
  If drive <> UCase$(Left$(datDruckKopf, 2)) Then lstFile.ListIndex = 0
End If
txtLaufwerk = butLaufWerk(index).Caption + ":"
lstFile_Click
Exit Sub
NoNewDrive:
ErrorCount% = ErrorCount% + 1
txtFehler(index).Visible = True
index = lstDrive.ListIndex
If ErrorCount% > 1 Then
  index = 0
  While butLaufWerk(index).Caption <> "C"
    index = index + 1
  Wend
End If
Resume SetNewDrive
End Sub

Sub butOk_Click ()
  datDruckKopf = lstFile.List(lstFile.ListIndex)
  frmInit.txtWMFDatei = datDruckKopf
  butAbbruch_Click
End Sub

Sub butScroll_MouseDown (index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
  If Not TouchDown Then
    TouchDown = True
    On Error GoTo fehler
    While TouchDown
      If index = 0 Then
        If lstFile.ListIndex > 0 Then lstFile.ListIndex = lstFile.ListIndex - 1
      Else
        If lstFile.ListIndex < lstFile.ListCount - 1 Then lstFile.ListIndex = lstFile.ListIndex + 1
      End If
      If wait = 0 Then
        wait = 1
        delay (600)
      End If
      delay (10)
    Wend
    lstFile_Click
  End If
Exit Sub
fehler:
Resume Next
Exit Sub
End Sub

Sub butScroll_MouseUp (index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
  If TouchDown Then TouchDown = False
  ExitDelay = True
  wait = 0
End Sub
```

```

Sub Form_Load ()
    Dim i%, s%, t%, l%, w%, h%
    Dim spalten As Integer

    spalten = Val(GetINIString("DriveColumn", "9"))
    If spalten > IstDrive.ListCount Then spalten = IstDrive.ListCount
    If spalten > 9 Then spalten = 9
    If spalten < 4 Then spalten = 4
    t% = butLaufWerk(0).Top
    l% = butLaufWerk(0).Left
    w% = butLaufWerk(0).Width
    h% = butLaufWerk(0).Height
    l% = l% + (w% + 150)
    s% = 1
    For i% = 1 To IstDrive.ListCount - 1
        Load butLaufWerk(i%)
        Load txtFehler(i%)
        s% = s% + 1
        butLaufWerk(i%).Caption = UCase$(Left$(IstDrive.List(i%), 1))
        If butLaufWerk(i%).Caption = UCase$(Left$(datDruckKopf, 1)) Then
            butLaufwerk_Click i%
            txtLaufwerk = butLaufWerk(IstDrive.ListIndex).Caption + ":"
        End If
        butLaufWerk(i%).Left = l%
        l% = l% + (w% + 150)
        butLaufWerk(i%).Top = t%
        butLaufWerk(i%).Visible = True
        txtFehler(i%).Left = butLaufWerk(i%).Left
        txtFehler(i%).Top = butLaufWerk(i%).Top + h% - 30
        If (s% = spalten) And (i% <> IstDrive.ListCount - 1) Then
            s% = 0
            t% = t% + h% + 210
            frmDruckKopf.Height = frmDruckKopf.Height + h% + 210
            groep.Top = groep.Top + h% + 210
            l% = butLaufWerk(0).Left
        End If
    Next i%
    frmDruckKopf.Width = butLaufWerk(0).Left + spalten * (w% + 150)
    groep.Width = frmDruckKopf.Width - 240
    txtVerz.Width = groep.Width - 240
    butScroll(0).Left = groep.Width - butScroll(0).Width - 120
    butScroll(1).Left = butScroll(0).Left
    box.Left = butScroll(0).Left
    IstFile.Width = box.Left + 135
    butAbbruch.Left = box.Left - butAbbruch.Width + box.Width
    CenterForm frmDruckKopf
End Sub

Sub IstFile_Click ()
    txtVerz.Caption = IstFile.List(IstFile.ListIndex)
End Sub

Sub IstFile_PictureClick (ListIndex As Integer)
    IstFile.ListIndex = ListIndex
    IstFile_Click
End Sub

```

frmlnit - Objekte

```

Begin Form frmlnit
  AutoRedraw = -1 'True
  BackColor = &H00C0C0C0&
  BorderStyle = 1
  ControlBox = 0 'False
  Icon = FRMINIT.FRX:0000
  Left = 285
  MaxButton = 0 'False
  MinButton = 0 'False
  ScaleMode = 3 'Pixel
  Top = 285
  Begin SSCommand butAbbruch
    AutoSize = 2 'Adjust Button Size To Pic
    Caption = "Abbruch"
    Font3D = 4 'Inset w/heavy shading
    FontBold = -1 'True
    FontName = "MS Sans Serif"
    FontSize = 18
    ForeColor = &H00808080&
    Height = 1095
    Left = 7320
    Picture = FRMINIT.FRX:0302
    Top = 6000
    Width = 2175
  End
  Begin SSCommand butStart
    AutoSize = 2 'Adjust Button Size To Pic
    Caption = "Start"
    Font3D = 4 'Inset w/heavy shading
    FontBold = -1 'True
    FontName = "MS Sans Serif"
    FontSize = 18
    ForeColor = &H00808080&
    Height = 1095
    Left = 5880
    Picture = FRMINIT.FRX:0906
    Top = 6000
    Width = 1215
  End
  Begin SSFrame frameSound
    Caption = "Tonausgabe"
    Font3D = 3 'Inset w/light shading
    ForeColor = &H00000000&
    Height = 1545
    Left = 7800
    Top = 150
    Width = 1695
  Begin SSRibbon butTon
    BevelWidth = 0
    Height = 600
    Index = 1
    Left = 120
    Outline = 0 'False
    PictureDisabled = FRMINIT.FRX:0C08
    PictureDn = FRMINIT.FRX:1682
    PictureDnChange = 1
    PictureUp = FRMINIT.FRX:20FC
    RoundedCorners = 0 'False
    Top = 360
    Width = 600
  End
  Begin SSRibbon butTon
    BevelWidth = 0
    Height = 600
    Index = 0
    Left = 960
    Outline = 0 'False
    PictureDisabled = FRMINIT.FRX:2B76
    PictureDn = FRMINIT.FRX:35F0
    PictureDnChange = 1
    PictureUp = FRMINIT.FRX:406A
    RoundedCorners = 0 'False
    Top = 360

```

```

  Width = 600
End
Begin Label txtTon
  Alignment = 2 'Mitte
  BackColor = &H0080FF80&
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "An"
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 13.5
  Height = 375
  Index = 1
  Left = 120
  Top = 1080
  Width = 615
End
Begin Label txtTon
  Alignment = 2 'Mitte
  BackColor = &H0080FF80&
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Aus"
  FontBold = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 13.5
  Height = 375
  Index = 0
  Left = 960
  Top = 1080
  Width = 615
End
Begin SSFrame frameMaus
  Caption = "Mauszeiger"
  Font3D = 3 'Inset w/light shading
  ForeColor = &H00000000&
  Height = 1545
  Left = 5880
  Top = 150
  Width = 1935
  Begin SSRibbon butMaus
    BevelWidth = 0
    Height = 600
    Index = 0
    Left = 1080
    Outline = 0 'False
    PictureDisabled = FRMINIT.FRX:4AE4
    PictureDn = FRMINIT.FRX:555E
    PictureDnChange = 1
    PictureUp = FRMINIT.FRX:5FD8
    RoundedCorners = 0 'False
    Top = 360
    Width = 600
  End
  Begin SSRibbon butMaus
    BevelWidth = 0
    Height = 600
    Index = 1
    Left = 240
    Outline = 0 'False
    PictureDisabled = FRMINIT.FRX:6A52
    PictureDn = FRMINIT.FRX:74CC
    PictureDnChange = 1
    PictureUp = FRMINIT.FRX:7F46
    RoundedCorners = 0 'False
    Top = 360
    Width = 600
  End
  Begin Label txtMaus
    Alignment = 2 'Mitte
    BackColor = &H0080FF80&
    BackStyle = 0 'Transparent
    Caption = "Aus"
    FontBold = -1 'True
    FontName = "MS Sans Serif"
    FontSize = 13.5
    Height = 375

```

```

Index      = 0
Left       = 1080
Top        = 1080
Width      = 615
End
Begin Label txtMaus
Alignment  = 2 'Mitte
BackColor  = &H0080FF80&
BackStyle  = 0 'Transparent
Caption    = "An"
FontBold   = -1 'True
FontName   = "MS Sans Serif"
FontSize   = 13.5
Height     = 375
Index      = 1
Left       = 240
TabIndex   = 22
Top        = 1080
Width      = 615
End
End
Begin SSCommand butInfoSchrift
AutoSize   = 2
BevelWidth = 0
Height     = 630
Left       = 360
Outline    = 0 'False
Picture    = FRMINIT.FRX:89C0
Top        = 960
Width      = 1665
End
Begin SSCommand butStartverz
AutoSize   = 2
BevelWidth = 0
Height     = 630
Left       = 360
Outline    = 0 'False
Picture    = FRMINIT.FRX:9F7A
Top        = 120
Width      = 1665
End
Begin SSFrame frameDrucken
Caption    = "Drucken"
Font3D     = 3 'Inset w/light shading
ForeColor  = &H00000000&
Height     = 3255
Left       = 120
TabIndex   = 6
Top        = 2640
Width      = 5535
Begin PictureBox picDruckDemo
BackColor  = &H00E0FFFF&
FontBold   = 0 'False
FontName   = "Small Fonts"
FontSize   = 6
ForeColor  = &H00000000&
Height     = 615
Index      = 2
Left       = 3850
Top        = 2520
Visible    = 0 'False
Width      = 1520
End
Begin PictureBox picDruckDemo
AutoSize   = -1 'True
BorderStyle = 0 'Keine
Height     = 405
Index      = 1
Left       = 4440
Picture    = FRMINIT.FRX:B534
Top        = 1800
Visible    = 0 'False
Width      = 315
End
Begin PictureBox picDruckDemo
BorderStyle = 0 'Keine
Height     = 615

```

```

Index      = 0
Left       = 3850
Top        = 970
Visible    = 0 'False
Width      = 1520
End
Begin SSRibbon butDruck
BevelWidth = 0
Height     = 600
Index      = 0
Left       = 240
Outline    = 0 'False
PictureDisabled = FRMINIT.FRX:BBF6
PictureDn   = FRMINIT.FRX:C670
PictureDnChange = 1
PictureUp   = FRMINIT.FRX:D0EA
RoundedCorners = 0 'False
Top        = 960
Width      = 600
End
Begin SSRibbon butDruck
BackColor  = &H00C0C0C0&
BevelWidth = 0
GroupNumber = 2
Height     = 600
Index      = 1
Left       = 240
Outline    = 0 'False
PictureDisabled = FRMINIT.FRX:DB64
PictureDn   = FRMINIT.FRX:E5DE
PictureDnChange = 0
PictureUp   = FRMINIT.FRX:F058
RoundedCorners = 0 'False
Top        = 1680
Width      = 600
End
Begin SSRibbon butDruck
BackColor  = &H00C0C0C0&
BevelWidth = 0
GroupNumber = 3
Height     = 600
Index      = 2
Left       = 240
Outline    = 0 'False
PictureDisabled = FRMINIT.FRX:FAD2
PictureDn   = FRMINIT.FRX:1054C
PictureDnChange = 1
PictureUp   = FRMINIT.FRX:10FC6
RoundedCorners = 0 'False
Top        = 2400
Width      = 600
End
Begin SSCommand butDruckKopf
AutoSize   = 2
BevelWidth = 0
Height     = 630
Left       = 240
Outline    = 0 'False
Picture    = FRMINIT.FRX:11A40
Top        = 240
Width      = 1665
End
Begin Shape box
BackStyle  = 1 'Undurchsichtig
Height     = 2175
Index      = 0
Left       = 3840
Top        = 960
Width      = 1545
End
Begin Label txtDruckoption
BackColor  = &H0080FF80&
BackStyle  = 0 'Transparent
Caption    = " Kopfzeile"
FontBold   = -1 'True
FontName   = "MS Sans Serif"
FontSize   = 13.5

```

```

Height = 375
Index = 0
Left = 720
Top = 1080
Width = 2895
End
Begin Label txtDruckoption
BackColor = &H0080FF80&
BackStyle = 0 'Transparent
Caption = " Bilder"
FontBold = -1 'True
FontName = "MS Sans Serif"
FontSize = 13.5
Height = 375
Index = 1
Left = 720
Top = 1800
Width = 2895
End
Begin Label txtDruckoption
BackColor = &H0080FF80&
BackStyle = 0 'Transparent
Caption = " Text"
FontBold = -1 'True
FontName = "MS Sans Serif"
FontSize = 13.5
Height = 375
Index = 2
Left = 720
Top = 2520
Width = 2895
End
Begin Label txtWMFDatei
BorderStyle = 1
FontBold = 0 'False
FontName = "MS Sans Serif"
FontSize = 12
Height = 375
Left = 2040
Top = 360
Width = 3375
End
Begin Shape box
BackColor = &H00000000&
BackStyle = 1 'Undurchsichtig
Height = 2175
Index = 1
Left = 3900
Top = 1020
Width = 1545
End
End
Begin SSFrame frameHintergrund
Caption = "Hintergrund"
Font3D = 3 'Inset w/light shading
Height = 3255
Left = 5880
Top = 2640
Width = 3615
Begin SSRibbon butHintergrund
BevelWidth = 0
Height = 600
Index = 2
Left = 2820
Outline = 0 'False
PictureDisabled = FRMINIT.FR.X:12FFA
PictureDn = FRMINIT.FR.X:13A74
PictureDnChange = 1
PictureUp = FRMINIT.FR.X:144EE
RoundedCorners = 0 'False
Top = 2400
Width = 600
End
Begin SSRibbon butHintergrund
BevelWidth = 0
Height = 600
Index = 1

```

```

Left = 2820
Outline = 0 'False
PictureDisabled = FRMINIT.FR.X:14F68
PictureDn = FRMINIT.FR.X:159E2
PictureDnChange = 0
PictureUp = FRMINIT.FR.X:1645C
RoundedCorners = 0 'False
Top = 1680
Width = 600
End
Begin SSRibbon butHintergrund
BevelWidth = 0
Height = 600
Index = 0
Left = 2820
Outline = 0 'False
PictureDisabled = FRMINIT.FR.X:16ED6
PictureDn = FRMINIT.FR.X:17950
PictureDnChange = 1
PictureUp = FRMINIT.FR.X:183CA
RoundedCorners = 0 'False
Top = 960
Width = 600
End
Begin SSCommand butHGFarbe
AutoSize = 2
BevelWidth = 0
Height = 630
Left = 1800
Outline = 0 'False
Picture = FRMINIT.FR.X:18E44
Top = 240
Width = 1665
End
Begin PictureBox picHGFarbe
BackColor = &H00000000&
Height = 360
Left = 120
TabIndex = 2
Top = 360
Width = 1455
End
Begin Label txtHintergrund
BackColor = &H0080FF80&
BackStyle = 0 'Transparent
Caption = "Bild kacheln....."
FontBold = -1 'True
FontName = "MS Sans Serif"
FontSize = 13.5
Height = 375
Index = 2
Left = 360
Top = 2520
Width = 2535
End
Begin Label txtHintergrund
BackColor = &H0080FF80&
BackStyle = 0 'Transparent
Caption = "Bild einpassen..."
FontBold = -1 'True
FontName = "MS Sans Serif"
FontSize = 13.5
Height = 375
Index = 1
Left = 360
Top = 1800
Width = 2535
End
Begin Label txtHintergrund
BackColor = &H0080FF80&
BackStyle = 0 'Transparent
Caption = "Bild zentriert....."
FontBold = -1 'True
FontName = "MS Sans Serif"
FontSize = 13.5
Height = 375
Index = 0

```



```

    Left    = 360
    Top     = 1080
    Width   = 2535
  End
End
Begin CommonDialog stdDialog
End
Begin SSFrame frameButton
  Caption  = "Button"
  Font3D   = 3 'Inset w/light shading
  ForeColor = &H00000000&
  Height   = 975
  Left     = 120
  Top      = 1680
  Width    = 9375
  Begin PictureBox picButFarbe
    BackColor = &H00000000&
    Height    = 360
    Left      = 5880
    Top       = 360
    Width     = 1455
  End
  Begin SSCommand butButtonSchrift
    AutoSize = 2
    BevelWidth = 0
    Height    = 630
    Left     = 240
    Outline  = 0 'False
    Picture  = FRMINIT.FRX:1A3FE
    Top      = 240
    Width    = 1665
  End
  Begin SSCommand butButFarbe
    AutoSize = 2
    BevelWidth = 0
    Height    = 630
    Left     = 7560
    Outline  = 0 'False
    Picture  = FRMINIT.FRX:1B9B8
    Top      = 240
    Width    = 1665
  End
  Begin Label txtButtonSchrift
    Alignment = 2 'Mitte
    BorderStyle = 1
    FontBold = 0 'False
    FontName = "MS Sans Serif"
    FontSize = 12
    Height   = 375
    Left    = 2040
    Top     = 360
    Width   = 3375
  End
End
Begin SSCommand butPassword
  AutoSize = 2
  BevelWidth = 0
  Height    = 630
  Left     = 360
  Outline  = 0 'False
  Picture  = FRMINIT.FRX:1CF72
  Top      = 6240
  Width    = 1665
End
Begin Label txtInfoSchrift
  Alignment = 2 'Mitte
  BorderStyle = 1
  FontBold = 0 'False
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height   = 375
  Left    = 2160
  Top     = 1080
  Width   = 3375
End

```

```

Begin Label txtStartVerz
  BorderStyle = 1
  FontBold = 0 'False
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Height = 375
  Left = 2160
  Top = 240
  Width = 3375
End
End

```

frmInit - Deklarationen

```
Dim oldSV$, oldBF$, oldBFS%, oldBFB%, oldBF1%,oldBC&, oldTF$, oldPW$, oldHGF&, oldHGM%, oldDD$, oldDM%, oldMM%, oldTM%
```

frmInit - Prozeduren

```
Sub SaveINI ()
  Dim code$, i%

  'Password verschlüsseln
  code$ = ""
  For i% = 1 To Len>Password)
    code$ = code$ + Chr$(Asc(Mid$(Password, i%, 1)) - 32) * (4 - (i% Mod 3)))
  Next i%
  SetINIString "Password", code$
  SetINIString "StartDir", StartDir
  SetINIString "ButtonFont", fntButton
  SetINIString "ButtonFontSize", Str$(fntButtonSize)
  SetINIString "ButtonFontBold", Str$(-fntButtonBold)
  SetINIString "ButtonFontItalic", Str$(-fntButtonItalic)
  SetINIString "ButtonColor", Str$(colButton)
  SetINIString "InfotextFont", fntInfoText
  SetINIString "BackColor", Str$(colHintergrund)
  SetINIString "BackMode", Str$(modHintergrund)
  SetINIString "PrintHead", datDruckkopf
  SetINIString "PrintMode", Str$(modDruck)
  SetINIString "MouseMode", Str$(modMaus)
  SetINIString "SoundMode", Str$(modTon)
End Sub
```

frmInit - Ereignisse

```
Sub butAbbruch_Click ()
  If Request(1, "KIOSK von Percy Wippler", "Sie beenden das KIOSK-Programm", "Ok|Abbrechen") = 1 Then
    If oldPW$ <> Password Or oldSV$ <> StartDir
      Or oldBF$ <> fntButton
      Or oldBFS% <> fntButtonSize
      Or oldBF1% <> fntButtonItalic
      Or oldBFB% <> fntButtonBold
      Or oldBC& <> colButton
      Or oldTF$ <> fntInfoText
      Or oldHGF& <> colHintergrund
      Or oldHGM% <> modHintergrund
      Or oldDD$ <> datDruckkopf
      Or oldDM% <> modDruck
      Or oldMM% <> modMaus
      Or oldTM% <> modTon Then
      Select Case Request( 3, "KIOSK von Percy Wippler", "Sollen die Änderungen der " + Chr$(10) +
        "Initialisierung gespeichert werden?", "Ja|Nein|Abbruch")
        Case 1: SaveINI
        Case 3: Exit Sub
      End Select
    End If
    Unload frmInit
  End
End If
End Sub

Sub butButFarbe_Click ()
  stdDialog.Flags = 1
  stdDialog.Color = picButFarbe.BackColor
  frmInit.stdDialog.Action = 3
  colButton = stdDialog.Color
  picButFarbe.BackColor = colButton
End Sub

Sub butButtonSchrift_Click ()
  frmButtonFont.Show 1
End Sub
```

```

Sub butDruck_Click (Index As Integer, Value As Integer)
    'Markierung der gewählten Zeile
    txtDruckOption(Index).BackColor = -Value
    'Darstellung im Beispielbild
    'Objektgröße und Position wird angepasst
    picDruckDemo(Index).Visible = -Value
    If picDruckDemo(0).Visible Then
        picDruckDemo(1).Top = picDruckDemo(0).Top + picDruckDemo(0).Height + 10
    Else
        picDruckDemo(1).Top = picDruckDemo(0).Top
    End If
    If picDruckDemo(1).Visible Then
        picDruckDemo(2).Top = picDruckDemo(1).Top + picDruckDemo(1).Height
    Else
        If picDruckDemo(0).Visible Then
            picDruckDemo(2).Top = picDruckDemo(0).Top + picDruckDemo(0).Height + 10
        Else
            picDruckDemo(2).Top = picDruckDemo(0).Top
        End If
    End If
    If box(0).Top + box(0).Height - picDruckDemo(2).Top - 20 > 0 Then
        picDruckDemo(2).Height = box(0).Top + box(0).Height - picDruckDemo(2).Top - 20
    Else
        picDruckDemo(2).Height = 0
    End If
    'Bit 0-2 auf 1/0 schalten Druckausgabe ein/aus
    'Bit 0 = Kopfzeile
    'Bit 1 = Bilder
    'Bit 2 = Texte
    If Value Then
        modDruck = modDruck Or (2 ^ Index)
    Else
        modDruck = modDruck And Not (2 ^ Index)
    End If
End Sub

Sub butDruckKopf_Click ()
    frmDruckKopf.Show 1
End Sub

Sub butHGFarbe_Click ()
    stdDialog.Flags = 1
    stdDialog.Color = picHGFarbe.BackColor
    frmInit.stdDialog.Action = 3
    colHintergrund = stdDialog.Color
    picHGFarbe.BackColor = colHintergrund
End Sub

Sub butHintergrund_Click (Index As Integer, Value As Integer)
    Dim i%

    For i% = 0 To 2
        butHintergrund(i%).Enabled = (i% <> Index)
        txtHintergrund(i%).BackColor = -(i% = Index)
    Next i%
    modHintergrund = Index
    '=0 : Bild zentriert
    '=1 : Bild eingepasst
    '=2 : Bild kacheln
End Sub

Sub butInfoSchrift_Click ()
    frmInfoFont.Show 1
End Sub

```

```

Sub butMaus_Click (Index As Integer, Value As Integer)
    Dim i%

    For i% = 0 To 1
        butMaus(i%).Enabled = (i% <> Index)
        txtMaus(i%).BackStyle = -(i% = Index)
    Next i%
    'MouseVisible (index = 0)
    modMaus = Index
    If modMaus = 1 Then
        screen.MousePointer = 0
    Else
        screen.MousePointer = 12
    End If
End Sub

Sub butPassword_Click ()
    Dim code$, n%

    KeyboardMode = 1
    frmKeyboard.Tag = Password
    frmKeyboard.Show 1
    code$ = frmKeyboard.Tag
    If code$ = "" Then Password = ""
    If code$ <> Password Then
        n% = Request(2, "Paßwort prüfen", "Geben Sie zur Kontrolle das neue " + Chr$(10) + "Passwort bitte noch einmal ein.", " Ok ")
        Password = ""
        frmKeyboard.Tag = Password
        frmKeyboard.Show 1
        Password = frmKeyboard.Tag
        If code$ <> Password Then
            Password = ""
            n% = Request(2, "Paßwortfehler", "Die beiden Eingaben stimmen nicht überein." + Chr$(10) +
                "Bitte versuchen Sie es erneut.", " Ok ")
        Else
            n% = Request(2, "Paßwort", "Das Paßwort wurde aktualisiert.", "Prima")
        End If
    End If
End Sub

Sub butStart_Click ()
    If oldPW$ <> Password Or oldSV$ <> StartDir
        Or oldBF$ <> fntButton
        Or oldBFS% <> fntButtonSize
        Or oldBFI% <> fntButtonItalic
        Or oldBFB% <> fntButtonBold
        Or oldBC& <> colButton
        Or oldTF$ <> fntInfoText
        Or oldHGF& <> colHintergrund
        Or oldHGM% <> modHintergrund
        Or oldDD$ <> datDruckkopf
        Or oldDM% <> modDruck
        Or oldMM% <> modMaus
        Or oldTM% <> modTon Then
        Select Case Request( 3, "KIOSK von Percy Wippler", "Sollen die Änderungen der " + Chr$(10) +
            "Initialisierung gespeichert werden?", "Ja|Nein|Abbruch")

            Case 1: SaveINI
            Case 3: Exit Sub
        End Select
    End If

    Unload frmButtonFont
    Unload frmInfoFont
    Unload frmDruckKopf
    Unload frmStartVerz
    Erase Screenfonts
    Unload frmInit
    Load frmUser
    frmUser.Visible = True
End Sub

Sub butStartverz_Click ()
    frmStartVerz.Show 1
End Sub

```

```

Sub butTon_Click (Index As Integer, Value As Integer)
    Dim i%

    For i% = 0 To 1
        butTon(i%).Enabled = (i% <> Index)
        txtTon(i%).BackStyle = -(i% = Index)
    Next i%
    modTon = Index
End Sub

Sub Form_Load ()
    Dim prop As Single
    Dim i%, code$

    txtStartVerz = StartDir
    txtButtonSchrift = fntButton + Str$(fntButtonSize) + " Pkt"
    txtInfoSchrift = fntInfoText
    picButFarbe.BackColor = colButton
    picHGFarbe.BackColor = colHintergrund
    butHintergrund_Click modHintergrund, True
    If MedGetWMFProp(datDruckkopf, prop) = 0 Then
        picDruckDemo(0).Height = picDruckDemo(0).Width * prop
        picDruckDemo(0).Picture = LoadPicture(datDruckkopf)
    Else
        datDruckkopf = ""
        picDruckDemo(0).Height = 0
    End If

    'Druckmodus laden
    For i% = 0 To 2
        If (modDruck And (2 ^ i%)) <> 0 Then
            butDruck(i%).Value = True
            butDruck_Click i%, True
        End If
    Next i%
    txtWMFDatei = datDruckkopf

    'Mausmodus laden
    butMaus_Click modMaus, True

    'Tonmodus laden
    Button_Click modTon, True

    oldPW$ = Password
    oldSV$ = StartDir
    oldBF$ = fntButton
    oldBFS% = fntButtonSize
    oldBFB% = fntButtonBold
    oldBFI% = fntButtonItalic
    oldBC& = colButton
    oldTF$ = fntInfoText
    oldHGF& = colHintergrund
    oldHGM% = modHintergrund
    oldDD$ = datDruckkopf
    oldDM% = modDruck
    oldMM% = modMaus
    oldTM% = modTon
    Width = Width * (640 / ScaleWidth)
    Height = Height * (480 / Scaleheight)
    CenterForm frmInit
End Sub

```

```

Sub picDruckDemo_Paint (Index As Integer)
    If Index = 2 Then
        picDruckDemo(Index).Cls
        picDruckDemo(Index).Print "Dieses Kiosk-System wurde"
        picDruckDemo(Index).Print "von Percy Wippler im"
        picDruckDemo(Index).Print "November 1994 als Diplom-"
        picDruckDemo(Index).Print "arbeit für ein gemein-"
        picDruckDemo(Index).Print "sames Projekt der TFH-"
        picDruckDemo(Index).Print "Berlin und Vobis ent-"
        picDruckDemo(Index).Print "wickelt. Es unterstützt"
        picDruckDemo(Index).Print "Multimedia-Formate, wie"
        picDruckDemo(Index).Print "AVI, WAV, WMF, BMP und"
        picDruckDemo(Index).Print "RTF. Das System wird über"
        picDruckDemo(Index).Print "INI-Dateien konfiguriert,"
        picDruckDemo(Index).Print "die die Ausgaben und Re-"
        picDruckDemo(Index).Print "aktionen steuern. Alle"
        picDruckDemo(Index).Print "darzustellenden Dateien"
        picDruckDemo(Index).Print "liegen in entsprechenden"
        picDruckDemo(Index).Print "Verzeichnissen."
    End If
End Sub

Sub txtWMFDatei_Change ()
    Dim prop As Single

    If MedGetWMFProp(datDruckkopf, prop) = 0 Then
        picDruckDemo(0).Height = picDruckDemo(0).Width * prop
        picDruckDemo(0).Picture = LoadPicture(datDruckkopf)
    Else
        datDruckkopf = ""
        picDruckDemo(0).Height = 0
    End If
    butDruck_Click 0, butDruck(0).Value
End Sub

```

frmIndex - Objekte

```

Begin Form frmIndex
  AutoRedraw = -1 'True
  BackColor = &H00A2BFBE&
  BorderStyle = 1
  ControlBox = 0 'False
  MaxButton = 0 'False
  MinButton = 0 'False
  Begin PictureBox palette
    Picture = FRMINDEX.FRX:0000
    Visible = 0 'False
  End
  Begin SCommand butScrollTheme
    BevelWidth = 0
    Height = 615
    Index = 1
    Outline = 0 'False
    Picture = FRMINDEX.FRX:0AA2
    RoundedCorners = 0 'False
    Width = 615
  End
  Begin SCommand butScrollTheme
    BevelWidth = 0
    Height = 615
    Index = 0
    Outline = 0 'False
    Picture = FRMINDEX.FRX:151C
    RoundedCorners = 0 'False
    Width = 615
  End
  Begin SCommand butScrollIndex
    BevelWidth = 0
    Height = 615
    Index = 0
    Outline = 0 'False
    Picture = FRMINDEX.FRX:1F96
    RoundedCorners = 0 'False
    Width = 615
  End
  Begin SCommand butScrollIndex
    BevelWidth = 0
    Height = 615
    Index = 1
    Outline = 0 'False
    Picture = FRMINDEX.FRX:2A10
    RoundedCorners = 0 'False
    Width = 615
  End
  Begin SSPanel butGoto
    Alignment = 4
    BackColor = &H0000C0C0&
    BevelInner = 2 'Raised
    BorderWidth = 4
    Caption = "G E H Z E U "
    ForeColor = &H00000000&
    RoundedCorners = 0 'False
  End
  Begin PictureBox ScrollBar
    BackColor = &H00008000&
    BorderStyle = 0 'Keine
    Index = 1
    Width = 615
  End
  Begin PictureBox ScrollBar
    BackColor = &H00008000&
    BorderStyle = 0 'Keine
    Index = 0
    Width = 615
  End
End

```

```

Begin ListBox lstTheme
  FontBold = -1 'True
  FontItalic = -1 'True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Sorted = -1 'True
End
Begin ListBox lstIndex
  FontBold = -1 'True
  FontItalic = 0 'False
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 12
  Sorted = -1 'True
End
Begin Label txtFeld
  AutoSize = -1 'True
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Themen:"
  FontBold = 0 'False
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 9.75
  Height = 240
  Index = 1
  Left = 0
End
Begin Label txtFeld
  AutoSize = -1 'True
  BackStyle = 0 'Transparent
  Caption = "Bereiche:"
  FontBold = 0 'False
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 9.75
  Height = 240
  Index = 0
  Left = 0
  Top = 0
End
End

```

frmIndex - Deklarationen

```
Dim TouchDown As Integer
Dim wait As Integer
Dim IndexThemes() As String
```

frmIndex - Ereignisse

```
Sub butGoto_Click ()
    Dim anz%, RetString$

    RetString$ = Space$(120)
    anz% = GetPrivateProfileString(IstIndex.List(IstIndex.ListIndex), IstTheme.List(IstTheme.ListIndex), "", RetString$, 120, ProgramDir +
        datIndexINI)
    frmIndex.Tag = Trim$(Left$(RetString$, anz%))
End Sub

Sub butGoto_MouseDown (Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If Not TouchDown Then
        butGoto.BevelInner = 1
        butGoto.BevelOuter = 1
        butGoto.Move butGoto.Left + 2, butGoto.Top + 2
        TouchDown = True
    End If
End Sub

Sub butGoto_MouseUp (Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If TouchDown Then
        butGoto.BevelInner = 2
        butGoto.BevelOuter = 2
        butGoto.Move butGoto.Left - 2, butGoto.Top - 2
        TouchDown = False
    End If
End Sub

Sub butScrollIndex_MouseDown (Index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If Not TouchDown Then
        TouchDown = True
        On Error GoTo fehlerScrIndex
        While TouchDown
            If Index = 0 Then
                If IstIndex.ListIndex > 0 Then IstIndex.ListIndex = IstIndex.ListIndex - 1
            Else
                If IstIndex.ListIndex < IstIndex.ListCount - 1 Then IstIndex.ListIndex = IstIndex.ListIndex + 1
            End If
            If wait = 0 Then
                wait = 1
                delay (600)
            End If
            delay (10)
        Wend
    End If
    Exit Sub
fehlerScrIndex:
    Resume Next
    Exit Sub
End Sub

Sub butScrollIndex_MouseUp (Index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
    If TouchDown Then TouchDown = False
    ExitDelay = True
    wait = 0
End Sub
```

```

Sub butScrollTheme_MouseDown (Index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
  If Not TouchDown Then
    TouchDown = True
    On Error GoTo fehlerScrTheme
    While TouchDown
      If Index = 0 Then
        If IstTheme.ListIndex > 0 Then IstTheme.ListIndex = IstTheme.ListIndex - 1
      Else
        If IstTheme.ListIndex < IstTheme.ListCount - 1 Then IstTheme.ListIndex = IstTheme.ListIndex + 1
      End If
      If wait = 0 Then
        wait = 1
        delay (600)
      End If
      delay (10)
    Wend
  End If
  Exit Sub
fehlerScrTheme:
  Resume Next
  Exit Sub
End Sub

Sub butScrollTheme_MouseUp (Index As Integer, Button As Integer, Shift As Integer, X As Single, Y As Single)
  If TouchDown Then TouchDown = False
  ExitDelay = True
  wait = 0
End Sub

Sub Form_Load ()
  Dim Filenr As Integer, t$, i%

  frmIndex.Width = frmKeyboard.Width
  frmIndex.Top = 0
  frmIndex.Height = screen.Height - frmKeyboard.Height
  frmIndex.Left = frmKeyboard.Left

  butGoto.Width = butScrollIndex(0).Width
  butGoto.Left = 5

  txtFeld(0).Top = 0
  txtFeld(0).Left = butGoto.Left + butGoto.Width + 5
  IstIndex.Top = txtFeld(0).Height
  IstIndex.Left = txtFeld(0).Left
  IstIndex.Height = (frmIndex.ScaleHeight - 20) / 2
  IstIndex.Width = frmIndex.ScaleWidth - 80
  txtFeld(1).Top = IstIndex.Top + IstIndex.Height
  txtFeld(1).Left = txtFeld(0).Left
  IstTheme.Height = IstIndex.Height
  IstTheme.Width = IstIndex.Width
  IstTheme.Left = IstIndex.Left
  IstTheme.Top = txtFeld(1).Top + txtFeld(1).Height
  ScrollBar(0).Left = frmIndex.ScaleWidth - 10 - butScrollIndex(0).Width
  ScrollBar(1).Left = ScrollBar(0).Left
  ScrollBar(0).Top = IstIndex.Top
  ScrollBar(0).Height = IstIndex.Height
  ScrollBar(1).Top = IstTheme.Top
  ScrollBar(1).Height = IstTheme.Height
  butScrollIndex(0).Top = ScrollBar(0).Top
  butScrollIndex(0).Left = ScrollBar(0).Left
  butScrollIndex(1).Top = ScrollBar(0).Top + ScrollBar(0).Height - butScrollIndex(1).Height
  butScrollIndex(1).Left = ScrollBar(0).Left

  butScrollTheme(0).Top = ScrollBar(1).Top
  butScrollTheme(0).Left = ScrollBar(1).Left
  butScrollTheme(1).Top = ScrollBar(1).Top + ScrollBar(0).Height - butScrollIndex(1).Height
  butScrollTheme(1).Left = ScrollBar(1).Left

  butGoto.Top = IstTheme.Top
  butGoto.Height = butScrollTheme(1).Top + butScrollTheme(1).Height - butGoto.Top

  Filenr = FreeFile
  Open ProgramDir + datIndexINI For Input As Filenr
  ReDim IndexThemes(0)
  t$ = ""
  While Not EOF(Filenr)

```



```

If Left$(t$, 1) = "[" Then
    t$ = Mid$(t$, 2, Len(t$) - 2) '[] wegschneiden
    IstIndex.AddItem t$
    i% = UBound(IndexThemes)
    IstIndex.ItemData(IstIndex.NewIndex) = i%
    While Not EOF(Filenr) And (Left$(t$, 1) <> "[")
        Line Input #Filenr, t$
        If Left$(t$, 1) <> "[" Then
            t$ = Left$(t$, InStr(t$, "="))
            IndexThemes(i%) = IndexThemes(i%) + t$
        End If
    Wend
    If Not EOF(Filenr) Then ReDim Preserve IndexThemes(i% + 1)
Else
    Line Input #Filenr, t$
End If
Wend
If IstIndex.ListCount > 0 Then IstIndex.ListIndex = 0
End Sub

Sub IstIndex_Click ()
    Dim t$, i%

    IstTheme.Clear
    t$ = IndexThemes(IstIndex.ItemData(IstIndex.ListIndex))
    i% = InStr(t$, "=")
    While i% <> 0
        IstTheme.AddItem Left$(t$, i% - 1)
        t$ = Mid$(t$, i% + 1, Len(t$))
        i% = InStr(t$, "=")
    Wend
    If IstTheme.ListCount > 0 Then IstTheme.ListIndex = 0
End Sub

```

frmUser - Objekte

```

Begin Form frmUser
  AutoRedraw = -1 'True
  BorderStyle = 0 'Keine
  ControlBox = 0 'False
  MaxButton = 0 'False
  MinButton = 0 'False
  WindowState = 2
  Begin SSPanel txtInfo
    BackColor = &H00C0C0C0&
    BevelInner = 1 'Inset
    BorderWidth = 1
    ForeColor = &H00000000&
  End
  Begin SSPanel butControl
    BackColor = &H0000C0C0&
    BevelInner = 2 'Raised
    BorderWidth = 4
    Caption = "Kommentar"
    FontBold = 0 'False
    FontName = "MS Sans Serif"
    FontSize = 9.75
    Index = 5
    RoundedCorners = 0 'False
  End
  Begin SSPanel butControl
    BackColor = &H0000C0C0&
    BevelInner = 2 'Raised
    BorderWidth = 4
    Caption = "Drucken"
    FontBold = 0 'False
    FontName = "MS Sans Serif"
    FontSize = 9.75
    Index = 4
    RoundedCorners = 0 'False
  End
  Begin SSPanel butControl
    BackColor = &H0000C0C0&
    BevelInner = 2 'Raised
    BorderWidth = 4
    Caption = "Suchen"
    FontBold = 0 'False
    FontName = "MS Sans Serif"
    FontSize = 9.75
    Index = 3
    RoundedCorners = 0 'False
  End
  Begin SSPanel butControl
    BackColor = &H0000C0C0&
    BevelInner = 2 'Raised
    BorderWidth = 4
    Caption = "Übersicht"
    FontBold = 0 'False
    FontName = "MS Sans Serif"
    FontSize = 9.75
    Index = 2
    RoundedCorners = 0 'False
  End
  Begin SSPanel butControl
    BackColor = &H0000C0C0&
    BevelInner = 2 'Raised
    BorderWidth = 4
    Caption = "Mehr"
    FontBold = 0 'False
    FontName = "MS Sans Serif"
    FontSize = 9.75
    Index = 1
    RoundedCorners = 0 'False
  End
  Begin SSPanel butControl
    BackColor = &H0000C0C0&
    BevelInner = 2 'Raised
    BorderWidth = 4
    Caption = "Zurück"
    FontBold = 0 'False

```

```

  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 9.75
  Index = 0
  RoundedCorners = 0 'False
End
Begin PictureBox animAusgabe
  AutoRedraw = -1 'True
  BackColor = &H00C0C0C0&
  BorderStyle = 0 'Keine
  Visible = 0 'False
End
Begin Timer ResetTimer
End
Begin Timer mciWAV_Timer
  Enabled = 0 'False
End
Begin SSCommand butScroll
  BevelWidth = 0
  Height = 615
  Index = 1
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMUSER.FRX:0000
  RoundedCorners = 0 'False
  Visible = 0 'False
End
Begin SSCommand butScroll
  BevelWidth = 0
  Height = 615
  Index = 0
  Outline = 0 'False
  Picture = FRMUSER.FRX:0A7A
  RoundedCorners = 0 'False
  Visible = 0 'False
End
Begin PictureBox picAusgabe
  AutoRedraw = -1 'True
  BackColor = &H00C0C0C0&
  BorderStyle = 0 'Keine
  Visible = 0 'False
End
Begin SSPanel frameAusgabe
  Alignment = 8 'Center - BOTTOM
  BackColor = &H00C0C0C0&
  BevelInner = 1 'Inset
  BevelWidth = 2
  Visible = 0 'False
End
Begin MMControl mciAVI
  AutoEnable = 0 'False
  BackVisible = 0 'False
  DeviceType = "AVIVideo"
  EjectVisible = 0 'False
  Enabled = 0 'False
  NextVisible = 0 'False
  PauseVisible = 0 'False
  PrevVisible = 0 'False
  RecordVisible = 0 'False
  Silent = -1 'True
  StepVisible = 0 'False
  StopVisible = 0 'False
  UpdateInterval = 0
  Visible = 0 'False
End
Begin MMControl mciWAV
  AutoEnable = 0 'False
  BackVisible = 0 'False
  DeviceType = "WaveAudio"
  EjectVisible = 0 'False
  Enabled = 0 'False
  NextVisible = 0 'False
  PauseVisible = 0 'False
  PrevVisible = 0 'False
  RecordVisible = 0 'False
  StepVisible = 0 'False
  StopVisible = 0 'False
  UpdateInterval = 0
  Visible = 0 'False

```

```
End
Begin PictureBox butTheme
  AutoRedraw = -1 True
  Index = 0
  Visible = 0 False
End
Begin SSCommand butHand
  Caption = "Linkshänder"
  Font3D = 4 Inset w/heavy shading
  FontBold = -1 True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 13.5
  ForeColor = &H00404080&
  Height = 2055
  Index = 1
  Outline = 0 False
  Picture = FRMUSER.FRX:14F4
  Visible = 0 False
  Width = 2175
End
Begin SSCommand butHand
  Caption = "Rechtshänder"
  Font3D = 4 Inset w/heavy shading
  FontBold = -1 True
  FontName = "MS Sans Serif"
  FontSize = 13.5
  ForeColor = &H00404080&
  Height = 2055
  Index = 0
  Left = 2520
  Outline = 0 False
  Picture = FRMUSER.FRX:3336
  Top = 3480
  Visible = 0 False
End
Begin PictureBox txtAusgabe
  AutoRedraw = -1 True
  BackColor = &H00E0FFFF&
  FillStyle = 0 Gefüllt
  FontTransparent = 0 False
  ForeColor = &H00000000&
  Index = 0
  Visible = 0 False
End
Begin PictureBox txtAusgabe
  AutoRedraw = -1 True
  Index = 1
  Visible = 0 False
End
Begin Shape ScrollBar
  BackColor = &H00004040&
  BackStyle = 1 Undurchsichtig
  Visible = 0 False
End
End
```

frmUser - Deklarationen

```

'Konstante für butControl()
Const Zurück = 0
Const mehr = 1
Const uebersicht = 2
Const Suchen = 3
Const drucken = 4
Const kommentar = 5
'Konstante für butHand()
Const rechts = 0
Const links = 1

'String-Konstante
Const strWait$ = "Warten Sie bitte einen Moment..."
Const strMore$ = "<Mehr> zeigt Ihnen weitere Themen"
Const strBack2$ = "<Zurück> zeigt Ihnen vorherige Themen"
Const strBack1$ = "<Zurück> zeigt Ihnen Ihr letztes Thema"
Const strSelect$ = "Wählen Sie bitte ein Thema"
Const strScroll$ = "Verschieben Sie den Text mit den Pfeiltasten"
Const strLoad$ = "Lade Daten zum Thema: "
Const strShow$ = "Derzeitige Auswahl: "
Const strHand$ = "Ordnen Sie die Schaltflächen gemäß Ihrer Gewöhnung an"
Const strInput$ = "Bitte machen Sie Ihre Eingabe, und beenden Sie mit <Schließen>"
Const strRequest$ = "Rückfrage! Wählen Sie bitte eine der Antworten"
Const strPrint01$ = "Die Daten werden ausgedruckt..."
Const strPrint02$ = "Die Druckdaten werden erstellt..."

Dim minuten As Integer           Zähler für auto. Übersicht (Reset)
Dim distance As Integer          'Distanz der Objekte zum Rand und zueinander
Dim BitsPixel As Integer        'Speicher die Farbtiefe der Bildausgabe
Dim TouchDown As Integer 'Speicher für ThemeButton-Zustand
Dim wait As Integer             '1. Verz. beim Scrollen
Dim EndCode As Integer          'Touchspeicher für Programmabbruch-Code
Dim order As Integer            'Buttons rechts(=0) oder links(=1)
Dim LoadedButtons As Integer    'Anzahl der geladenen Themebuttons
Dim actDecade As Integer        'sichtbare ThemeButton-Dekade
Dim SoundReplay As Integer      'Anzahl der noch abzuspielenden Sounds
Dim SoundDelay As Long          'Länge der Abspielpause in mSek
Dim SoundPlayed As Integer      'Sound wurde mind. 1x abgespielt
Dim WAVWhileAnim As Integer     'Sound nur solange Animation
Dim picWhileWAV As Integer      'Bild löschen nach Sound
Dim AnimReplay As Integer       'Anzahl der noch abzuspielenden Animationen
Dim FullPicSize As Integer 'Keine Textdatei erzeugt große Ausgabe
Dim picResize As Integer 'Scrollbar nur verändern, bei Resize

Dim bitmap As String 'Darzustellendes Bild nach Ablauf der Animationen
Dim TextFile As String 'Dargestellter Text

Dim Thema$ 'Aktuell gewähltes Thema

Dim Theme() As ThemeRec 'Informationen der geladenen Buttons

Dim way() As PathRec 'Speichert die gegangenen Pfade
Dim Goback As Integer 'Auswahl über Zurück-Button

Dim c&(3) 'Schattierungen für Buttons

Sub ButtonPressed ()
    EndCode = 0
    minuten = 0
    ResetTimer.Enabled = False
    ResetTimer.Enabled = True
    ResetTimer.Interval = 60000
End Sub

Sub ChangeDir (directory As String)
    Dim avi$, wav$, bmp$, arep%, wrep%, wdel%, waanim%, txt$
    Dim i%, printable%, Part$

    Part$ = "Action"
    If Dir$(directory, 16) = "" Then 'Prüft, ob Verzeichnis existiert
        directory = ""
    Exit Sub
End If

```

```

ChDir directory 'Verzeichnis wechseln
directory = CurDir$ 'Verzeichnis um gesamten Pfadnamen ergänzen
i% = (directory = StartDir)
butHand(rechts).Visible = i%
butHand(links).Visible = i%
butControl(uebersicht).Visible = Not i%

HideMedia 'MM stoppen und Ausgabebereiche unsichtbar
HideButTheme 'Alte Buttons löschen
SetBackgrPic 'Hintergrundbild laden
SetbutTheme 'Neue Buttons laden

If Not (Goback And way(UBound(way)).button <> -1) Then
'MM_Dateien lesen und abspielen:
wav$ = GetINFOString(Part$, "sound", "")
avi$ = GetINFOString(Part$, "animation", "")
bmp$ = GetINFOString(Part$, "picture", "")
txt$ = GetINFOString(Part$, "text", "")
arep% = Val(GetINFOString(Part$, "animreplay", "1"))
wrep% = Val(GetINFOString(Part$, "soundreplay", "1"))
wdel% = Val(GetINFOString(Part$, "sounddelay", "0"))
waanim% = Val(GetINFOString(Part$, "sound_after_anim", "0")) <> 0
picWhileWAV = Val(GetINFOString(Part$, "Picture_While_Sound", "0")) <> 0
WAVWhileAnim = Val(GetINFOString(Part$, "Sound_While_Anim", "0"))
printable% = Val(GetINFOString(Part$, "Print", "0")) <> 0
PlayMedia wav$, wrep%, wdel%, waanim%, avi$, arep%, bmp$, txt$, printable%
End If
If i% Then PrintInfo strHand$
End Sub

Sub ClickDrucken ()
Static puffer%
Static PaperT
Dim WMFprop As Single
Dim w%, h%, bits%, i%
Dim paperw, paperh, paperl
Dim File As Integer, zeile$
Dim ctrlFormat As RTF_Format
Dim t$

t$ = txtInfo.Caption

If puffer% Then
PrintInfo strRequest$
i% = request(1, Str$(printer.Page) + " Seite(n) drucken", "Es liegen noch zu druckende Daten vor!" + Chr$(10) +
"Wollen Sie diese jetzt drucken oder neue hinzufügen", "Drucken|Hinzufügen")
If i% = 1 Then
PrintInfo strPrint01$
If modDruck <> 0 Then printer.EndDoc
PaperT = 0
Else
puffer% = False
End If
End If
If puffer% = False Then
PrintInfo strprint02$
printer.ScaleMode = 3
If ((modDruck And 2) <> 0) Then
printer.Print " "
printer.CurrentY = PaperT
If PaperT > printer.ScaleHeight Then PaperT = 0
If MedGetBMPSize(bitmap, w%, h%, bits%) = 0 Then
paperw = (printer.ScaleWidth * 5 / 8) * w% / (5 / 8 * frmUser.ScaleWidth)
paperh = paperw * (h% / w%)
paperl = (printer.ScaleWidth - paperw) / 2
MedSetBMP printer.hDC, Int(paperl), Int(PaperT), Int(paperw), Int(paperh), 3, bitmap
PaperT = PaperT + paperh + 100
Else
If MedProofWMF(bitmap) = 0 Then
w% = picAusgabe.Width
h% = picAusgabe.Height
paperw = w% * (printer.ScaleWidth) / frmUser.ScaleWidth
paperh = paperw * (h% / w%)
paperl = (printer.ScaleWidth - paperw) / 2
MedStretchImg picAusgabe.hDC, 0, 0, w%, h%, printer.hDC, Int(paperl), Int(PaperT), Int(paperw), Int(paperh),

```

```

        picAusgabe.hWnd
        PaperT = PaperT + paperh + 100
    End If
End If
End If
If ((modDruck And 4) <> 0) Then
    If (MedProofBMP(TextFile) = 0) Or (MedProofWMF(TextFile) = 0) Then
        'Bild von txtAusgabe(0) drucken
        printer.Print " "
        w% = txtAusgabe(0).Width
        h% = txtAusgabe(0).Height
        paperw = w% * (printer.ScaleWidth) / frmUser.ScaleWidth
        paperh = paperw * (h% / w%)
        paperl = 0
        MedStretchImg txtAusgabe(0).hDC, 0, 0, w%, h%, printer.hDC, Int(paperl), Int(PaperT), Int(paperw), Int(paperh),
            txtAusgabe(0).hWnd
        PaperT = PaperT + paperh + 100
    Else
        If (Dir$(TextFile) <> "") And (TextFile <> "") Then
            File = FreeFile
            printer.FontName = fntInfoText
            printer.FontSize = 10
            printer.CurrentY = PaperT
            Open TextFile For Input As File
            Line Input #File, zeile$
            If UCase$(Left$(zeile$, 5)) = "{RTF" Then
                Close File
                ctrlFormat.FontSize = txtAusgabe(0).FontSize
                ctrlFormat.ForeColor = 1
                ReDim ColorTable(1)
                ColorTable(0) = txtAusgabe(0).BackColor
                ColorTable(1) = 0
                ReDim tabs(1, 0)
                tabs(0, 0) = -1
                Open TextFile For Random As File Len = 1
                GetRTFPart txtAusgabe(0), File, 2, ctrlFormat, True
            Else
                printer.Print zeile$
                While Not EOF(File)
                    Line Input #File, zeile$
                    printer.Print
                Wend
            End If
            Close File
            PaperT = printer.CurrentY + 100
        End If
    End If
End If
'Druckauftrag beenden
PrintInfo strRequest$
i% = request(1, Str$(printer.Page) + " Seite(n) drucken", "Wann wollen Sie jetzt die erstellten Daten drucken?" + Chr$(10) +
    "Um Daten später auszudrucken, betätigen Sie bitte nochmals die Taste <Drucken>", "Jetzt|Später")
If i% = 1 Then
    PrintInfo strPrint01$
    If modDruck <> 0 Then printer.EndDoc
    PaperT = 0
    puffer% = False
Else
    puffer% = True
End If
Else
    puffer% = False
End If
PrintInfo t$
End Sub

Sub ClickIndex ()
    Dim WAVTimer%, i%, t$, verz$, maxWay%
    Dim ButToPress%

    WAVTimer% = mciWAV_Timer.Enabled
    mciWAV_Timer.Enabled = False
    ResetTimer.Enabled = False
    mciWAV.Command = "Pause"
    mciAVI.Command = "Pause"

    On Error GoTo Ignore

```

```

t$ = txtInfo.Caption
PrintInfo strRequest$
i% = request(2, "Thema suchen", "Geben Sie im Anschluß ein Thema ein," + Chr$(10) + "oder wählen Sie mit den Pfeiltasten eins aus
den Listen." + Chr$(10) + "<Gehe zu> zeigt das Thema, " + Chr$(10) + "<Schließen> bricht die Suche ab.", " Ok ")
PrintInfo t$
KeyboardMode = 4
frmKeyboard.Tag = ""
frmKeyboard.Top = Screen.Height - frmKeyboard.Height
frmKeyboard.Visible = True
frmIndex.Visible = True
frmIndex.Tag = ""
frmUser.Enabled = False
While frmIndex.Tag = ""
    DoEvents
Wend
frmKeyboard.Visible = False
frmIndex.Visible = False
frmUser.Enabled = True
frmUser.SetFocus
frmUser.Refresh
t$ = frmIndex.Tag
If t$ <> "Cancel" Then
    i% = InStr(t$, ",")
    If i% = 0 Then
        If (Mid$(t$, 2, 1) <> ".:") And (Left$(verz$, 1) <> "\") Then
            verz$ = StartDir + "\" + t$
        End If
        While Right$(verz$, 1) = "\"
            verz$ = Left$(verz$, Len(verz$) - 1)
        Wend
        If CurDir$ <> UCase$(verz$) Then
            ChangeDir verz
            maxWay% = UBound(way) + 1
            ReDim Preserve way(maxWay%)
            way(maxWay%).path = CurDir$
            way(maxWay%).button = -1
        End If
    Else
        verz$ = StartDir + "\" + Left$(t$, i% - 1)
        While Right$(verz$, 1) = "\"
            verz$ = Left$(verz$, Len(verz$) - 1)
        Wend
        If CurDir$ <> UCase$(verz$) Then ChangeDir verz
        t$ = UCase$("BUTTON" + Mid$(t$, i% + 1, Len(t$)))
        ButToPress% = -1
        For i% = 0 To LoadedButtons - 1
            If t$ = UCase$(Theme(i%).InitName) Then ButToPress% = i%
        Next i%
        If ButToPress% > -1 Then butTheme_Click ButToPress%
        maxWay% = UBound(way) + 1
        ReDim Preserve way(maxWay%)
        way(maxWay%).path = CurDir$
        way(maxWay%).button = ButToPress%
    End If
End If
If mciAVI.Mode = 529 Then mciAVI.Command = "Play"
If mciWAV.Mode = 529 Then mciWAV.Command = "Play"
mciWAV_Timer.Enabled = WAVTimer%
ResetTimer.Enabled = True
SubExit:
Exit Sub
Ignore:
Resume SubExit
End Sub

Sub ClickKommentar ()
Dim WAVTimer%, oldInfoText$, wunsch$
Dim Filenr As Integer

WAVTimer% = mciWAV_Timer.Enabled
mciWAV_Timer.Enabled = False
ResetTimer.Enabled = False
mciWAV.Command = "Pause"
mciAVI.Command = "Pause"
oldInfoText$ = txtInfo.Caption
PrintInfo strRequest$

```

```

If request(2, "Ihr Kommentar", "Sie können anschließend eingeben, welche Informationen oder Angebote Ihrer Meinung nach fehlen." +
Chr$(10) + "Möchten Sie diese Möglichkeit nutzen?", "Ja|Nein") = 1 Then
PrintInfo strInput$
frmKeyboard.Tag = ""
CenterForm frmKeyboard
frmKeyboard.Show 1
If frmKeyboard.Tag <> "" Then
wunsch$ = Date$ + " - " + Trim$(frmKeyboard.Tag) + Chr$(13) + Chr$(10)
FileNr = FreeFile
Open ProgramDir + datPropose For Binary As FileNr
Put FileNr, LOF(FileNr) + 1, wunsch$
Close FileNr
End If
End If
If mciAVI.Mode = 529 Then mciAVI.Command = "Play"
If mciWAV.Mode = 529 Then mciWAV.Command = "Play"
mciWAV_Timer.Enabled = WAVTimer%
ResetTimer.Enabled = True
PrintInfo oldInfoText$
End Sub

Sub ClickMehr ()
Dim i%, butCount As Integer

PrintInfo strBack2$
For i% = actDecade * 10 To actDecade * 10 + 9
butTheme(i%).Visible = False
Next i%
actDecade = actDecade + 1
butCount = actDecade * 10 + 9
If butCount > (LoadedButtons - 1) Then
butCount = (LoadedButtons - 1)
butControl(mehr).Visible = False
End If
For i% = actDecade * 10 To butCount
butTheme(i%).Visible = True
Next i%
butControl(Zurueck).Visible = True
End Sub

Sub ClickZurueck ()
Dim i%, butCount As Integer

If actDecade > 0 Then
butCount = actDecade * 10 + 9
If butCount > (LoadedButtons - 1) Then butCount = (LoadedButtons - 1)
For i% = actDecade * 10 To butCount
butTheme(i%).Visible = False
Next i%
actDecade = actDecade - 1
For i% = actDecade * 10 To actDecade * 10 + 9
butTheme(i%).Visible = True
Next i%
If (actDecade = 0) Then
Select Case UBound(way)
Case 0: butControl(Zurueck).Visible = False
Case 1: PrintInfo strSelect$
Case Else: PrintInfo strBack1$
End Select
Else
PrintInfo strMore$
End If
butControl(mehr).Visible = True
Else
i% = UBound(way) - 1
ReDim Preserve way(i%)

Goback = True
If way(i%).path <> CurDir$ Then
ChangeDir way(i%).path
Else
If (way(i%).button = -1) And (i% > 0) Then
i% = i% - 1
ReDim Preserve way(i%)
ChangeDir way(i%).path
End If

```



```

    End If
    If way(i%).button <> -1 Then butTheme_Click way(i%).button
    If i% = 0 Then butControl(Zurueck).Visible = False
        Goback = False
    End If
End Sub

Sub CreateTouch (Caption As String, bmp As String)
    Dim l% , t% , w% , h% , i% , lb%
    Dim col As Long, r% , g% , b%
    Dim TitleHeight As Integer
    Dim OldBKColor As Long
    Dim fs As Single, WMFprop As Single

    lb% = LoadedButtons - 1
    If lb% > 0 Then
        Load butTheme(lb%)
    End If
    butTheme(lb%).FontSize = fntButtonSize
    butTheme(lb%).Left = butControl(lb% And 1).Left
    butTheme(lb%).Top = distance + ((lb% Mod 10) \ 2) * (distance + butTheme(0).Height)

    LoadedButtons = LoadedButtons + 1

    TitleHeight = butTheme(lb%).TextHeight(Caption)
    If Caption = "" Then
        TitleHeight = -1
    End If
    l% = butTheme(lb%).ScaleLeft
    w% = butTheme(lb%).ScaleWidth
    fs = 0
    While (butTheme(lb%).TextWidth(Caption) > butTheme(lb%).Width - 4)
        If fs = butTheme(lb%).FontSize Then
            Caption = Left$(Caption, Len(Caption) - 1)
        Else
            fs = butTheme(lb%).FontSize
        End If
        butTheme(lb%).FontSize = butTheme(lb%).FontSize - 1
    Wend

    t% = 0
    h% = butTheme(lb%).ScaleHeight
    If Caption = "" Then Caption = " "
    For i% = 0 To 1
        butTheme(lb%).Line (i% , t% + i% + 1)-(w% - i% - 1, t% + i% + 1), c&(0)
        butTheme(lb%).Line (i% , t% + i% + 1)-(i% , t% + h% - i% + 1), c&(0)
        butTheme(lb%).Line (i% + 1, t% + h% - i% - 1)-(w% - 1, t% + h% - i% - 1), c&(2)
        butTheme(lb%).Line (w% - i% - 1, t% + i%)-(w% - i% - 1, t% + h% - 1), c&(2)
    Next i%
    butTheme(lb%).Line (l + 3, t% + 3)-(w% - 3, t% + h% - 3), c&(1), BF

    If bmp$ = "" Then
        butTheme(lb%).CurrentX = (w% - butTheme(lb%).TextWidth(Caption)) \ 2
        butTheme(lb%).CurrentY = (h% - butTheme(lb%).TextHeight(Caption)) \ 2
        butTheme(lb%).Print Caption
    Exit Sub
    End If
    t% = butTheme(lb%).ScaleTop + TitleHeight
    h% = butTheme(lb%).ScaleHeight - (t% - butTheme(lb%).ScaleTop)
    butTheme(lb%).Line (0, t%)-(w%, t% + h%), c&(1), BF
    butTheme(lb%).Line (0, t%)-(w%, t%), 0
    butTheme(lb%).Line (0, t% + 1)-(w%, t% + 1), c&(0)
    butTheme(lb%).Line (0, t% + 1)-(0, t% + h% - 1), c&(0)
    butTheme(lb%).Line (1, t% + h% - 1)-(w% - 1, t% + h% - 1), c&(2)
    butTheme(lb%).Line (w% - 1, t% + 1)-(w% - 1, t% + h% - 1), c&(2)

    butTheme(lb%).CurrentX = (w% - butTheme(lb%).TextWidth(Caption)) \ 2
    butTheme(lb%).CurrentY = (TitleHeight% - butTheme(lb%).TextHeight(Caption)) \ 2
    butTheme(lb%).Print Caption

    For i% = 5 To 6
        butTheme(lb%).Line (i% , t% + i%)-(w% - i% , t% + i%), c&(2)
        butTheme(lb%).Line -(w% - i% , t% + h% - i%), c&(0)
        butTheme(lb%).Line -(i% , t% + h% - i%), c&(0)
        butTheme(lb%).Line -(i% , t% + i%), c&(2)
    Next i%

```

```

butTheme(lb%).Line (0, t% + 1)-(w% + 1), c&(0)
butTheme(lb%).Line (0, t% + 1)-(0, t% + h% - 1), c&(0)
butTheme(lb%).Line (1, t% + h% - 1)-(w% - 1, t% + h% - 1), c&(2)
butTheme(lb%).Line (w% - 1, t% + 1)-(w% - 1, t% + h% - 1), c&(2)
butTheme(lb%).Line (l% + 7, t% + 7)-(w% - 7, t% + h% - 7), c&(3), BF
butTheme(lb%).Refresh
If MedGetWMFProp(bmp$, WMFprop) = 0 Then
  OldBKColor = txtAusgabe(0).BackColor
  txtAusgabe(0).BackColor = c&(3)
  If WMFprop < (h% / w%) Then
    txtAusgabe(0).Width = w% - 13
    txtAusgabe(0).Height = txtAusgabe(0).Width * WMFprop
  Else
    txtAusgabe(0).Height = h% - 13
    txtAusgabe(0).Width = txtAusgabe(0).Height / WMFprop
  End If
  txtAusgabe(0).Picture = LoadPicture(bmp$)
  If WMFprop < (h% / w%) Then
    MedCopyImg txtAusgabe(0).hDC, 0, 0, txtAusgabe(0).Width, txtAusgabe(0).Height, butTheme(lb%).hDC, l% + 7,
      t% + 7 + (h% - 7 - txtAusgabe(0).Height) / 2
  Else
    MedCopyImg txtAusgabe(0).hDC, 0, 0, txtAusgabe(0).Width, txtAusgabe(0).Height, butTheme(lb%).hDC,
      (butTheme(lb%).Width - txtAusgabe(0).Width) / 2, t% + 7
  End If
  butTheme(lb%).Refresh
  txtAusgabe(0).Picture = LoadPicture("")
  txtAusgabe(0).BackColor = OldBKColor
  txtAusgabe(0).Width = txtAusgabe(1).Width
Else
  MedSetBMP butTheme(lb%).hDC, l% + 7, t% + 7, w% - 13, h% - 13, modThemePic, bmp
End If
End Sub

Function GetINFOString$ (Theme$, KeyName$, Default$)
  Dim anz%, RetString$, verz$

  RetString$ = Space$(50)
  If Right$(CurDir$, 1) <> "\" Then
    verz$ = CurDir$ + "\"
  Else
    verz$ = CurDir$
  End If
  anz% = GetPrivateProfileString(Theme$, KeyName$, Default$, RetString$, 50, verz$ + datInfolni)
  GetINFOString$ = Left$(RetString$, anz%)
End Function

Sub HideButTheme ()
  'Alle butTheme(#>0) löschen
  While LoadedButtons > 1
    LoadedButtons = LoadedButtons - 1
    Unload butTheme(LoadedButtons)
  Wend
  butTheme(0).Visible = False
  butControl(mehr).Visible = False
End Sub

Sub HideMedia ()
  Dim i%

  exitDelay = True
  picResize = False
  SoundReplay = 0
  mciWAV_Timer.Interval = 0
  mciWAV_Timer.Enabled = False
  mciAVI.Command = "Close"
  mciWAV.Command = "Close"
  picAusgabe.Visible = False
  animAusgabe.Visible = False
  If (BitsPixel <= 8) Then picAusgabe.Picture = LoadPicture("")
  frameAusgabe.Visible = False
  txtAusgabe(1).Visible = False
  VisibleScroll False
  txtAusgabe(0).Cls
  txtAusgabe(1).Cls
  picAusgabe.Cls

```

```

i% = SetPicSize(picAusgabe, 0, 0)
End Sub

Sub PlayMedia (wav$, wrep%, wdel%, waanim%, avi$, arep%, bmp$, txt$, printable%)
    Dim w%, h%, fullheight%, anim%
    Dim bits%, prop As Single
    Dim Filenr As Integer
    Dim rtf As String * 5
    Dim zeile$
    Dim ctrlFormat As RTF_Format

    frmUser.Refresh
    AnimReplay = arep%
    SoundReplay = wrep%
    SoundDelay = 1000 * Abs(wdel%)
    mciWAV_Timer.Enabled = False
    If modTon <> 0 Then mciWAV_Timer.Interval = SoundDelay
    FullPicSize = ((txt$ = "") And (CurDir$ <> StartDir))

    HeightOfText = 0
    StartCopyY = 0

    bitmap = bmp$
    TextFile = txt$

    SoundPlayed = (wav$ = "")

    If txtAusgabe(0).Height < 1000 Then txtAusgabe(0).Height = 1000
    txtAusgabe(0).Picture = LoadPicture("")
    If (Dir$(txt$) <> "") And (txt$ <> "") Then
        Filenr = FreeFile
        Open txt$ For Input As Filenr
            Line Input #Filenr, rtf
        Close Filenr
        If UCase$(rtf) = "{\RTF" Then
            'Text-Datei im Rich-Text-Format
            ctrlFormat.FontSize = txtAusgabe(0).FontSize
            ctrlFormat.ForeColor = 1

            ReDim ColorTable(1)
            ColorTable(0) = txtAusgabe(0).BackColor
            ColorTable(1) = 0
            ReDim tabs(1, 0)
            tabs(0, 0) = -1

            Open txt$ For Random As Filenr Len = 1
                GetRTFPart txtAusgabe(0), Filenr, 2, ctrlFormat, False
            Close Filenr
        Else
            If MedGetBMPSize(txt$, w%, h%, bits%) = 0 Then
                'Text-Datei im BMP-Format
                'Ausgabehöhe an Bildhöhe anpassen
                HeightOfText = (txtAusgabe(0).Width / w%) * h%
                txtAusgabe(0).Height = HeightOfText
                'Palette setzen
                If (BitsPixel <= 8) And (bits% <= 8) Then txtAusgabe(0).Picture = LoadPicture(txt$)
                'Bild laden
                MedSetBMP txtAusgabe(0).hDC, 0, 0, txtAusgabe(0).Width, HeightOfText, 3, txt$
            Else
                If MedGetWMFProp(txt$, prop) = 0 Then
                    'Text-Datei im WMF-Format
                    'Ausgabehöhe an Bildhöhe anpassen
                    HeightOfText = txtAusgabe(0).Width * prop
                    txtAusgabe(0).Height = HeightOfText
                    'WMF laden
                    txtAusgabe(0).Picture = LoadPicture(txt$)
                Else
                    'Text-Datei im ANSI-Format
                    'Standartformat setzen
                    ctrlFormat.FontSize = 12
                    ctrlFormat.FontBold = False
                    ctrlFormat.FontItalic = False
                    ctrlFormat.FontStrikethru = False
                    ctrlFormat.FontUnderline = False
                    ReDim ColorTable(1)
                    ColorTable(0) = txtAusgabe(1).BackColor
                End If
            End If
        End If
    End If
End Sub

```

```

        ColorTable(1) = 0
        ctrlFormat.ForeColor = 1
        ctrlFormat.BackColor = 0
        ctrlFormat.Align = 0
        ctrlFormat.FirstLeftMargin = 0
        ctrlFormat.LeftMargin = 0
        ctrlFormat.RightMargin = 0
        'Zeile lesen und ausgeben
        Open txt$ For Input As File#r
        While Not EOF(File#r)
            Line Input #File#r, zeile$
            zeile$ = zeile$ + Chr$(13)
            NeuerAbsatz = True
            Format_Output txtAusgabe(0), zeile$, ctrlFormat
        Wend
        Close File#r
    End If
End If
txtAusgabe(0).Height = HeightOfText
End If
Else
    txt$ = ""
End If

anim% = (MedGetAVISize(avi$, w%, h%) = 0) And AnimReplay <> 0
If anim% Then
    If SetPicSize(animAusgabe, w%, h%) Then
        mciAVI.FileName = avi$
        mciAVI.Command = "Open"
        frameAusgabe.Visible = True
        frameAusgabe.Refresh
        animAusgabe.Visible = True
        animAusgabe.Refresh
        mciAVI_Done 1
    Else
        anim% = False
    End If
End If
If (modTon <> 0) And (MedProofWAV(wav$) = 0) And (SoundReplay <> 0) Then
    mciWAV.FileName = wav$
    mciWAV.Command = "Open"
    If (anim% And Not waanim%) Or Not anim% Then mciWAV.Command = "Play"
End If
If Not anim% Then SetPic bitmap
If txt$ <> "" Then
    If HeightOfText < txtAusgabe(1).Height Then
        VisibleScroll False
        txtAusgabe(1).Height = HeightOfText
    End If
    MedCopyImg txtAusgabe(0).hDC, 0, StartCopyY, txtAusgabe(1).Width, txtAusgabe(1).Height, txtAusgabe(1).hDC, 0, 0
    txtAusgabe(1).Visible = True
    frmUser.Refresh
    If HeightOfText > txtAusgabe(1).Height Then VisibleScroll True
End If
picResize = True
butControl(drukken).Visible = printable% And (modDruck > 1)
End Sub

Sub PrintInfo (Caption$)
    Dim fs
    frmUser.FontSize = fntButtonSize
    fs = 0
    While (frmUser.TextWidth(Caption$) > txtInfo.Width - 4) And (fs <> frmUser.FontSize)
        fs = frmUser.FontSize
        frmUser.FontSize = frmUser.FontSize - 1
    Wend
    txtInfo.FontSize = frmUser.FontSize
    txtInfo.Caption = Caption$
End Sub

Sub SetBackgrPic ()
    Static actBackgr$
    Dim i%, w%, h%, x%, y%, bits%
    Dim verz$

    If Right$(CurDir$, 1) <> "\" Then

```

```

    verz$ = CurDir$ + "\"
Else
    verz$ = CurDir$
End If
'Backgr.bmp in vorangehenden Verzeichnissen suchen
If Dir$(verz$ + datBckBMP) = "" Then
While (Dir$(verz$ + datBckBMP) = "") And (Len(verz$) > 3) And (UCase$(verz$) <> StartDir + "\" )
    verz$ = Left$(verz$, Len(verz$) - 1)
    While (Len(verz$) > 2) And (Right$(verz$, 1) <> "\")
        verz$ = Left$(verz$, Len(verz$) - 1)
    Wend
Wend
'Es gibt keinen Hintergrund
If Dir$(verz$ + datBckBMP) = "" Then
    actBackgr$ = ""
    frmUser.Cls
    Exit Sub
End If
End If
'Hintergrund wird nicht verändert
If actBackgr$ = verz$ + datBckBMP Then Exit Sub
'Hintergrund wird verändert
actBackgr$ = verz$ + datBckBMP
frmUser.Cls
If MedGetBMPSize(verz$ + datBckBMP, w%, h%, bits%) <> 0 Then Exit Sub
Select Case modHintergrund
Case 0: MedSetBMP frmUser.hDC, 0, 0, frmUser.ScaleWidth, frmUser.ScaleHeight, 1, verz$ + datBckBMP
Case 1: MedSetBMP frmUser.hDC, 0, 0, frmUser.ScaleWidth, frmUser.ScaleHeight, 2, verz$ + datBckBMP
Case 2
    MedSetBMP frmUser.hDC, 0, 0, frmUser.ScaleWidth, frmUser.ScaleHeight, 0, verz$ + datBckBMP
    y% = 0
    x% = w%
    Do
        While x% < frmUser.ScaleWidth
            MedMoveImg frmUser.hDC, 0, 0, w%, h%, x%, y%
            x% = x% + w%
        Wend
        y% = y% + h%
        x% = 0
    Loop Until y% >= frmUser.ScaleHeight
End Select
frmUser.Refresh
End Sub

Sub SetbutTheme ()
    Dim File As Integer
    Dim butCount As Integer
    Dim zeile$, bmp$, i%
    butCount = 0

    'Prüfen ob INFO_INI vorhanden
    If Dir$(datInfolni) = "" Then Exit Sub
    'Alle Button-Themenamen lesen
    File = FreeFile
    Open datInfolni For Input As File
    While Not EOF(File)
        Line Input #File, zeile$
        If UCase$(Left$(zeile$, 7)) = "[BUTTON" Then
            ReDim Preserve Theme(butCount)
            zeile$ = Mid$(zeile$, 2, Len(zeile$) - 2) '[] wegschneiden
            Theme(butCount).InitName = zeile$
            butCount = butCount + 1
        End If
    Wend
    Close File
    'Keine Buttons zu erzeugen
    If butCount = 0 Then Exit Sub
    PrintInfo strWait$
    txtInfo.Refresh
    'Lese Info-Daten

    For i% = 0 To butCount - 1
        Theme(i%).datPic = GetINFOString(Theme(i%).InitName, "picture", "")
        Theme(i%).datAnim = GetINFOString(Theme(i%).InitName, "animation", "")
        Theme(i%).datSound = GetINFOString(Theme(i%).InitName, "sound", "")
        Theme(i%).datText = GetINFOString(Theme(i%).InitName, "text", "")
    Next i%
End Sub

```

```

zeile$ = GetINFOString(Theme(i%).InitName, "dir", "")
'ggf. Backslash am Ende löschen
If Left$(zeile$, 1) = "\" Then zeile$ = Right$(zeile$, Len(zeile$) - 1)
Theme(i%).dir = zeile$
Theme(i%).ItemNr = GetINFOString(Theme(i%).InitName, "ItemNr", "")
Theme(i%).AnimReplay = Val(GetINFOString(Theme(i%).InitName, "animreplay", "1"))
Theme(i%).SoundReplay = Val(GetINFOString(Theme(i%).InitName, "soundreplay", "1"))
Theme(i%).printable = Val(GetINFOString(Theme(i%).InitName, "print", "0")) <> 0
Theme(i%).title = GetINFOString(Theme(i%).InitName, "title", "")
bmp$ = GetINFOString(Theme(i%).InitName, "thumbnail", "")
If bmp$ = "->" Then bmp$ = Theme(i%).datPic
'ggf. [->] durch unter DIR ang. Verzeichnis ersetzen
If Left$(bmp$, 2) = "->" Then
  bmp$ = Right$(bmp$, Len(bmp$) - 2) '-> löschen
  If Left$(bmp$, 1) = "\" Then
    bmp$ = Theme(i%).dir + bmp$ 'Verzeichnis einsetzen
  Else
    bmp$ = Theme(i%).dir + "\" + bmp$ 'ggf. Backslash hinzufügen
  End If
End If
If (MedProofBMP(bmp$) <> 0) And (MedProofWMF(bmp$) <> 0) Then bmp$ = ""
CreateTouch Theme(i%).title, bmp$
Next i%
LoadedButtons = LoadedButtons - 1
If butCount > 10 Then
  PrintInfo strMore$
Else
  PrintInfo strSelect$
End If
If butCount > 10 Then
  butCount = 10
  butControl(mehr).Visible = True
Else
  butControl(mehr).Visible = False
End If
actDecade = 0
For i% = 0 To butCount - 1
  butTheme(i%).Visible = True
Next i%
End Sub

Sub SetPic (bmp$)
  Dim w%, h%, bits%, dw%, dh%, dummy%
  Dim WMFprop As Single

  If MedGetBMPSize(bmp$, w%, h%, bits%) = 0 Then 'Bild ist eine BMP-Datei
    dw% = w%: dh% = h%
    If SetPicSize(picAusgabe, dw%, dh%) Then 'Bild paßt so wie es ist
      If (bits% <= 8) And (BitsPixel <= 8) Then
        picAusgabe.Picture = LoadPicture(bmp$)
      Else
        If (BitsPixel <= 8) Then picAusgabe.Picture = LoadPicture("")
        MedSetBMP picAusgabe.hDC, 0, 0, w%, h%, 0, bmp$ 'Bild normal ausgeben
      End If
    Else
      If (w% - dw%) > (h% - dh%) Then
        dh% = dw% * (h% / w%) 'Bild einpassen, Höhe anpassen
      Else
        dw% = dh% * (w% / h%) 'Bild einpassen, Breite anpassen
      End If
      dummy% = SetPicSize(picAusgabe, dw%, dh%)
      If (BitsPixel <= 8) Then
        If bits% <= 8 Then
          picAusgabe.Picture = LoadPicture(bmp$)
        Else
          picAusgabe.Picture = LoadPicture("")
        End If
      End If
      MedSetBMP picAusgabe.hDC, 0, 0, dw%, dh%, 3, bmp$
    End If
    frameAusgabe.Visible = True
    frameAusgabe.Refresh
    picAusgabe.Visible = True
    picAusgabe.Refresh
  Else
    If MedGetWMFProp(bmp$, WMFprop) = 0 Then

```

```

If WMFprop < (4 / 5) Then
    w% = frmUser.ScaleWidth * (5 / 8)
    h% = w% * WMFprop
Else
    h% = frmUser.ScaleHeight \ 2
    w% = h% / WMFprop
End If
dummy% = SetPicSize(picAusgabe, w%, h%)
picAusgabe.Picture = LoadPicture bmp$
frameAusgabe.Visible = True
frameAusgabe.Refresh
picAusgabe.Visible = True
picAusgabe.Refresh
Else
    picAusgabe.Visible = False
    frameAusgabe.Visible = False
    dummy% = SetPicSize(picAusgabe, 0, 0)
End If
End Sub

Function SetPicSize (Ausgabe As Control, w%, h%) As Integer
    Dim wPlatz%, hPlatz%
    Dim vis%

    vis% = Ausgabe.Visible
    Ausgabe.Visible = False
    frameAusgabe.Visible = False

    wPlatz% = frmUser.ScaleWidth * (5 / 8)
    If FullPicSize Then
        hPlatz% = frmUser.ScaleHeight - 16 - 3 * distance - txtInfo.Height
    Else
        hPlatz% = frmUser.ScaleHeight \ 2
    End If
    SetPicSize = True
    If w% > wPlatz% Then
        w% = wPlatz%
        SetPicSize = False
    End If
    If h% > hPlatz% Then
        h% = hPlatz%
        SetPicSize = False
    End If
    Ausgabe.Width = w%
    Ausgabe.Height = h%
    If order = 0 Then
        Ausgabe.Left = distance + 8 + (wPlatz% - w%) \ 2
    Else
        Ausgabe.Left = frmUser.ScaleWidth - distance - 8 - wPlatz% + (wPlatz% - w%) \ 2
    End If
    If FullPicSize Then
        Ausgabe.Top = distance + 8 + (hPlatz% - h%) \ 2
    Else
        Ausgabe.Top = distance + 8
    End If
    frameAusgabe.Width = Ausgabe.Width + 16
    frameAusgabe.Height = Ausgabe.Height + 16
    frameAusgabe.Left = Ausgabe.Left - 8
    frameAusgabe.Top = Ausgabe.Top - 8
    frameAusgabe.Visible = vis%
    frameAusgabe.Refresh
    Ausgabe.Visible = vis%
    VisibleScroll False
    If Not FullPicSize Then
        txtAusgabe(1).Top = frameAusgabe.Top + frameAusgabe.Height + distance
        txtAusgabe(1).Height = txtInfo.Top - txtAusgabe(1).Top - distance
        If HeightOfText > 0 Then
            If HeightOfText < txtAusgabe(1).Height Then
                txtAusgabe(1).Height = HeightOfText
                VisibleScroll False
            End If
            StartCopyY = 0
            MedCopyImg txtAusgabe(0).hDC, 0, StartCopyY, txtAusgabe(1).Width, txtAusgabe(1).Height, txtAusgabe(1).hDC, 0, 0
            txtAusgabe(1).Refresh
            If picResize And (HeightOfText > txtAusgabe(1).Height) Then VisibleScroll True
        End If
    End If
End Function

```

```

    End If
  End If
  butScroll(0).Top = txtAusgabe(1).Top
  butScroll(1).Top = txtAusgabe(1).Top + txtAusgabe(1).Height - butScroll(1).Height
  Scrollbar.Top = butScroll(0).Top
  Scrollbar.Height = butScroll(1).Top + butScroll(1).Height - Scrollbar.Top
End Function

Sub VisibleScroll (Mode%)
  Dim dxt%

  If Mode% Then
    PrintInfo strScroll$
    dxt% = distance
  Else
    dxt% = distance + (butScroll(0).Width / 2)
    If txtInfo.Caption = strScroll$ Then
      If Thema$ <> "" Then
        PrintInfo strShow$ + Thema$
      Else
        PrintInfo strSelect$
      End If
    End If
  End If
End Sub

Select Case order
Case 0: txtAusgabe(1).Left = dxt%
Case 1: txtAusgabe(1).Left = frmUser.ScaleWidth - dxt% - txtAusgabe(1).Width
End Select

butScroll(0).Visible = Mode%
butScroll(1).Visible = Mode%
Scrollbar.Visible = Mode%
frmUser.Refresh
TouchDown = False
End Sub

```

frmUser - Ereignisse

```

Sub butControl_Click (index As Integer)
  Dim i%

  ButtonPressed
  Select Case index
  Case 0: ClickZurueck
  Case 1: ClickMehr
  Case 2
    i% = UBound(way) + 1
    ReDim Preserve way(i%)
    way(i%) = way(i% - 1)
    ChangeDir StartDir
  Case 3: ClickIndex
  Case 4: ClickDrucken
  Case 5: ClickKommentar
  End Select
End Sub

Sub butControl_DblClick (index As Integer)
  If index = 2 Then butControl_Click index
End Sub

Sub butControl_MouseDown (index As Integer, button As Integer, Shift As Integer, x As Single, y As Single)
  If Not TouchDown Then
    butControl(index).BevelInner = 1
    butControl(index).BevelOuter = 1
    butControl(index).Move butControl(index).Left + 2, butControl(index).Top + 2
    TouchDown = True
  End If
End Sub

Sub butControl_MouseUp (index As Integer, button As Integer, Shift As Integer, x As Single, y As Single)
  If TouchDown Then
    butControl(index).BevelInner = 2
    butControl(index).BevelOuter = 2
    butControl(index).Move butControl(index).Left - 2, butControl(index).Top - 2
    TouchDown = False
  End If
End Sub

```



```

Sub butEnde_Click ()
    mouseVisible True
    Unload frmUser
    End
End Sub

Sub butHand_Click (index As Integer)
    Dim i%, w%, h%
    ReDim vis(4) As Integer

    If index = order Then
        'Ende-Tastkombination ergänzen
        'Prinzip:butÜbersicht-Form-Form-butÜbersicht-Form-butÜbersicht-butÜbersicht
        Select Case EndCode
            Case 0: EndCode = 1
            Case 7: EndCode = &HF
            Case &H1F: EndCode = &H3F
            Case &H3F
                Beep
                If request(1, "KIOSK von Percy Wippler", "Sie beenden das KIOSK-Programm", "Ok|Abbrechen") = 1 Then
                    mouseVisible True
                    Unload frmUser
                    End
                Else
                    EndCode = 0
                End If
            Case Else: EndCode = 0
        End Select
        Exit Sub
    Else
        EndCode = 0
    End If
    order = index
    vis(0) = Scrollbar.Visible
    Scrollbar.Visible = False
    For i% = 0 To 1
        butScroll(i%).Visible = False
        butHand(i%).Visible = False
    Next i%
    vis(1) = frameAusgabe.Visible
    vis(2) = picAusgabe.Visible
    vis(3) = animAusgabe.Visible
    picAusgabe.Visible = False
    animAusgabe.Visible = False
    frameAusgabe.Visible = False
    vis(4) = txtAusgabe(1).Visible
    txtAusgabe(1).Visible = False
    txtInfo.Visible = False

    Select Case order
        Case 0
            For i% = 0 To LoadedButtons - 1
                butTheme(i%).Left = frmUser.ScaleWidth - (2 - (i% Mod 2)) * (butTheme(i%).Width + distance)
            Next i%
            For i% = 0 To 5
                butControl(i%).Left = frmUser.ScaleWidth - (2 - (i% Mod 2)) * (butControl(i%).Width + distance)
            Next i%
            txtInfo.Left = distance
            txtAusgabe(1).Left = distance - (Not butScroll(0).Visible) * butScroll(0).Width / 2
            butScroll(0).Left = distance + txtAusgabe(1).Width
            butScroll(1).Left = butScroll(0).Left
            Scrollbar.Left = butScroll(0).Left
            If vis(3) Then
                w% = animAusgabe.Width
                h% = animAusgabe.Height
                i% = SetPicSize(animAusgabe, w%, h%)
            Else
                w% = picAusgabe.Width
                h% = picAusgabe.Height
                i% = SetPicSize(picAusgabe, w%, h%)
            End If
            w% = frmUser.ScaleWidth * 5 / 8
            butHand(links).Left = distance + (w% - 2 * butHand(links).Width - distance) \ 2
            butHand(rechts).Left = butHand(links).Left + butHand(links).Width + distance
        Case 1
    
```

```

For i% = 0 To LoadedButtons - 1
    butTheme(i%).Left = distance + (i% And 1) * (distance + butTheme(i%).Width)
Next i%
For i% = 0 To 5
    butControl(i%).Left = distance + (i% And 1) * (distance + butControl(i%).Width)
Next i%
txtInfo.Left = frmUser.ScaleWidth - distance - txtInfo.Width
txtAusgabe(1).Left = frmUser.ScaleWidth - (distance - (Not butScroll(0).Visible) * butScroll(0).Width / 2) - txtAusgabe(1).Width
butScroll(0).Left = frmUser.ScaleWidth - distance - txtAusgabe(1).Width - butScroll(0).Width
butScroll(1).Left = butScroll(0).Left
Scrollbar.Left = butScroll(0).Left
If vis(3) Then
    w% = animAusgabe.Width
    h% = animAusgabe.Height
    i% = SetPicSize(animAusgabe, w%, h%)
Else
    w% = picAusgabe.Width
    h% = picAusgabe.Height
    i% = SetPicSize(picAusgabe, w%, h%)
End If
w% = frmUser.ScaleWidth * 5 / 8
butHand(links).Left = frmUser.ScaleWidth - distance - (w% - distance) \ 2 - butHand(links).Width
butHand(rechts).Left = butHand(links).Left + butHand(links).Width + distance
End Select
Scrollbar.Visible = vis(0)
frameAusgabe.Visible = vis(1)
picAusgabe.Visible = vis(2)
animAusgabe.Visible = vis(3)
txtAusgabe(1).Visible = vis(4)
txtInfo.Visible = True
For i% = 0 To 1
    butScroll(i%).Visible = vis(0)
    butHand(i%).Visible = True
Next i%
PrintInfo strSelect$
End Sub

Sub butScroll_MouseDown (index As Integer, button As Integer, Shift As Integer, x As Single, y As Single)
    Static ScrollHeight As Single

    ScrollHeight = .6
    ButtonPressed
    If Not TouchDown Then
        TouchDown = True
        On Error GoTo fehler
        While TouchDown
            Select Case index
                Case 0
                    If StartCopyY >= ScrollHeight Then
                        StartCopyY = StartCopyY - ScrollHeight
                    Else
                        StartCopyY = 0
                    End If
                Case 1
                    If StartCopyY <= HeightOfText - txtAusgabe(1).Height - ScrollHeight Then
                        StartCopyY = StartCopyY + ScrollHeight
                    Else
                        StartCopyY = HeightOfText - txtAusgabe(1).Height
                    End If
            End Select
            MedCopyImg txtAusgabe(0).hDC, 0, StartCopyY, txtAusgabe(1).Width, txtAusgabe(1).Height, txtAusgabe(1).hDC, 0, 0
            txtAusgabe(1).Refresh
            DoEvents
            ScrollHeight = ScrollHeight + .3
        Wend
    End If
    Exit Sub
fehler:
    Resume Next
    Exit Sub
End Sub

Sub butScroll_MouseUp (index As Integer, button As Integer, Shift As Integer, x As Single, y As Single)
    If TouchDown Then
        TouchDown = False
    End If

```

```

exitDelay = True
wait = 0
End Sub

Sub butTheme_Click (index As Integer)
    Dim r As ThemeRec
    Dim wav$, avi$, bmp$, txt$
    Dim wrep%, wdel%, arep%, waanim%
    Dim n%, i%, printable%

    ButtonPressed
    If Not Goback And ((way(UBound(way)).button <> index) Or (way(UBound(way)).path <> CurDir$)) Then
        n% = UBound(way)
        If n% = 30 Then
            For i% = 1 To n% - 1
                way(i%) = way(i% + 1)
            Next i%
            way(0).path = StartDir
            way(0).button = -1
        Else
            ReDim Preserve way(n% + 1)
        End If
        butControl(Zurueck).Visible = True
    End If

    r = Theme(index)
    Thema$ = r.title
    PrintInfo strLoad$ + Thema$
    If r.dir <> "" Then
        ChangeDir r.dir
        If Not Goback Then
            way(UBound(way)).path = CurDir$
            way(UBound(way)).button = -1
        End If
    Else
        If Not Goback Then
            way(UBound(way)).path = CurDir$
            way(UBound(way)).button = index
        End If
        'MM-Ausgabe löschen
        HideMedia
        'MM_Dateien lesen und abspielen:
        wav$ = GetINFOString(r.InitName, "sound", "")
        avi$ = GetINFOString(r.InitName, "animation", "")
        bmp$ = GetINFOString(r.InitName, "picture", "")
        txt$ = GetINFOString(r.InitName, "text", "")
        arep% = Val(GetINFOString(r.InitName, "animreplay", "1"))
        wrep% = Val(GetINFOString(r.InitName, "soundreplay", "1"))
        wdel% = Val(GetINFOString(r.InitName, "sounddelay", "0"))
        waanim% = Val(GetINFOString(r.InitName, "sound_after_anim", "0")) <> 0
        WAVWhileAnim = Val(GetINFOString(r.InitName, "Sound_While_Anim", "0"))
        picWhileWAV = Val(GetINFOString(r.InitName, "Picture_While_Sound", "0")) <> 0
        printable% = Val(GetINFOString(r.InitName, "Print", "0")) <> 0
        PlayMedia wav$, wrep%, wdel%, waanim%, avi$, arep%, bmp$, txt$, printable%
    End If
    If (r.dir = "") And Not (butScroll(0).Visible) Then
        If (Trim$(r.title) <> "") Then
            PrintInfo strShow$ + Thema$
        Else
            PrintInfo strSelect$
        End If
    End If
End Sub

Sub butTheme_MouseDown (index As Integer, button As Integer, Shift As Integer, x As Single, y As Single)
    If Not TouchDown Then
        butTheme(index).Move butTheme(index).Left + 5, butTheme(index).Top + 5
        TouchDown = True
    End If
End Sub

Sub butTheme_MouseUp (index As Integer, button As Integer, Shift As Integer, x As Single, y As Single)
    If TouchDown Then
        butTheme(index).Move butTheme(index).Left - 5, butTheme(index).Top - 5
        TouchDown = False
    End If
End Sub

```

```

Sub Form_Click ()
    'Ende-Tastkombination ergänzen
    'Prinzip:butÜbersicht-Form-Form-butÜbersicht-Form-butÜbersicht-butÜbersicht
    Select Case EndCode
    Case 1: EndCode = 3
    Case 3: EndCode = 7
    Case &HF: EndCode = &H1F
    Case Else: EndCode = 0
    End Select
End Sub

Sub Form_DblClick ()
    Form_Click
End Sub

Sub Form_Load ()
    Dim dw As Single
    Dim dh As Single
    Dim i%, w%, r%, g%, b%, fs

    mouseVisible (-modMaus)
    KeyboardMode = 2
    BitsPerPixel = MedGetDCCColors(picAusgabe.hDC)
    ChDrive Left$(StartDir, 2)
    ChDir StartDir

    ReDim way(0)
    way(0).path = StartDir
    way(0).button = -1

    frmUser.Width = Screen.Width
    frmUser.Height = Screen.Height
    frmUser.FontSize = fntButtonSize
    frmUser.FontName = fntButton
    frmUser.FontBold = fntButtonBold
    frmUser.FontItalic = fntButtonItalic
    distance = frmUser.ScaleWidth * .011

    frmUser.BackColor = colHintergrund

    SetBackgrPic

    txtAusgabe(0).FontName = fntInfoText

    'Steuer-Buttons einpassen und anordnen
    dw = 3 / 20
    dh = 1 / 15

    c&(1) = colButton
    b% = (colButton \ &H10000) And &HFF
    g% = (colButton \ &H100) And &HFF
    r% = (colButton And &HFF)
    c&(0) = RGB(r% * 1.33, g% * 1.33, b% * 1.33)
    c&(2) = RGB(r% * .67 + 1, g% * .67 + 1, b% * .67 + 1)
    c&(3) = RGB(r% * .8 + 1, g% * .8 + 1, b% * .8 + 1)

    For i% = 0 To 5
        butControl(i%).Width = frmUser.ScaleWidth * dw
        butControl(i%).Height = frmUser.ScaleHeight * dh
        butControl(i%).Left = frmUser.ScaleWidth - (2 - (i% Mod 2)) * (butControl(i%).Width + distance)
    Next i%
    fs = 0
    While (frmUser.TextWidth(butControl(kommentar).Caption) > (butControl(kommentar).Width - 8)) And (fs <> frmUser.FontSize)
        fs = frmUser.FontSize
        frmUser.FontSize = frmUser.FontSize - 1
    Wend
    butControl(kommentar).FontName = frmUser.FontName
    butControl(kommentar).FontSize = frmUser.FontSize
    For i% = 0 To 5
        butControl(i%).FontBold = frmUser.FontBold
        butControl(i%).FontItalic = frmUser.FontItalic
        If i% <> kommentar Then
            butControl(i%).FontSize = butControl(kommentar).FontSize
            butControl(i%).FontName = butControl(kommentar).FontName
        End If
    Next i%

```

```

butControl(drucken).Top = frmUser.ScaleHeight - distance - butControl(4).Height
butControl(uebersicht).Top = butControl(drucken).Top - distance - butControl(uebersicht).Height
butControl(Zurueck).Top = butControl(uebersicht).Top - distance - butControl(Zurueck).Height
butControl(mehr).Top = butControl(Zurueck).Top
butControl(Suchen).Top = butControl(uebersicht).Top
butControl(kommentar).Top = butControl(drucken).Top
butControl(Suchen).Visible = (Dir$(ProgramDir + datIndexIni) <> "")

butTheme(0).FontName = fntButton
butTheme(0).FontSize = fntButtonSize
butTheme(0).FontBold = fntButtonBold
butTheme(0).FontItalic = fntButtonItalic
butTheme(0).Width = butControl(Zurueck).Width
butTheme(0).Height = frmUser.ScaleHeight * 2 * dh
butTheme(0).Left = butControl(Zurueck).Left
butTheme(0).Top = distance
butTheme(0).BackColor = colButton
If (r% + g% + b%) / 3 < 128 Then butTheme(0).ForeColor = &HFFFFFF
LoadedButtons = 1

dw = 5 / 8
dh = .5
frmUser.FontBold = False
txtInfo.FontSize = frmUser.FontSize
txtInfo.FontName = frmUser.FontName
txtInfo.FontBold = frmUser.FontBold
txtInfo.Left = distance
txtInfo.Height = butTheme(0).TextHeight("Zg") + 5
txtInfo.Top = frmUser.ScaleHeight - distance - txtInfo.Height

i% = SetPicSize(picAusgabe, frmUser.ScaleWidth * dw, frmUser.ScaleHeight * dh)

txtInfo.Width = frameAusgabe.Width

butHand(rechts).Top = frameAusgabe.Top + frameAusgabe.Height + distance
butHand(links).Top = butHand(rechts).Top
w% = frmUser.ScaleWidth * 5 / 8
butHand(links).Left = distance + (w% - distance) \ 2 - butHand(links).Width
butHand(rechts).Left = butHand(links).Left + butHand(links).Width + distance

txtAusgabe(1).Width = frameAusgabe.Width - butScroll(0).Width
txtAusgabe(0).Width = txtAusgabe(1).Width
butScroll(0).Left = distance + txtAusgabe(1).Width
butScroll(1).Left = butScroll(0).Left
Scrollbar.Width = butScroll(0).Width + 2
Scrollbar.Left = butScroll(0).Left

modThemePic = Val(GetINIString("ButtonPictureMode", "3"))
mciAVI.hWndDisplay = animAusgabe.hWnd
ChangeDir StartDir
End Sub

Sub mciAVI_Done (NotifyCode As Integer)
If NotifyCode = 1 Then
If ((AnimReplay > 0) Or (AnimReplay < 0)) Then
mciAVI.From = 0
mciAVI.Command = "Play"
AnimReplay = AnimReplay - 1
If WAVWhileAnim = 2 Then
mciWAV_Timer.Enabled = False
mciWAV.Command = "Prev"
mciWAV.Command = "Play"
End If
Else
mciAVI.Command = "Close"
animAusgabe.Visible = False
If (WAVWhileAnim <> 0) And ((mciWAV.Mode = 526) Or mciWAV_Timer.Enabled) Then
mciWAV.Command = "Close"
SoundPlayed = True
End If
If Not SoundPlayed Then
If (mciWAV.Mode = 524) Then mciWAV.Command = "Open"
If mciWAV.Mode <> 526 Then mciWAV.Command = "Play"
End If
SetPic bitmap

```

```
End If
End If
End Sub

Sub mciWAV_Done (NotifyCode As Integer)
  If NotifyCode = 1 Then
    SoundPlayed = True
    mciWAV.From = 0
    If SoundReplay > 0 Then SoundReplay = SoundReplay - 1
    If SoundReplay = 0 Then
      mciWAV.Command = "Close"
      If picWhileWAV Then SetPic ""
    End If
    If (SoundReplay <> 0) And (SoundDelay = 0) Then mciWAV.Command = "Play"
    mciWAV_Timer.Interval = SoundDelay
    mciWAV_Timer.Enabled = (SoundReplay <> 0)
  End If
End Sub

Sub mciWAV_Timer_Timer ()
  mciWAV.Command = "Play"
  mciWAV_Timer.Enabled = False
End Sub

Sub ResetTimer_Timer ()
  minuten = minuten + 1
  Select Case minuten
  Case 1: If Thema$ <> "" Then PrintInfo strShow$ + Thema$
  Case 2: If butControl(mehr).Visible Then PrintInfo strMore$
  Case 3
    If actDecade > 0 Then
      PrintInfo strBack2$
    Else
      PrintInfo strBack1$
    End If
  Case 4: If butScroll(0).Visible Then PrintInfo strScroll$
  Case 5
    Unload frmKeyboard
    Unload frmIndex
    ReDim way(0)
    way(0).path = StartDir
    way(0).button = -1
    ChangeDir StartDir
    butControl(Zurueck).Visible = False
    ResetTimer.Enabled = False
    ResetTimer.Interval = 0
    minuten = 0
  End Select
End Sub
```

Borland Pascal 7.0 Sourcecode für MEDIA.DLL

```

library Media;
{$N+,S-,R-}

uses winprocs,wintypes,win31,OMemory;

type
  PtrRec = record
    Lo, Hi: Word
  end;
  IOFunction = function(FP: integer; Buf: PChar; Size: Integer): Word;
  TDCPalTable = Array[0..0] of TPaletteEntry;
  TBMPPalTable = Array[0..0] of TRGBQuad;
  TMetaFileHeader = record
    Lkey,Hkey,hmf:word;
    bbox:array[1..4] of word;
    inch:word;
    Lres,Hres:word;
    check:word;
  end;

const
  OneIO = 32768;
  BMType = $4D42; { = 'BM' }

var
  c:array[0..5] of char;
  DCPalette:PLogPalette;
  PalSize:word;
  hPal:hPalette;

procedure AHIncr; far; external 'KERNEL' index 114;

function PCharToString(p:PChar):string;
var
  i:byte;
  s:string;

begin
  i:=1;
  while p^<>#0 do begin
    s[i]:=p^;
    inc(i);
    inc(p);
  end;
  s[0]:=chr(i-1);
  PCharToString:=s;
end;

function HugelIO(IOFunc: IOFunction; F: Integer; P: Pointer; Size: Longint): Word;
var
  L, N: Longint;

begin
  HugelIO := 1;
  L := 0;
  while L < Size do
  begin
    N := Size - L;
    if N > OneIO then N := OneIO;
    if IOFunc(F, Ptr(PtrRec(P).Hi + PtrRec(L).Hi * Ofs(AHIncr),
      PtrRec(L).Lo),
      Integer(N))
      <> N then
    begin
      HugelIO := 0;
      Exit;
    end;
    Inc(L, N);
  end;
end;

```

```

function _LFileSize(F : integer) : longint;
var
  CurPos : longint;

begin
  CurPos := _lseek(F,0,1);
  _LFileSize := _lseek(F,0,2);
  _lseek(F,CurPos,0);
end;

function MedGetDCColors(dc:hDC):integer;export;
begin
  MedGetDCColors:=GetDeviceCaps(DC,BITSPIXEL);
end;

function MedGetBMPSize(filename:PChar;var width,height,BitCount:integer):integer;export;
var
  hFile: Integer;           { File-Handle für Windows File-Funktionen }
  IH: TBitmapInfoHeader; { Windows-Bitmap-Format Infoheader }
  Header: TBitmapFileHeader; { Bitmap-Fileheader }

begin
  hFile := _LOpen(FileName, of_Read);           {Datei für Lesezugriff öffnen}
  if hFile = -1 then begin
    MedGetBMPSize:=1;
    Exit;           {Datei konnte nicht geöffnet werden}
  end;
  if (_LRead(hFile, @Header, SizeOf(Header)) <> SizeOf(Header)) {Bitmap Fileheader lesen}
  or (Header.bfType <> BMTType) then begin
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    MedGetBMPSize:=2;
    Exit;
  end;
  if (_LRead(hFile, @IH, SizeOf(IH)) <> SizeOf(IH)) then begin {Bitmap Infoheader lesen}
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    MedGetBMPSize:=2;
    Exit;
  end;
  MedGetBMPSize:=0;
  width:=IH.biWidth;
  height:=IH.biHeight;
  BitCount:=IH.biBitCount;
  _LClose(hFile);
end;

function MedProofBMP(filename:PChar):integer;export;
var
  hFile: Integer; { File-Handle für Windows File-Funktionen }
  IH: TBitmapInfoHeader; { Windows-Bitmap-Format Infoheader }
  Header: TBitmapFileHeader; { Bitmap-Fileheader }

begin
  hFile := _LOpen(FileName, of_Read);           {Datei für Lesezugriff öffnen}
  if hFile = -1 then begin
    MedProofBMP:=1;
    Exit;           {Datei konnte nicht geöffnet werden}
  end;
  if (_LRead(hFile, @Header, SizeOf(Header)) <> SizeOf(Header)) {Bitmap Fileheader lesen}
  or (Header.bfType <> BMTType) then begin
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    MedProofBMP:=2;
    Exit;
  end;
  if (_LRead(hFile, @IH, SizeOf(IH)) <> SizeOf(IH)) then begin {Bitmap Infoheader lesen}
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    MedProofBMP:=2;
    Exit;
  end;
  MedProofBMP:=0;
  _LClose(hFile);
end;

```



```

function MedProofWAV(filename:PChar):integer;export;
type
  wave=record
    riff:array[0..3] of char;
    size:longint;
    format:array[0..6] of char;
  end;
var
  hFile: Integer; { File-Handle für Windows File-Funktionen }
  header:wave;
begin
  hFile := _LOpen(fileName, of_Read); {Datei für Lesezugriff öffnen}
  if hFile = -1 then begin
    MedProofWAV:=1;
    Exit; {Datei konnte nicht geöffnet werden}
  end;
  if (_LRead(hFile, @Header, SizeOf(Header)) <> SizeOf(Header)) then begin {RIFF lesen}
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    MedProofWAV:=2;
    Exit;
  end;
  if (Header.riff='RIFF')
  and (Header.size<>0)
  and (Header.format='WAVEfmt')
  then MedProofWAV:=0
  else MedProofWAV:= 2;
  _LClose(hFile);
end;

function MedGetAVISize(filename:PChar;var width,height:integer):integer;export;
type
  anim=record
    riff:array[0..3] of char;
    size:longint;
    format:array[0..7] of char;
  end;
  AnimSize=record
    width,height:longint;
  end;
var
  hFile: Integer; { File-Handle für Windows File-Funktionen }
  header:anim;
  size:AnimSize;
begin
  hFile := _LOpen(fileName, of_Read); {Datei für Lesezugriff öffnen}
  if hFile = -1 then begin
    MedGetAVISize:=1;
    Exit; {Datei konnte nicht geöffnet werden}
  end;
  if (_LRead(hFile, @Header, SizeOf(Header)) <> SizeOf(Header)) then begin {RIFF lesen}
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    MedGetAVISize:=2;
    Exit;
  end;
  if ((_LSeek(hFile,$40,0))<>$40)
  or (Header.riff<>'RIFF')
  or (Header.size=0)
  or (Header.format<>'AVI LIST') then begin
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    MedGetAVISize:=2;
    Exit;
  end;
  if (_LRead(hFile,@size,SizeOf(size))<>SizeOf(size)) then begin
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    MedGetAVISize:=2;
    Exit;
  end;
  end;
  MedGetAVISize:=0;
  width:=size.width;
  height:=size.height;
  _LClose(hFile);
end;

```

```

function MedProofAVI(filename:PChar):integer;export;
type
  anim=record
    riff:array[0..3] of char;
    size:longint;
    format:array[0..7] of char;
  end;
var
  hFile: Integer; { File-Handle für Windows File-Funktionen }
  header:anim;
begin
  hFile := _LOpen(FileName, of_Read);          {Datei für Lesezugriff öffnen}
  if hFile = -1 then begin
    MedProofAVI:=1;
    Exit;          {Datei konnte nicht geöffnet werden}
  end;
  if (_LRead(hFile, @Header, SizeOf(Header)) <> SizeOf(Header)) then begin {RIFF lesen}
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    MedProofAVI:=2;
    Exit;
  end;
  if (Header.riff='RIFF')
  and (Header.size<>0)
  and (Header.format='AVI LIST')
  then MedProofAVI:=0
  else MedProofAVI:= 2;
  _LClose(hFile);
end;

function MedGetWMFProp(filename:PChar;var Height_To_Width:single):integer;export;
var
  hFile: Integer; { File-Handle für Windows File-Funktionen }
  header:TMetaFileHeader;
  key:longint;
begin
  hFile := _LOpen(FileName, of_Read);          {Datei für Lesezugriff öffnen}
  if hFile = -1 then begin
    MedGetWMFProp:=1;
    Exit;          {Datei konnte nicht geöffnet werden}
  end;
  if (_LRead(hFile, @Header, SizeOf(Header)) <> SizeOf(Header)) then begin {Header lesen}
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    MedGetWMFProp:=2;
    Exit;
  end;
  with Header do begin
    key:=Hkey;
    key:=(key shl $10)+Lkey;
    if (key=$9AC6CDD7)
    and (check=(lkey
      xor hkey
      xor hmf
      xor bbox[1]
      xor bbox[2]
      xor bbox[3]
      xor bbox[4]
      xor inch
      xor Lres
      xor Hres)) then begin
      MedGetWMFProp:=0;
      Height_To_Width:=word((bbox[4]-bbox[2])) / word((bbox[3]-bbox[1]));
    end
    else MedGetWMFProp:=2;
  end;
  _LClose(hFile);
end;

```

```

function MedProofWMF(filename:PChar):integer;export;
var
  hFile: Integer; { File-Handle für Windows File-Funktionen }
  header:TMetaFileHeader;
  key:longint;

begin
  hFile := _LOpen(fileName, of_Read);          {Datei für Lesezugriff öffnen}
  if hFile = -1 then begin
    MedProofWMF:=1;
    Exit;          {Datei konnte nicht geöffnet werden}
  end;
  if (_LRead(hFile, @Header, SizeOf(Header)) <> SizeOf(Header)) then begin {Header lesen}
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    MedProofWMF:=2;
    Exit;
  end;
  with Header do begin
    key:=Hkey;
    key:=(key shl $10)+Lkey;
    if (key=$9AC6CDD7)
    and (check=(lkey
                xor hkey
                xor hmf
                xor bbox[1]
                xor bbox[2]
                xor bbox[3]
                xor bbox[4]
                xor inch
                xor Lres
                xor Hres))
    then MedProofWMF:=0
    else MedProofWMF:=2;
  end;
  _LClose(hFile);
end;

procedure MedShadow(DC:hDC;left,top,width,height,deep,intens:integer);export;
var
  x,y:integer;
  r,g,b:longint;
  color:TColorRef;

begin
  if intens=0 then exit;
  for x:=left+deep to left+width+deep do
    for y:=top+height to top+height+deep do begin
      color:=GetPixel(DC,x,y);
      r:=GetRValue(color);
      g:=GetGValue(color);
      b:=GetBValue(color);
      { Graustufen-Schattierungen}
      { color:=(r+g+b) DIV (3*intens);
        color:=RGB(color,color,color);
      }
      color:=RGB(r div intens,g div intens,b div intens);
      SetPixel(DC,x,y,color);
    end;
  for y:=top+deep to top+height-1 do
    for x:=left+width to left+width+deep do begin
      color:=GetPixel(DC,x,y);
      r:=GetRValue(color);
      g:=GetGValue(color);
      b:=GetBValue(color);
      color:=RGB(r div intens,g div intens,b div intens);
      SetPixel(DC,x,y,color);
    end;
end;

function MedGetDC(Wnd:hWnd):hDC;export;
begin
  MedGetDC:=GetDC(Wnd);
end;

```

```

procedure CopyPalette(var DCPal:TDCPalTable; BMPPal:TBMPPalTable);
var
  i:integer;
begin
  for i:= 0 to 255 do begin
    DCPal[i].peRed := BMPPal[i].rgbRed;
    DCPal[i].peGreen := BMPPal[i].rgbgreen;
    DCPal[i].peBlue := BMPPal[i].rgbbblue;
    DCPal[i].peFlags := PC_RESERVED;
  end; { for }
end;

procedure FillPalette(var PalTable:TDCPalTable);
var
  i:integer;
  red, green, blue:integer;
begin
  red := 0;
  green := 0;
  blue := 0;

  for i:= 0 to 255 do begin
    PalTable[i].peRed := red;
    PalTable[i].peGreen := green;
    PalTable[i].peBlue := blue;
    PalTable[i].peFlags := PC_RESERVED;

    Red := Red + 32;
    if Red > 255 then begin
      red := red mod 256;
      Green := Green + 32;
      if Green > 255 then begin
        Green:=green mod 256;
        Blue := (Blue + 64) mod 256;
      end;
    end; { if }
  end; { for }
end;

procedure MedSetBMP(DC:hDC;left,top,width,height:integer;prop:integer;filename:PChar);export;
var
  hFile: Integer; { File-Handle für Windows File-Funktionen }
  hBmp: THandle; { Handle für Bitmap-Speicher }
  BmpSize, ClrCnt: Longint; { Größe der Bitmap, Anzahl der Farben }
  pIH: PBitmapInfo; { Windows-Bitmap-Format Infoheader }

  Header: TBitmapFileHeader; { Bitmap-Fileheader }
  relation:real; {Proportionalfaktor}
  w,h,x,y:integer;
  i:byte;
begin
  hFile := _LOpen(FileName, of_Read); {Datei für Lesezugriff öffnen}
  if hFile = -1 then Exit; {Datei konnte nicht geöffnet werden}
  if (_LRead(hFile, @Header, SizeOf(Header)) <> SizeOf(Header)) {Bitmap Fileheader lesen}
  or (Header.bfType <> BMTType) then begin
    _LClose(hFile); {Fehler beim Lesen des Headers}
    Exit;
  end;
  BmpSize := _LFileSize(hFile) - SizeOf(TBitmapFileHeader); {Rest der Datei lesen}
  hBmp := GlobalAlloc(GMEM_MOVEABLE, BmpSize); {Speicher reservieren}
  if hBmp = 0 then begin
    _LClose(hFile); {Nicht genug Speicher frei}
    Exit;
  end;
  pIH := GlobalLock(hBmp); {Pointer auf gesperrten Speicher setzen}
  if (HugeO(_LRead, hFile, pIH, BmpSize) <> 0){InfoHeader+Palette+Daten lesen}
  and (pIH^.bmiHeader.biSize = SizeOf(TBitmapInfoHeader)) then begin {gelesener Header=Var-Größe}
    ClrCnt := Header.bfOffBits - SizeOf(TBitmapFileHeader); {Daten-Offset zu P^ berechnen}

    case prop of
      {linke obere Ecke - Originalgröße;}

```

```

0:begin
  x:=(pIH^.bmiHeader.biWidth-width) div 2;
  y:=(pIH^.bmiHeader.biHeight-Height) div 2;
  StretchDIBits(DC,left,top,width,height,0,pIH^.bmiHeader.biHeight-Height,Width,Height,
    Ptr(PtrRec(pIH).Hi,ClrCnt),pIH^,DIB_RGB_COLORS,SRCCOPY);

  end;
{zentraler Ausschnitt - Originalgröße;}
1:begin
  x:=(pIH^.bmiHeader.biWidth-width) div 2;
  y:=(pIH^.bmiHeader.biHeight-Height) div 2;
  StretchDIBits(DC,left,top,width,height,x,y,Width,Height,
    Ptr(PtrRec(pIH).Hi,ClrCnt),pIH^,DIB_RGB_COLORS,SRCCOPY);

  end;
{Bild genau einpassen;}
2:begin
  SetStretchBltMode(DC,STRETCH_DELETESCANS);
  StretchDIBits(DC,left,top,width,height,0,0,pIH^.bmiHeader.biWidth,pIH^.bmiHeader.biheight,
    Ptr(PtrRec(pIH).Hi,ClrCnt),pIH^,DIB_RGB_COLORS,SRCCOPY);

  end;
{Bild einpassen und Bildrelationen beibehalten :}
3:begin
  w:=width; {alte Werte speichern}
  h:=height;
  relation:=pIH^.bmiHeader.biWidth / pIH^.bmiHeader.biHeight;
  width:=Round(height*relation);          {Neue Breite in Relation zur Höhe setzen}
  if width>w then begin                    {Wenn neue Breite größer als gewünscht...}
    width:=w;
    height:=Round(width/relation);        {Neue Höhe in Relation zur alten Breite setzen}
  end;
  left:=left+(w-width) div 2;              {Bild zentrieren}
  top:=top+(h-height) div 2;
  SetStretchBltMode(DC,STRETCH_DELETESCANS);
  StretchDIBits(DC,left,top,width,height,0,0,pIH^.bmiHeader.biWidth,pIH^.bmiHeader.biheight,
    Ptr(PtrRec(pIH).Hi,ClrCnt),pIH^,DIB_RGB_COLORS,SRCCOPY); {Bildgröße anpassen}

  end;
end;
end;
GlobalUnlock(hBmp); {Speicher entsichern}
GlobalFree(hBmp);   {Speicher freigeben}
_LClose(hFile);    {Datei schließen}
end;

procedure MedStretchImg(sourceHDC:hDC;sl,st,sw,sh:integer;destHDC:hDc;dl,dt,dw,dh:integer;wnd:hWnd);export;
var
  URgn:HRgn;
begin
  URgn:=CreateRectRgn(0,10,10,20);
  StretchBlt(destHDC,dl,dt,dw,dh,SourceHDC,sl,st,sw,sh,SRCCopy);
  RedrawWindow(Wnd,nil,URgn,RDW_UpdateNow);
end;

procedure MedCopyImg(sourceHDC:hDC;sl,st,sw,sh:integer;destHDC:hDC;dx,dy:integer);export;
begin
  BitBlt(destHDC,dx,dy,sw,sh,sourceHDC,sl,st,SRCCopy);
end;

procedure MedMoveImg(sourceHDC:hDC;sl,st,sw,sh,x,y:integer);export;
begin
  BitBlt(sourceHDC,x,y,sw,sh,sourceHDC,sl,st,SRCCopy);
end;

procedure MedScrollWnd(Wnd:hWnd;dy:integer);export;
var
  Rect,ClipRect:PRect;
begin
  Rect:=Nil;
  ClipRect:=Nil;
  ScrollWindow(Wnd,0,dy,Rect,ClipRect);
end;

procedure MedSetWMF(dc:hDC;filename:PChar);export;
var hMF:THandle;
begin
  hMF:=GetMetaFile(filename);
  PlayMetaFile(DC,hMF);
end;

```

```
exports MedGetDCColors;  
exports MedProofAVI;  
exports MedProofBMP;  
exports MedProofWMF;  
exports MedProofWAV;  
exports MedGetAVISize;  
exports MedGetBMPSize;  
exports MedGetWMFProp;  
exports MedGetDC;  
exports MedSetBMP;  
exports MedStretchImg;  
exports MedCopyImg;  
exports MedMoveImg;  
exports MedScrollWnd;  
exports MedShadow;  
exports MedSetWMF;
```

```
begin  
end.
```

Borland Pascal 7.0 Sourcecode für KIOSKDRV.DLL

```
library KIOSK;  
  
uses Strings;  
  
Procedure GetItemPrice(ItemNr:PChar;price:PChar);export;  
begin  
  StrLCopy(price,'Bitte erfragen',14);  
end;  
  
procedure GetItemInvent(ItemNr:PChar;invent:PChar);export;  
begin  
  StrLCopy(invent,'Bitte erfragen',14);  
end;  
  
exports GetItemPrice;  
exports GetItemInvent;  
  
begin  
end.
```